

Ihr regionaler Großhandel
für Natursteine, Stahlbleche
und Zäune!



stahlundstein24.de

Jahnstraße 10 · 63533 Mainhausen
Telefon: 06182 7963 605
Öffnungszeiten: Montag - Freitag:
10 - 18 Uhr; Samstag: 10 - 14 Uhr

Der Seligenstädter

www.rackmedia.eu

2/25

Ihre Gratis-Zeitung

Die besten Seiten der Einhardstadt



Tel. 0 61 82 - 8 20 35 70

Februar 2025

Jonathan Neuß

Mein Know-How & Netzwerk
machen den Unterschied.
Ein wichtiger Mehrwert für
Eigentümer und Käufer!
Rufen Sie mich an!
Telefon 06182-894590

Immobilien

Adrian Bruder GmbH
Dachdeckermeister

Emmastraße 17
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-22672

- ◆ Dachrinnenerneuerung mit Spezialgerüst
- ◆ Dach-Ein- und Umdeckungen
- ◆ Flachdachabdichtungen
- ◆ Fassadenverkleidungen

Seit 1991

Sie wollen eine Immobilie
VERKAUFEN oder
VERMIETEN?

Wir suchen
Häuser & Wohnungen
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie
gerne! Seit 1973 sind wir erfolgreich tätig.
Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.

verkaufen Ihre
Immobilie zum
besten Preis!

GM-FINANZ-IMMOBILIEN
☎ 0 6182 - 99 33 88 oder 01 71 - 6 92 81 95
Mail: gm@gm-finanz-immobilien.de

Helau unseren Tollitäten

Prinz Bernd Kilian I. und Prinzessin Kimberley

Inthronisiert für das Schlumberland. Es regieren das Seligenstädter Prinzenpaar, Prinz Bernd I. und Prinzessin Kimberley mit Till André Rückert, begleitet von den Pagen Lena Neubauer und Lenia Beike. Alles über die Heimatbund-Gala ab Seite 14. Foto: Rack

Mach dich mal fitter

100€

Geschenkt

JETZT ANRUFEN UND DIREKT STARTEN:
☎ 06182/25944

VITA NOVA

Am Schwimmbad 3
63500 Seligenstadt
www.vitanova.de

 **Zu den Drei Kronen**
Restaurant & Hotel

Live Musik am Samstag,
01.03.2025, ab 19:00
mit **Thomas Richter**
Wir bitten um Reservierung
Tel. 06182-3727

Schlumber,
HELAU!



Die beste Wahl - Der Seligenstädter

 Ihr Altgold ist Geld wert!

JUWELIER RUPPEL

Gold- & Silberschmuck
Uhren | Altgoldankauf

Einhardstraße 10
63500 Seligenstadt
06182/3754





stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter Bauknecht

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte
Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 •
Tel. 06071/7 43 00 • verkauf@stetter-lagerverkauf.de
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13
Tel. 06022/204326 • moemlingen@stetter-lagerverkauf.de

Erfolgreiches Team sucht **Servicetechniker (m/w/d)**
für Elektro-Hausgeräte (Großgeräte / weiße Ware),
auch Anfänger, für Aus- und Weiterbildung wird gesorgt.
Voraussetzung: abgeschlossene Ausbildung
in einem Elektroberuf.

Wir bieten: flexible Arbeitszeiten, Firmenwagen.
Bewerbungen / Infos: Firma Willi Stetter e.K.,
z.Hd. Frau Kroj-Renker, Hauptstraße 69, 64380 Roßdorf,
Telefon: 06071-71299, info@stetter-lagerverkauf.de

stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter Bauknecht



Bundestagswahl 2025 

Damit Ihre Stimme zählt!



Wahlamt empfiehlt auf Briefwahl mit Postverschickung zu verzichten

Das Wahlamt in Seligenstadt empfiehlt bei der Bundestagswahl am 23. Februar auf die Möglichkeit der Briefwahl zu verzichten und am Wahlsonntag persönlich im Lokal die Stimme abzugeben. Grund ist der relativ kurze Zeitraum für die Briefwahl, da es sich bekanntlich um vorgezogene Neuwahlen handelt. Erst Ende Januar wird voraussichtlich damit begonnen, die Stimmzettel zu drucken.

Sollte eine Briefwahl unumgänglich sein, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen einer Abwesenheit am Wahltag, können schon ab Montag, 13.01.2025, online auf der Internetseite der Stadt die Briefwahlunterlagen beantragt werden. Sobald Anfang Februar 2025 die Stimmzettel gedruckt und bei uns eingegangen sind, wird mit der Versendung der Briefwahlunterlagen begonnen. Sinnvoll ist es dann, den bekannten roten Wahlbrief mit dem ausgefüllten Stimmzettel nicht per Post zurückzu-

senden, sondern entweder direkt am Briefkasten an der Rathaustrür oder in den Verwaltungsstellen in Froschhausen und Klein-Welzheim in die dortigen Briefkästen einzuwerfen. Eine Abgabe kann auch direkt im Bürgeramt in

Bei der Europawahl wurden 5.004 Briefwahlunterlagen angefordert. Rechtzeitig beim Wahlamt sind 4.607 angekommen. Das heißt 397 Wahlunterlagen waren zum Wahltag nicht vorhanden.

Wählende haben grundsätzlich die Möglichkeit, trotz beantragter Briefwahl auch im Lokal zu wählen. Laut Wolfgang Klein vom Wahlamt kommen auf dem Postweg im Schnitt nach einer Wahl (also verspätet) rund 20 Briefe an. Bei der letzten war die Zahl mit 33 sehr hoch. Das wird auf ein Postproblem zurückgeführt. Jede Stimme, die abgegeben ist, aber zu spät ankommt, schmerzt.

der Frankfurter Straße 100 erfolgen. Dort kann auch zu den üblichen Öffnungszeiten bei Bedarf die Briefwahl beantragt werden.

Alternativ können die Unterlagen mit nach Hause genommen und zu einem späteren Zeitpunkt dort oder im Rathaus abgegeben werden. Mitzubringen ist der Personalausweis, im Idealfall mit der Wahlbenachrichtigung.

„Leider haben wir bei der Europawahl im Sommer gesehen, wie viele Wahlberechtigte ihre Briefwahlunterlagen zu spät bekommen haben oder sie bei uns zu spät, also nach der Wahl, eingegangen sind. Und dass, obwohl es sich um eine zum regulären Zeitpunkt stattfindende Wahl mit normaler Zeitspanne gehandelt hat. Wir appellieren daher an die Wählerschaft nicht zu riskieren, dass die eigene Stimme ungezählt bleibt“, so Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und Erster Stadtrat Oliver Steidl.

THOLE LEGAL

Corinna Thole

Rechtsanwältin und Notarin

Fachanwältin für Gewerblichen Rechtsschutz

in Bürogemeinschaft mit Rechtsanwalt Michael Weiß

IHR NACHBAR

SPART SCHON MIT SONNENENERGIE!

WANN FANGEN SIE AN?

25 jahre
solarerfahrung

Wir sind Zukunftsmacher!

Seit 25 Jahren sind wir als Elektrofachbetrieb & Experte für Energiesysteme für Sie im Einsatz! Ob auf unseren Baustellen oder Events in der Umgebung - wir freuen uns Sie kennenzulernen und mit Ihnen die Zukunft unserer Heimat zu gestalten!

el**e**ktroinstallation
s**m**art home
photovolta**a**nlage
s**t**romspeicher
e**m**obilität
k**o**nzepte

SAVE THE DATE

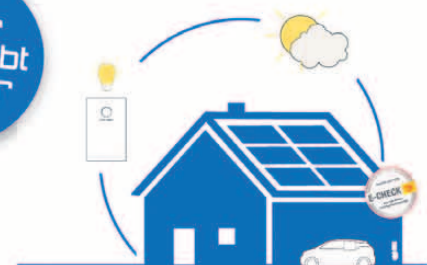
Seligenstädter Frühlingsmarkt - 05.04. - 06.04.2025

Hainburger Markt - 16.05. - 18.05.2025

esatek
elektrofachbetrieb **energiesysteme**



Mehr
infos gibt
es hier





WIR
begutachten
alles, was Räder
hat...
...und „GUCKEN“
garantiert
genauer!

KFZ.-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
GUCK
Wir gucken genauer!

**Ihr freies und unabhängiges:
Kfz.-Sachverständigenbüro
in Seligenstadt für das
gesamte Rhein/Main Gebiet**

Telefon: 06182 / 77 42 586
Telefax: 06182 / 77 42 684
Mobil: 0175 / 853 8 853

Mailadresse: info@sv-guck.de
Webadresse: www.sv-guck.de

classic-analytics
MARKTANALYSE • BEWERTUNGEN • OLDTIMERPREISE

**Der Seligenstädter -
Ihre Gratiszeitung, die stets ankommt!**



**JUWELIER
DITTMEIER**

**IHR SPEZIALIST
IN SELIGENSTADT FÜR:**

Verlobungs- und Trauringe
Gold- & Silberschmuck, Brillanten
Schmuckreparatur und Anfertigung
Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck und Markenuhren

Aschaffener Str. 18 | Seligenstadt

Tel.: 06182-21961

www.juwelier-dittmeier.de

*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Es ist kaum zu fassen, wie schnell die ersten vier Wochen des neuen Jahres vergangen sind! Egal, ob man sich fürs neue Jahr wieder einmal Vorsätze vorgenommen hat oder nicht – ein neues Jahr ist immer eine Chance für einen Neuanfang. Noch einmal von vorne beginnen? Na klar! Das Leben hat noch so viel zu bieten, und jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, um Träume endlich zu verwirklichen, Neues auszuprobieren und sich selbst wieder mehr in den Mittelpunkt zu rücken. Im Laufe der Jahre hat man sicherlich viele Erfahrungen gesammelt, und vielleicht steht der Job oder die Familie nicht mehr so sehr im Vordergrund. Also, warum nicht jetzt durchstarten? Was macht uns glücklich? Vielleicht genau das, was wir schon immer tun wollten. Es ist nie zu spät, es zu wagen, solange man die aktive Zeit nicht unnötig verstreichen lässt. Jetzt ist die Gelegenheit, sich die Dinge zu gönnen, die man immer wieder aufgeschoben hat. Einfach mal machen! Sei es ein neuer Job, ein Ehrenamt oder ein Hobby – die Möglichkeiten sind unerschöpflich. Ich finde es immer bereichernd, mit anderen über Ideen zu sprechen, das inspiriert und schafft Freu(n)de. Auch online gibt es zahlreiche Plattformen, die einem weiterhelfen können. Allerdings ist mir das eigentlich zu zeitraubend und unübersichtlich. Wer weiß schon, wer auf der anderen Seite ist? Ein echtes Gespräch ist einfach viel wertvoller. Manchmal hilft es, jemanden zu haben, der ähnliche Erfahrungen gemacht hat und einen auf dem eigenen Weg unterstützen kann.

Zweifellos läuft nicht immer alles nach Plan. Das gehört dazu. Auch ich bin da keine Ausnahme, denn zuweilen fehlt mir die Geduld. Aber Rückschläge sollten uns nicht eingrenzen. Sie machen uns nur stärker. Wichtig ist, authentisch zu bleiben. Ich versuche das auch, aber immer mit Bedacht, denn wie sagte ein kluger Kopf aus der deutschen Politik: „Everybody's darling is everybody's Depp.“ Also bleiben wir uns selbst treu und gehen unseren eigenen Weg. Ein Erfolgsrezept ist sicher, offen für Neues zu bleiben, denn Pläne ändern sich, aber jede Wahrnehmung bringt einen weiter. 2025 bietet eine großartige Gelegenheit, um durchzustarten und neue Abenteuer (auch im Kleinen) zu erleben. Ein Neuanfang muss nicht immer kurzerhand erfolgen, aber er kann eine riesige Chance in Richtung Zufriedenheit und Glück sein. Warum ich das hier zu Papier bringe? In unserem Freundeskreis haben wir lange darüber gesprochen, und viele waren skeptisch und haben abgewunken. Sie dachten, es könne eh nicht funktionieren. Aber darum geht es nicht! Es geht auch nicht darum, alles perfekt zu machen, sondern das Leben endlich nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten - bevor es vorbei ist. Neue Herausforderungen und Lebensabschnitte warten zuhauf! Worauf warten Sie?

Herzlichst
Rudi Rack



rudi.rack@rackmedia.eu · www.rackmedia.eu



Clever renovieren und modernisieren!

Türen, Haustüren, Küchen, Treppen, Fenster, Spanndecken uvm.



- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Neue Stufen in Echtholz, Laminat, Vinyl
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Sie sparen bares Geld
- ✓ Kein RauBreißen des Treppenkerens
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- ✓ Über 1.000 Modelle zur Wahl
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Auf Wunsch Beleuchtung u. Geländer

**Schnell, sauber,
solide, stilvoll**

PORTAS-Ausstellungsstudio

Assar-Gabrielsson-Str. • 63128 Dietzenbach-Steinberg / n. S-Bahnhof

☎ **06074-404127** • 🌐 www.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an!

VORWERK Ihre offizielle Vertretung vor Ort



Maximilian Metzmann
Ihr Vorwerk Kundenberater in Seligenstadt und Mainhausen
Mobil: 0151 - 74 50 21 66
maximilian.metzmann@kobold-kundenberater.de

Mein Service für Sie:

- Persönliche und individuelle Beratung
- Kostenlose Service-Checks
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold Produkte
- Original Vorwerk Beutel und Filter
- Kostenloser Lieferservice von Beutel und Filter

Nachhaltigkeit helau!

Tipps für mehr Nachhaltigkeit an Fastnacht

Fassenacht ist da! Höchste Zeit also sich über passende Kostüme und Accessoires Gedanken zu machen. Und war da nicht noch was mit Nachhaltigkeit? „Auch wenn Nachhaltigkeit und Fastnacht bisher leider noch nicht viel miteinander zu tun haben, gibt es eigentlich keinen Grund, warum wir hier nicht mit etwas Kreativität den Faschingsspaß umweltfreundlicher gestalten können. Wer sich nur ein paar Gedanken im Vorfeld macht, kann hier wirklich viel erreichen“, sagt Maik Sommerhage, Landesvorsitzender des NABU Hessen.

An Fastnacht auf Nachhaltigkeit zu achten ist gar nicht so schwer und schmälert das Erlebnis keineswegs. Hier ein paar Tipps, um die tollen Tage mit guten Gewissen genießen zu können:

Narren nachhaltig verpacken – Mal ehrlich, Fastnacht steht und fällt mit kreativen Ideen. Das Kostüm steht dabei im Mittelpunkt. Daher hat es etwas Planung und Wertschätzung verdient und sollte kein Last-minute-Billigprodukt sein, dass nach den tollen Tagen im Müll landet. Dabei geht es auch anders: Verantwortungsvolle Narren und Närrinnen sollten beim Kostüm auf Nachhaltigkeit setzen. Also am besten ihre Kostüme leihen, tauschen oder gebraucht kaufen, oder kostengünstig und kreativ mit dem arbeiten, was der Kleiderschrank ohnehin hergibt. Dazu gibt es inzwischen jede Menge großartige Ideen im Netz. Ein Rock etwa kann sich mit wenigen Accessoires und dem richtigen Styling kombiniert in ein Kostüm für eine Piratin, Hexe oder mittelalterliche Bäuerin verwandeln. Aus schwarzen und weißen Basic-Teilen zaubert man im Nu einen Pantomimen, Bankräuber, Piraten oder Zombie. Wer im Secondhandladen stöbert organisiert, hat an Fasching bestimmt ein

tolles Kostüm zu bieten und das ohne neue Ressourcen zu verbrauchen.

Die ungeschminkte Wahrheit – mit Schminke kann man schnell mehr aus jeder Verkleidung herausholen. Aber es lohnt sich wählerisch zu sein, denn Billigschminke enthält umweltschädliche und für die Haut bedenkliche Stoffe. Besser auf zertifizierte Naturkosmetik setzen. Die ist frei von Mineralölen, Silikonen, synthetischen Farbstoffen und vielen anderen Inhaltsstoffen, die Haut und Umwelt belasten können. Glitzereffekte fürs Gesicht besteht aus kleinen Plastikteilchen, die sich anschließend als Mikroplastik über das Abwasser in der Umwelt anreichern.

Konfetti und Co. – Konfetti, Einweg-Partyhütchen, Luftschlangen und Luftballons geben vielleicht einen tollen Effekt für den Moment, sind aber langfristige eine Belastung für die Umwelt. Nachhaltiger wäre es wiederverwendbare Deko zu nutzen oder aus Kartons und Altpapier passende Deko selbst zu gestalten.

Laute Musik und Lichteffekte – Häufig unterschätzt wird das Störungspotential von lauter Musik. Denn Trillerpfeifen, brummende Bässe und laute Musik stören nicht nur die Nachbarn, sondern können auch für Wildtiere schnell zu einer enormen Belastung werden. Auch Narren und Närrinnen brauchen am Umzug und bei der Faschingsparty ausreichend Verpflegung. Aber die muss ja nicht unbedingt in Einwegverpackungen daherkommen. Wer es alkoholfrei mag und ein Maximum an Nachhaltigkeit rausholen möchte, sollte auf Leitungswasser setzen. Denn Wasser aus der Leitung hat spart Geld und Verpackungen. Und es lässt sich leicht sprudeln oder mit Sirup, Obst und Co. zu den unterschiedlichsten Getränken

Inh. M. Bayram
Zellhäuserstr. 58
63500 Seligenstadt



Öffnungszeiten:
Dienstag-Samstag
11:00-15:00 Uhr
17:00-22:30 Uhr
Sonn- und Feiertage
11:00-22:00 Uhr

Tel: 06182 / 897 90 27

Restaurant & Pizzeria

Email: info@milano-seligenstadt.de

www.milano-seligenstadt.de

WINTERAKTION

10%
RABATT

NUTZE UNSERE
EIGENE APP



MILANO-SELIGENSTADT.COM

HÄHNCHENBRUSTFILET STEAK11,90€

ARGENTINISCHES RUMPSTEAK19,90€

SUPPEN4,50€

SALATE9,50€

PIZZEN6,50€

NUDELGERICHTE8,90€

FISCHGERICHTE14,90€

SCHWEINESCHNITZEL..9,90€

Die Winteraktion ist nicht gültig an Feiertagen & Feierlichkeiten, sowie nicht lieferbar, aber abholbar!

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen

03944 - 36160 www.wm-aw.de
„Wohnmobilcenter Am Wasserturm“

Sammler sucht
**Jugendstil-
Antiquitäten**

aller Art.
Angebote bitte unter
Mobil 0163 9253997



SeniorenBlitz

– Elektromobile –

Neu- und Gebrauchtfahrzeuge mit Garantie
An- u. Verkauf • Reparatur



Erhalten & Modernisieren!

Jetzt Termine sichern!
**INSPEKTION
FÜR ALLE FABRIKATE**

63814 Mainaschaff · Johann-Dahlem-Straße 23
Terminvereinbarung unter Tel. 060 21-58463 68

Kompetent und zuverlässig seit über 10 Jahren



- Heizkostenabrechnung
- Betriebskostenabrechnung
- Rauchwarnmelderservice
- Trinkwasseruntersuchung
- Messtechnik zur Verbrauchserfassung
- Beratung

06182 - 89 885 0

kontakt@abredi-serv.de

www.abredi-serv.de

18.11 Uhr!
Hier die erste
Hochrechnung.

Foto: Rack

Schlumberland,
23. Februar, 18:11 Uhr

SSS SIEDLE



Jetzt
KfW-
Förderung
sichern!

Mehr Sicherheit
am Eingang

Zuschuss beantragen, Geld sparen.
Die KfW fördert den Einbau von
Sprechanlagen.



www.siedle.de/kfw

Frankfurter Str. 11
63500 Seligenstadt
Tel: 06182-3620 Fax 1752
info@elektro-dambruch.de
www.elektro-dambruch.de

ELEKTROINSTALLATIONEN
PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
WÄRMEPUMPEN-ANLAGEN
EIB-INSTALLATION
ELEKTRO-GERÄTE-KUNDENDIENST

DAMBRUCH
GMBH

Neue Hindernisse verzögern den Weiterbau der Umgehungsstraße

Planerische Schritte in 2024 und 2025 für die Stadtentwicklung

Das Jahr 2024 war ein Jahr voller Herausforderungen für die Stadtentwicklung. Um auch künftig stark und resilient zu bleiben und sich den aktuellen klimatischen und wirtschaftlichen Anforderungen stellen zu können, hat das Amt für Bau und Stadtentwicklung wichtige planerische Schritte unternommen.

Nachdem im Sommer 2024 die Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes beauftragt wurde, konnte bereits zum Ende des Jahres die Datenerhebung abgeschlossen werden. Nach der Fertigstellung der Flächenanalyse im Frühjahr war es möglich, die ersten Potentiale für alternative, klimaneutrale Energiegewinnung zu benennen und vorzustellen.

Durch Unterstützung von Landesfördermitteln konnte das Klimagutachten für die gesamte städtische Gemarkung fertiggestellt und in öffentlichen Ausschusssitzungen vorgestellt werden. Neben umfangreichen Analysen der klimatischen IST-Situation, der Betrachtung historischer Klimadaten sowie Zukunftsprojektionen wurde auch eine intensive naturräumlichen Einordnung des Stadtgebiets durchgeführt. Auf Grundlage der Ergebnisse ist eine Klimafunktionskarte mit den planungsrelevanten Empfehlungen für die künftige Entwicklung erstellt worden. In diesem Kontext wurden vor allem kritische Infrastrukturen (Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime, Schulen und Kindergärten, Feuerwehr etc.) besonders berücksichtigt. Auch private Projekte zu Verbesserung der klimatischen Verhältnisse und Steigerung der ökologischen Vielfalt konnten 2024 durch die erstmalige Verleihung des Klimapreises an das Einhardgymnasium gewürdigt werden. Mit einer Urkunde und einem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro wurde das eingereichte Gesamtprojekt, welches sich nach Auffassung der Jury durch eine Vielzahl an Einzelmaßnahmen von den weiteren Bewerberinnen in den Themenbereichen Klimaanpassung, Artenvielfalt und Biodiversität abhebt, ausgezeichnet.

Das wichtige Umweltthema – Klima – schließt das Amt für Bau und Stadtentwicklung im Jahr 2024 mit einem umfang-

reichen Bericht „Freiflächen-solaranlagen – Umgang und Strategie“ ab. Nach einer vierstufigen Analyse und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und Landwirten konnte den Gremien die Ergebnisse und Empfehlungen im Dezember 2024 vorgestellt werden.

Als Stadt mit einer bedeutenden historischen Altstadt und mit einer Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V. nimmt die Einhardstadt im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums an der Fachwerktriennale 2025 teil. Für das Thema „Resiliente Fachwerkstädte - Quartiere der Zukunft“ wird an verschiedenen Projekten gearbeitet, welche im Spätsommer 2025 vorgestellt werden.

Der Entwicklung des Jahnsportplatzes mit dem geplanten Neubau einer Wettkampfhalle sorgte für zahlreiche Diskussionen. Hier wird noch nach zufriedenstellenden Lösungen gesucht. „Es ist und bleibt ein komplexes und schwieriges Vorhaben, bei dem sportliche Anforderungen und Wünsche mit baulichen und baurechtlichen Anforderungen sowie dem finanziell Möglichen in Einklang gebracht werden müssen“, erklärt Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Da die Wettkampfhalle eine erhebliche Auswirkung auf die laufende Bauleitplanung haben, wurde vorerst die weitere Erarbeitung und die öffentliche Auslegung des bereits fertiggestellten Entwurfs des Bebauungsplan Nr. 87 „Alter Stadtwaag“ gedroselt. Mit dem Bebauungsplan Nr. 88 „Westlich der Steinheimer Straße“ soll der Einzelhandelsversorgungsort an der Steinheimer Straße sowie die vorhandene gewerbliche Nutzung an der Ellenseestraße gesichert werden.

Obwohl für die während der Planung aufgetretenen planerischen Konflikte Lösungsansätze gefunden werden konnten, haben die veränderten gewerblichen Entwicklungstendenzen und Erkenntnisse dazu ge-

führt, dass das bereits in die politische Beratung eingebrachte städtebauliche Konzept einer erneuten Überprüfung unterzogen und eventuell überarbeitet werden muss.

Die Planung des dritten Bauabschnitts der Umgehungsstraße stößt jedes Jahr auf neue Hindernisse. Nach den rechtlichen und bürokratischen Hürden, planerischen Schwierigkeiten und interner Reorganisation beim Hessen Mobil, konnte die Obere Verwaltungsbehörde des Landes Hessen für das Projekt erst im Sommer 2024 eine neue Fachkraft gewinnen. Die für das Frühjahr 2024 geplante Bodenuntersuchungen konnten wegen der fehlenden Genehmigung des RP Darmstadt noch nicht durchgeführt werden. Somit verzögert sich die Einleitung des eigentlich für Herbst 2024 geplanten Planfeststellungsverfahrens.

Obwohl bereits seit zwei Jahren die Anschlussvariante des Nordens von Seligenstadt an die Umgehungsstraße durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde und planungsrechtlich dies durch die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplan Nr. 54.1 „Nordring II, 1. Änderung“ gesichert werden soll, muss die Stadt Seligenstadt aus rechtlichen Gründen mit der Planung abwarten.

Durch die koordinierte Arbeit aller Beteiligten hat die Entwicklung des Wohnbaugebietes „Südwestlich des Westrings“ durch die Rechtskraft des Bebauungsplanes einen bedeutenden Meilenstein erreicht. Von Beginn an stand das Projekt vor großen Herausforderungen, doch jetzt kann im Frühjahr mit den ersten Rodungs- und Erschließungsarbeiten begonnen werden.

Mehr zum Thema auf Seite 26.

SELIGENSTÄDTER
Weisheit im Februar

Ohne Fassenacht
und Mummenspiel
ist im Februar
auch nicht viel.

Alles neu im Neuen Schwan

Amelie und Daniel Basic halten herzliche Gastfreundschaft, kroatische, internationale und deutsche Frischeküche hoch

Amelie und Daniel Basic, dem neuen Wirtsehepaar im „Neuen Schwan“ im Herzen Seligenstadts, hat es unser Städtchen angetan. Ihre immerwährenden Besuche führten zu dem Beschluss, hier ein besonderes Spezialitätenrestaurant für kroatische, internationale und deutsche Küche zu eröffnen. Die Freude ist auch auf der Seite der Glaabsbräu, für ihr Traditionslokal die erfahrene und

sympatische Familie Basic gefunden zu haben. Nach Wochen intensiver Vorbereitungen hat das hochmotivierte Gastro-paar am 17. Januar 2025 mit erfreulichem Erfolg eröffnet. Ihre herzliche Gastfreundschaft, eine überzeugende Frischeküche und das breite Angebot an zapffrischen Bieren und Qualitätsweinen runden das gelungene Konzept ab. Im

„Neuen Schwan“ ist man herzlich willkommen, ob zum erfrischenden Getränk, Kaffee und Kuchen oder zum Imbiss bis zum Menü. Die Speisekarte offeriert Vorspeisen, wie den Kroatischen Vorspeiseteller, gegrillte Pepperoni und Antipasti sowie Suppen. Daniels Burger „Americano“, „Bacon“, „Kroatico“ und „Chicken“ sind wohl einzigartig und sehr lecker. Wer

kroatische Spezialitäten liebt, wird sich über die Kalbsleber und den Grillteller freuen, freilich auch über das traditionelle Hacksteak „Pljeskavica“, den „Lustigen Bosniak“ und den Gourmet-Teller, der kein kulinarisches Wünsche offen lässt.

Herausragend sind die Gerichte vom argentinischen Rind: Pfeffer-Rumpsteak vom Grill, „Tiroler Art“ und „Champignon“.

Zünftige Schnitzelgerichte, Cordon Bleu, aber auch Geflügel, Salatangebote und raffiniert zubereitete Desserts runden das Angebot einer stets wechselnden Karte ab. Immer wieder Neues gibt es auch zum Mittagstisch als Menü mit Suppe und Hauptgerichten zu sehr entgegenkommenden Preisen.

Das Besondere im „Neuen Schwan“ sind sechs Glaabs-Biere vom Faß, darunter alkoholfreies Hefeweizen und alkoholfreies Helles.



Gastgeber mit viel Herz: Amelie und Daniel Basic.

Fotos: Raack



Herzlich willkommen im Neuen Schwan bei Familie Basic.

Sieben Bierspezialitäten von Glaabsbräu werden zudem als Flaschenbiere angeboten. Weiß- und Rotweine kommen vom Pfälzer Weinkeller Schick in Weisenheim am Sand. Ausgesuchte kroatische Weine gehören freilich dazu.

Zum a la Carte-Geschäft sind Aktionen geplant: Burger-Tage, Schnitzel-Aktionen, Buffets und freilich Feiern aller Art. Dazu steht der große Saal im ersten Stock zur Verfügung für bis zu 100 Personen.

Doch jetzt feiert Familie Basic Schlumberländer Fassenacht und lädt herzlich dazu ein:

„Fastnachts Warm Up“

am Mittwoch, 11. Februar, ab 19.11 Uhr und am „Mittwoch vor Mittwoch“, 19. Februar, ab 19.11 Uhr. Zum „Hexenrummel“ wird am Mittwoch, 26. Februar, geöffnet. Die „Fastnachtsparty“ steigt am Samstag, 1. März, ebenfalls um 19.11 Uhr. Das rauschende Finale wird mit der „After Rosenmontagszug Party“ am 3. März, ab 16.11 Uhr eingeläutet - alles bei freiem Eintritt (ab 16 Jahre).

Die Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags 11.30 bis 22 Uhr; samstags von 11.30 bis 22.30 Uhr; sonntags von 11.30 bis 20.30 Uhr; montags ist Ruhetag!

NEUERÖFFNUNG FAMILIE BAŠIĆ



zum neuen schwan
café | restaurant | bar

KROATISCHE & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN

Saisonale Gerichte | Wechselnde Wochenkarte | Events

Mo: Ruhetag | Di-Fr: 11:30 - 14:30 Uhr und 17:30-22:00 Uhr |
Sa: 11:30 - 22:30 Uhr | So: 11:30 - 20:30 Uhr

bahnhofstr. 2 | 63500 Seligenstadt | schwan-seligenstadt.de | 06182-7744201



Immobilienbewertung hier einfach - schnell - kostenlos

Jetzt kostenlos bewerten

Online berechnen – mit Sofortergebnis:
www.sparkasse.immo/seligenstadt



06182 89459-0
seligenstadt@sparkasse.immo

S Immobilien

Giftköder im Tierheim

Nachdem Unbekannte im Tierheim (Friedrich-Ebert-Straße 29) Giftköder ausgelegt hatten, ermittelt die Kriminalpolizei seit Wochen wegen eines Verstoßes nach dem Tierschutzgesetz und sucht Zeugen. Der oder die Täter hatten mehrere Klumpen eines türkisblauen Rattengifts im Außenfreilauf des Kaninchengeheges verteilt. Die Brocken wurden wohl über den gesamten Auslauf verteilt über den Zaun geworfen. Gglicherweise kam keines der Tiere zu Schaden. Hinweise nimmt die Kripo unter der Rufnummer 069 8098-1234 entgegen.

Traditionsveranstaltung muss abgesagt werden:

Bauarbeiten! Keine Oldiepräsenta 2025

Seit Mitte Januar steht fest, dass es in 2025 keine Oldiepräsenta geben wird. Die Einhardstadt Seligenstadt nimmt ab Mai bis voraussichtlich Ende September die Bauarbeiten in Angriff am ehemaligen Stadtwerkegelände am Mainuferhang neben dem Festplatz am Mainufer. Die Ausstellungsfläche würde somit keinesfalls ausreichen und auch der Baubetrieb mit großen Maschinen lässt die Präsentation von Oldtimern und Klassikern nicht zu. Dem

Veranstalter, der WWWV (WirtschaftsWunderWagen-Vereinigung IG), kann kein vergleichbares Ersatzgelände angeboten werden, deshalb sehen sich die Oldtimerfreunde gezwungen, die diesjährige Veranstaltung abzusagen. So hofft man auf das Jahr 2026 für die 41. Oldiepräsenta. Die IG trifft sich am 1. und 3. Mittwoch des Monats in der Klein-Welzheimer Bürgerhaus-Gaststätte „Zum Wiesegiggel“. Oldtimerbegeisterte sind herzlich willkommen.

Engagement sichtbar machen und würdigen!

Die Einhardstadt bittet um Vorschläge für den Kulturförderpreis 2025

Die Einhardstadt Seligenstadt ruft ihre Bürgerschaft dazu auf, kreative, engagierte und kulturell bereichernde Persönlichkeiten oder Projekte für den Kulturförderpreis 2025 zu nominieren.

Wer kann vorgeschlagen werden?

Da sich Kulturpreis und Kulturförderpreis abwechseln, ist dieses Jahr der Nachwuchs an der Reihe. Der Kulturpreis würdigt herausragende Per-

sönlichkeiten oder Vereine, die sich durch außergewöhnliche Leistungen in den Bereichen Heimatpflege, Volkskunde, Literatur, Musik oder bildende Kunst ausgezeichnet haben. Der Kulturförderpreis richtet sich gezielt an junge Talente mit außergewöhnlichen Begabungen in denselben Bereichen, die sich noch in der Ausbildung oder am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn befinden. Wer nominiert wird, sollte entweder in Seligenstadt leben oder einen engen Bezug zur Stadt haben.

Zuletzt erhielt Jonas Neubauer den Kulturförderpreis für seine außerordentliche Begabung und herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der Musik.

So reichen Sie Ihren Vorschlag ein

Nominierungen können bis zum 28. Februar 2025 bei der Stadtverwaltung eingereicht werden. Bitte geben Sie eine kurze Beschreibung der vor-

geschlagenen Person oder Initiative an und begründen Sie, warum diese ausgezeichnet werden sollten. Das Formular für die Vorschläge finden Sie auf der Homepage der Stadt (www.seligenstadt.de) unter dem Suchbegriff „ausschreibung-zum-kulturpreis-2025“.

Warum mitmachen?

Mit Ihrer Nominierung tragen Sie dazu bei, das Engagement von Mitbürgerinnen und Mitbürgern sichtbar zu machen und ihre Verdienste um die Kultur zu würdigen. Der Kulturförderpreis ist nicht nur eine Anerkennung für die Preistragenden, sondern auch ein Zeichen für die Bedeutung kulturellen Schaffens in unserer Gemeinschaft.

„Machen Sie mit und bringen Sie Ihre Vorschläge ein! Gemeinsam können wir das kulturelle Leben in Seligenstadt feiern und fördern“, ruft Bürgermeister Dr. Daniell Bastian auf.

Heimat für 103 Nationen

In Seligenstadt sind zum heutigen Stand 103 Nationen im Melderegister vertreten, teilt das Standesamt auf Nachfrage mit. Mit dabei sind deutsche Staatsangehörige, ebenso aber auch „ungeklärte Identitäten“ (mit einer Ordnungszahl).

FÜR SIE IN SELIGENSTADT

DER HÖREXPORTE

Tim Dutkowski

Sie möchten mich kennenlernen?
Dann rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie einen Termin.
Ich freue mich auf Sie.

Guten Tag, mein Name ist Tim Dutkowski und als Hörakustikmeister freue ich mich darauf Sie ab sofort in allen Belangen rund um Ihr gutes Hören unterstützen zu dürfen. Lassen Sie sich in der schönen Altstadt von Seligenstadt von unserer Beratungskompetenz begeistern.

Wir bieten Ihnen ...

- ... kostenfreie, individuelle und herstellerunabhängige Beratung zu Hörsystemen
- ... kostenloses Probetragen von Hörsystemen
- ... kostenlose Hörtests
- ... die individuelle Anfertigung von Gehör- und Badeschutz
- ... Hausbesuche
- ... Tinnitusberatung
- ... umfangreiches TV-Zubehör für Hörsysteme
- ... und vieles mehr

DER HÖREXPORTE *Tim Dutkowski*

Römerstraße 1 | 63500 Seligenstadt

T: 06182 / 99 27 177

E: info@derhoerexperte.de

www.derhoerexperte.de

Grundsteuer: Wucher oder Notwendigkeit?

Die in diesem Ausmaß noch nie getroffenen, massiven Steuererhöhungen und Beitragsanhebungen sorgen in der Seligenstädter Bürgerschaft für Argwohn, Besorgnis bis zur Empörung. Freilich gibt es genügend Rechtfertigungen für die Mehrheitsentscheidung, aber dennoch kaum Verständnis bei der Einwohnerschaft. Unsere Redaktion hat sich bei den politischen Kräften umgehört und will

hier zur Aufklärung beitragen, damit die Emotionen in der Einhardstadt nicht hochkochen. Aktuell klagt der Verein „Haus & Grund Deutschland“ gemeinsam mit dem Bund der Steuerzahler Hessen gegen das Bundesmodell. Im Rahmen eines Gutachtens hat der begleitende Prof. Dr. Kirchhoff zum hessischen Grundsteuermodell ausgeführt, dieses sei „verfassungsfest und ein Vorbild für eine

moderne Steuergesetzgebung“. Gleichwohl ist nicht abschließend geklärt, wie sich ein möglicherweise erfolgreiches Klageverfahren gegen das Bundesmodell auf abweichende Ländermodelle auswirken könnte. Insofern gilt es den Verlauf des Verfahrens abzuwarten. Der Landesverband Hessen fordert zudem per aktueller Pressemeldung eine sofortige Grundsteuerbremse.

CDU: Der einzige Weg, um die Aufgaben der Stadt zu erfüllen

Die CDU-Fraktion steht klar und deutlich hinter den notwendigen Maßnahmen, die zur Sicherstellung einer funktionierenden städtischen Infrastruktur und der Erfüllung der Pflichtaufgaben unserer Stadt erforderlich sind. „Auch wenn die jüngst diskutierten Steuererhöhungen und Gebührensätze teils auf Kritik stoßen, möchten wir betonen, dass die CDU keineswegs leichtfertig zu diesem Mittel greift, sondern diese als unumgängliche Konsequenz aus der aktuellen Haushaltslage versteht.

Zunächst einmal möchten wir darauf hinweisen, dass der Begriff „Wucher“, der in der öffentlichen Diskussion häufig im Zusammenhang mit den steigenden Grundsteuer-Hebesätzen verwendet wird, irreführend und sachlich nicht korrekt ist. Durch die Grundsteuerreform wird eine Vergleichbarkeit der Hebesätze aus den Jahren 2024 und 2025 erschwert, da die Reform auf eine völlig neue Berechnungsbasis zurückgreift. Die steigenden Sätze resultieren also nicht aus einer willkürlichen Preiserhöhung, sondern sind vielmehr notwendig, um die Pflichtaufgaben der Stadt auch in Zukunft erfüllen zu können.

Besondere Herausforderungen stellen dabei die gestiegenen Personalkosten dar, die vor allem durch die Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst verursacht werden. Diese Erhöhungen betreffen auch die Stadt Seligenstadt, wo insbesondere der Betreuungsbereich stark defizitär ist. Um die seit Jahren steigende Nachfrage nach Betreuungsplätzen zu decken, wurde die letzte Kindertagesstätte am Schwimmbad gebaut und ist kurz vor Fertigstellung. Auch wenn diese Erweiterung eine 100-prozentige Versorgung der Stadt gewährleistet, hat sie leider dazu geführt, dass das



Defizit im Bereich der Kinderbetreuung mittlerweile fast einen zweistelligen Millionenbetrag erreicht hat. Dieser Betrag muss aufgebracht werden, um den hohen Qualitätsanspruch und die umfangreichen Betreuungsangebote zu gewährleisten. Es handelt sich hierbei um eine Investition in die Zukunft.

Zudem sehen wir uns mit einer kontinuierlich steigenden Kreisumlage konfrontiert. Der Kreis wird mit weiteren Pflichtaufgaben beauftragt, ohne dass er hierfür ausreichende Mittel vom Bund erhält. Die Stadt Seligenstadt leidet unter den Folgen dieser Unterfinanzierung, da sie in der Verantwortung steht, diese Aufgaben auf kommunaler Ebene umzusetzen. Wir als Kommune sind das letzte Glied in der Kette und müssen daher die steigenden Kosten durch Steuer- und Gebührenerhöhungen ausgleichen, um unsere finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

Es ist uns wichtig zu betonen, dass Steuer- und Gebührenerhöhungen für die CDU immer das letzte Mittel sind. Der aktuelle Haushaltsentwurf lässt jedoch keine großen Spielräume, um weiter im Haushalt zu kürzen, ohne wichtige Infrastrukturmaßnahmen und Dienstleistungen zu gefährden. Deshalb müssen wir diese Maßnahmen ergreifen, auch wenn sie mitunter schmerzhaft sind.

Die CDU-Fraktion wird daher dem Magistratsvorschlag zu-

stimmen, um die finanzielle Stabilität der Stadt Seligenstadt zu sichern und die notwendigen Investitionen in die Zukunft zu tätigen. Wir sind uns bewusst, dass Steuererhöhungen nicht leichtfallen, aber sie sind derzeit der einzige Weg, um die Aufgaben, die wir als Stadt zu erfüllen haben, weiterhin zuverlässig und in guter Qualität umzusetzen,“ erklärt CDU-Fraktionschef Stephan Böhm.

Schwarz-Gelb belastet die Bürgerschaft unverhältnismäßig

Fehlende Kommunikation und keine Nutzung der Sparpotenziale kritisiert die SPD-Fraktion: „Die schwarz-gelbe Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung und im Magistrat greift tief in die Taschen der Bürgerinnen und Bürger. Im Dezember beschloss sie eine drastische Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes von 431 % (bzw. 570 % nach neuer Berechnung) auf 850 % (+280 %). Bereits Anfang Januar erhielten viele Eigentümerinnen und Eigentümer – vor allem von älteren Immobilien – Grundsteuerbescheide, die doppelt so hoch und höher ausfallen als im Vorjahr. Darüber hinaus plant die Stadt, erhebliche Gebühren für die Nachmittagsbetreuung von Kindern in Kitas einzuführen.“

„Es war schon spannend zu

beobachten, wie der Bürgermeister und der neu gewählte Erste Stadtrat zusammen mit

den Fraktionsvorsitzenden von CDU und FDP in einer gemeinsamen Pressekonzferenz ohne vorherigen Beschluss des Magistrats oder der Stadtverordnetenversammlung „ihre“ Steuererhöhung verkündeten,“ beschreibt der SPD-Fraktionsvorsitzende Marius Müller das Erlebte.

Die SPD hatte bereits mehrfach mündlich nachgefragt und angemahnt die Bürgerinnen und Bürger zu informieren, falls etwas im Busch sein, zuletzt im September mit einer schriftlichen Anfrage. „Doch im Rathaus wurde bis zur „Verkündung“ nur gemauert, die Bürgerinnen und Bürger wurden nicht informiert“, so die Kritik von Marius Müller weiter.

Diese Maßnahmen stoßen bei der SPD auf Widerstand. „Eine massive Grundsteuererhöhung ohne einen vorliegenden, plausibel begründeten Haushalt ist inakzeptabel“, meint Müller ebenfalls, „Der

Entwurf des Haushalts, der mittlerweile vorliegt, zeigt deutlich, dass Sparpotenziale vorhanden sind.“ Die SPD hat deshalb der Erhöhung nicht zugestimmt. Besonders empörend ist aber der geplante Griff in die Taschen von Familien mit kleinen Kindern. Die Einführung von Kita- und Schulbetreuungsgebühren soll der Stadt jährlich über eine halbe Million Euro einbringen. „Bildung und Betreuung sind zentrale gesellschaftliche Aufgaben, die nicht auf dem Rücken von Familien ausgetragen werden dürfen“, betont Nicole Fuchs, Fraktionsvorsitzende und stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende der SPD. „Eltern

leisten durch ihre Erziehungsarbeit bereits einen im m e n s e n Beitrag für unsere Gesellschaft.

Zusätzliche finanzielle Belastungen sind weder sozial gerecht noch zukunftsorientiert.“ Die SPD fordert, dass die Kosten für Kindertagesbetreuung weiterhin aus dem kommunalen Haus-

halt gedeckt werden, um Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit in Seligenstadt zu gewährleisten. „Den Zuschussbedarf für Kitas als ‚Defizit‘ darzustellen, ist eine irreführende Wortwahl“, kritisiert Reiner Stoll, Pressesprecher der SPD.

„Bei anderen kommunalen Aufgaben wie der Feuerwehr oder Vereinsförderung sprechen wir ebenfalls nicht von einem ‚Defizit‘. Es ist eine bewusste politische Entscheidung, Familien finanziell mehr zu belasten und so unsere soziale Verantwortung als Stadt wahrzunehmen.“

Bitte umblättern.

Goldhaus
Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Grundsteuer: Wucher oder Notwendigkeit?

Fortsetzung von Seite 9:

Die SPD Seligenstadt werde sich weiterhin entschieden für eine gerechte und sozialverträgliche Politik einsetzen, die Familien entlastet, anstatt sie unverhältnismäßig zu belasten. Ein Verzicht auf Kita-Gebühren unterstreiche das Bekenntnis zu einer familienfreundlichen und zukunftsorientierten Kommunalpolitik.

FWS: Tiefgreifende Reformen nötig

Bereits bei den vergangenen Haushalten hat die FWS-Fraktion darauf hingewiesen, dass die mittelfristige Planung nicht mehr auszugleichen ist und hat schon im April 2022 beantragt, dass Experten des Innenministeriums auf den städtischen Haushalt schauen

sollen, um Vorschläge zur Besserung der Finanzlage zu erarbeiten. „Leider wurde der Vorschlag von der Koalition nicht aufgegriffen“, bedauert FWS-Fraktionsvorsitzender Matthias Rupp und meint weiter: „Jetzt ist es leider soweit, dass nur massive Steuererhöhungen den Seligenstädter Haushalt retten. Und bei dem immer noch verbliebenen Minus von mehr als 3 Millionen Euro und zu befürchtenden Steigerungen der Kreis- und Schulumlage sind weitere Erhöhungen nicht ausgeschlossen, sondern eher wahrscheinlich.“ Aufgrund dieser Zahlen sind die Freien Wähler der Meinung, dass nur tiefgreifende Reformen, z.B. beim Personal und bei der Organisation, den städtischen Haushalt langfristig in die richtige Richtung bringen können. „Leider ist hierzu eine Bereitschaft des

Bürgermeisters und der Koalition nicht erkennbar.“ FWS-Fraktionsvorsitzender Matthias Rupp: „Gleichwohl bleibt aber die Erkenntnis, dass insgesamt die Landes- und Bundespolitik die Auswirkungen der nicht vorhandenen finanziellen Ausstattung auf die Kommunen unterschätzen. Immer noch sind es Versprechungen bei Bund und Land (z. B. Betreuungsanspruch), die zu guter Letzt von der Stadt Seligenstadt umgesetzt werden müssen, ohne dafür einen entsprechenden Ausgleich zu bekommen. Jüngstes Beispiel ist der Bau der Kita am Stadion, bei der 1,4 Millionen Euro an Zuschüssen des Landes eingeplant waren, die aber nicht kommen werden.“ Als kleine Kompensation zu den Steuer- und Gebührenerhöhungen möchte die FWS-Fraktion die Überschüsse im Gebührenhaushalt Abfall zu einer neuen Kalkulation nutzen, um die Gebührenzahler schnellstens zu entlasten.

eine größere wertbildende Funktion (bezüglich des Messbetrages) zu. Anders als beim Bundesmodell stellt beim Hessischen Flächen-Faktor-Verfahren der Bodenrichtwert auch kein Merkmal zur Bestimmung des Wertes des zu besteuerten Grundstücks dar. Vereinfacht ergibt sich der Faktor aus dem Verhältnis zwischen Bodenrichtwert zum durchschnittlichen Bodenrichtwert der Gemeinde. Die nur verhältnismäßige Erfassung bringt dabei quantifizierbar zum Ausdruck, wie Grundstücke verschiedener Bodenrichtwertzonen zueinander stehen. Das Ergebnis ist u.a., dass Ausreißer bei der Grundsteuerlast nicht in einem derart extremen Maße auftreten, wie dies in Bundesländern mit dem Bundesmodell der Fall ist.

Der Kampf geht weiter!

Muss die Grundsteuer für 2025 bezahlt werden, auch wenn das Mitglied noch keinen Bescheid erhalten hat? Die Grundsteuer nach altem Recht ist nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts als Verfassungswidrig anzusehen, durfte aber noch bis zur Übergangsfrist 31.12.2024 wirken. Sollte dem Eigentümern noch kein Bescheid nach der reformierten Grundsteuer übersandt worden sein, kann daher auch keine Zahlungspflicht aus einer verfassungswidrigen Grundsteuerberechnung abgeleitet werden.

Kann Haus & Grund weiterhelfen?

Viele Mitglieder, die eine Mehrbelastung bei der Grundsteuer zu spüren bekommen sollten, werden bei H&G nachfragen, was wir nunmehr für sie tun können.

- Zunächst einmal hatte der Landesverband im Rahmen des Anhörungsverfahrens zum Hessischen Grundsteuergesetz darauf hingewiesen, dass ein reines Flächen-Verfahren wie z.B. das Bayerische Modell, ein deutlich vorzuzugswürdigeres und gerechteres Verfahren darstellen würde. Nach Informationen, war die hessische CDU auch durchaus nicht abgeneigt, ein sol-

ches Modell mitzutragen, allerdings hatten die damals ebenfalls regierenden hessischen Grünen zugunsten des unsererseits stark kritisierten Bundesmodells argumentiert, so dass man sich, wie heute bekannt, mit dem „Flächen-Faktor-Verfahren“ auf einen Mittelweg geeinigt hatte.

Sofortige Grundsteuerbremse gefordert

Über die Meldung zur Grundsteuerbremse wurde in den vergangenen Tagen medial auf breiter Front berichtet. H&G fordert eine sofortige Grundsteuerbremse zudem von den Kommunen, die Situation vor Ort genau zu analysieren und für extreme Ausreißer Härtefallregelungen zur Abfederung der Grundsteuerlast einzuführen.

- Im Zuge der Grundsteuerreformdebatte und bis zum heutigen Tage wurde insbesondere seitens des Deutschen Mieterbundes gefordert, dass die Umlegbarkeit der Grundsteuer auf die Mieter eingeschränkt oder gar gestrichen wird. Dies konnte unsere Organisation bislang verhindern, was als Erfolg für die Mitglieder zu werten ist. Wichtig zu wissen: Die SPD fordert mit ihrem aktuellen Wahlprogramm zur Bundestagswahl die Umlegbarkeit zukünftig zu streichen. Der Kampf geht diesbezüglich also weiter.

- Zum Thema Verfassungswidrigkeit der Grundsteuerreform hatte H&G per Rundschreiben informiert. Aktuell klagt Haus & Grund Deutschland gemeinsam mit dem Bund der Steuerzahler Hessen gegen das Bundesmodell. Im Rahmen eines Gutachtens hat der begleitende Prof. Dr. Kirchhoff zum hessischen Grundsteuermodell ausgeführt, dieses sei „verfassungsfest und ein Vorbild für eine moderne Steuergesetzgebung“. Gleichwohl ist nicht abschließend geklärt, wie sich ein möglicherweise erfolgreiches Klageverfahren gegen das Bundesmodell auf abweichende Ländermodelle auswirken könnte. Insofern gilt es den Verlauf des Verfahrens abzuwarten.

Lohnt sich ein Widerspruch gegen den Steuerbescheid?

Es sollte geprüft werden, ob die Angaben aus der Grundsteuererklärung, die zuvor beschiedenen Werte (insbesondere der Grundsteuermessbetrag), der beschlossene Hebesatz und die Rechenwege im Grundsteuerbescheid korrekt aufgeführt sind. Sollte dies der Fall sein, empfiehlt es sich grundsätzlich nicht, einen Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid einzulegen, so die Stellungnahme von „Haus & Grund Hessen“. Ein solcher Widerspruch hat in der Regel keine Aussicht auf Erfolg und ist zudem noch gebührenpflichtig.

Welchen Einfluss hat der Bodenrichtwert nach der reformierten Grundsteuer auf den Grundsteuermessbetrag?

Beim Hessischen Grundsteuermodell („Flächen-Faktor-Verfahren“) wirkt sich der Bodenrichtwert im Vergleich zum Bundesmodell wesentlich geringer auf das Berechnungsergebnis des hessischen Grundsteuermessbetrags aus. Der Fläche kommt insofern

GEFÄSS- UND ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE



„Gefäßkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfader & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie



Innovative Verfahren

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern



Indikationsambulanz
 Chefarzt Prof. Dr. Dr. med. K. Donas
 Terminvereinbarung unter:
 06103 / 912 61 46 3
www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden





ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

DANKE!



 Immobilien

Ihr Vertrauen hat uns 2024 zum erfolgreichsten Sparkassen-Immobilienmakler in Hessen-Thüringen gemacht. Dies ist uns ein starker Ansporn, weiterhin Höchstleistung für Sie im Service rund um die Immobilie zu leisten. Ob Verkauf oder Kauf einer Immobilie – wir garantieren Ihnen auch 2025 das beste Paket aus Dienst + Leistung, das Sie erhalten können. Fordern Sie uns!

Immobilienbewertung hier einfach - schnell - kostenlos



Online berechnen – mit Sofortergebnis:
www.sparkasse.immo/seligenstadt



06182 89459-0
seligenstadt@sparkasse.immo

 Immobilien

Unsere Start2025-Sonderkation für Verkäufer:

Sparen Sie bis zu
400 Euro!

Als besonderen Service übernehmen wir
für Verkaufsaufträge im Aktionszeitraum
vom

01.02. – 31.12.2025

die Kosten und die komplette Abwicklung
für die Erstellung des beim Verkauf
erforderlichen **Energieausweises**
(Bedarfs- oder Verbrauchsausweis).

Rufen Sie an! 06182-894590

 Immobilien



SFF Auftakt

Mit einem Senkrechtstart luden die Seligenstädter Fastnachtsfreunde (SFF) am Sonntag, 12. Januar, zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang in das Vereinsheim der Fischerzunft ein. Damit starteten die „Lilane“ in ihr 44. Vereinsjahr mit Vorstellung des Jubiläumsordens, der von Jörg „Hupsi“ Rieland entworfen wurde. Unter den mehr als 100 Gästen befanden sich Vertreter aus Politik, Wirtschaft und aus dem Vereinsleben, darunter der Heimatbund, die

TGS und die Klau-Krotzeborjer ÖVV-Fastnacher. Der Erste Vorsitzende Dirk Rollmann eröffnet den Neujahrsempfang und übergab an den Sitzungspräsidenten Michael „Mille“ Millitzer, der wie immer wortgewaltig durch den Auftakt führte. Gefei-ert wurde die Nominierung von Susanne Millitzer zur Senatorin (r). Sie ist von Kindheit her seit Jahrzehnten in Diensten der SFF. Beifallstürme gab es



auch für die Verleihung des Himmelein-Ordens für herausragende karnevalistische Bühnenleistungen an Florian Lebherz (Mitte) von der TGS, der sehr gerne einmal Prinz im Schlumberland werden möchte. Die Ehrung verdienter Mitglieder für 25 und 40 Jahre Vereinszugehörigkeit war dem Vorstand eine Herzensangelegenheit. Für 25 Jahre geehrt wurden: Stefanie,



Andreas und Basti Ernst. Susanne Millitzer wurde für 40 Jahre geehrt. Alle freuten sich über den rundum kurzweiligen und unterhaltsamen Auftakt in die neue Kampagne. Die nächsten Termine der SFF sind: 9. Februar: 14 Uhr Kinderfest in der HB Halle; 22. und 23. Februar: Gala Sitzung im Riesen und am 29. März ab 18 Uhr: Männerballett Contest in der HB Halle. Am 14. und 15. Juni feiern die SFFler ihr Sommerfest am Glaabsweiher. Fotos: Rack

TGS: „Z’samme sin mer Fastnacht“

Herzensthema bestimmt die Ordenspräsentation der TGS-Karnevalisten

Am Sonntag, 19. Januar, punkt 14.11 Uhr hatte die TGS Abteilung Karneval zur Ordenspräsentation in den Jakobssaal eingeladen. Suse Sommer, die noch amtierende Sitzungspräsidentin und Florian Lebherz, der zukünftige Sitzungspräsident, haben gemeinsam die Veranstaltung mit Humor und Witz geleitet. Neben Abordnungen befreundeter Vereine, war auch das Seligenstädter Prinzenpaar, Prinz Bernd und Prinzessin Kimberly samt Gefolge der Einladung gefolgt. Der neue Orden der Session wurde vom Ordenscreator Dirk Winter vorgestellt. Der Sessionsorden 2025 der TGS-Karnevalisten steht unter dem Motto „Z’samme sin mer Fastnacht“, richtet sich an alle Fastnacher im Schlumberland und symbolisiert, dass dieses Brauchtum

als Gegengewicht zu den aktuellen weltpolitischen und lokalen Herausforderungen steht. Und gerade in Seligenstadt ist Fastnacht großgeschrieben - bestehend aus vielen kleinen Puzzleteilen und verschiedensten Farben setzt sich eine bunte Gemeinschaft mit dem gleichen Herzensthema zusammen: die goldisch Schlumberländer Fastnacht - eine wunderbare, starke, humorvolle Art auf die man jedes Jahr bauen kann.

Seit 1982 pflegt die TGS die Tradition der Ratsherren und seit 2013 gibt es auch Frauen in diesem Amt. Dieses Jahr heißt die Ratsdame Marie Serveys, sie arbeitet in der Einhard Stadt bei der Wirtschaftsförderung. Der Ratsherr 2025 heißt Steffen Thiel, er

ist Justiziar für das Land Hessen und Stadtverordneter in Seligenstadt. Auch wurden den Gästen fünf neue Damenrätinnen vorgestellt. Neu dabei sind Tanja Frisch, Nicole Messerschmidt, Sabine Mohr, Caro Döhler und Katrin Kunkel. Sie werden ab dieser Kampagne den Damenrat ergänzen und am kommenden Samstag bei der Galasitzung ihren ersten Auftritt haben.

Besonders stolz durften an diesem Tag Philipp Sommer, Eli Unkelbach und Florian Lebherz sein, denn sie wurden mit dem silbernen Verdienstorden der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval ausgezeichnet. Der Jugendverdienstorden wurde Laura Zimmermann, Pauline Klein und Leonie Krumb verliehen. Untermalt wurde der Nachmittag mit einem mitreißenden Tanz der Minigarde der TGS.



Fastnachtssitzung to go

Die Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH freut sich allen Fastnachtern aus Nah und Fern und allen, die sich für diese Tradition der Stadt interessieren, eine besondere Stadtführung anbieten zu können. Eine „Fastnachtssitzung To Go“! Mit einem Seligenstädter Fastnacher, der schon viele Jahre auf den närrischen Bühnen der Stadt unterwegs ist, geht es auf einem fastnachtlichen Gang durch die Stadt. Auf einem Stück des Zugweges des Rosenmontagszuges gibt es Wissenswertes zur Seligenstädter Fastnacht zu erfahren, sowie auch Auszüge aus aktuellen Fastnachtsvorträgen zu hören. Die Teilnehmer dürfen gerne verkleidet kommen. Termine: 1. Februar, 11.11 Uhr/ 7. Februar, 16.11 Uhr/ 15. Februar, 14.11 Uhr/ 21. Februar, 16.11 Uhr/ 28. Februar, 14.11 Uhr/ 1. März, 11.11 Uhr. Treffpunkt: Evangelische Kirche, Aschaffener Straße 105, Seligenstadt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung in der Tourist-Info ist erforderlich unter: 06182-9618766 oder per Email: touristinfo@unser-seligenstadt.de

Froschhausen helau!

Fastnachtsauftakt beim Liederfreund

Die närrische Zeit in Froschhausen beginnt regelmäßig mit dem Fastnachtsauftakt beim Liederfreund. Die Bekanntgabe und Proklamation des Kinderprinzenpaares wird am Freitag, 7. Februar 2025, um 19.31 Uhr, im Sängerkreis am Sandborn erfolgen. Neben dem Einzug des Kinderprinzenpaares werden Büttensprachen, Gesangsvorträge der Chöre und tänzerische Einlagen, insbesondere des Männerballetts des Vereins, die Besucher erfreuen. Es ergeht Einladung an alle Mitglieder und Freunde des närrischen Liederfreunds. Bereits jetzt wird auch auf den „Kreppelkaffee“ für die Seniorinnen und Senioren am Mitt-

woch, 26. Februar, ab 15 Uhr, im Sängerkreis hingewiesen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum 18. Februar gebeten bei Alwin Köhler, Telefonnummer 0173/6739235, oder per Mail alwin-koehler@t-online.de – bitte Anzahl der Kreppel. Der Kindermaskenball findet traditionsgemäß am Fastnachts-Freitag, 28. Februar, ab 15.11 Uhr, im Sängerkreis statt. Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Die seither am Fastnachtsamstag stattfindende Fastnachtsparty wird in diesem Jahr durch den Hausball des Kinderprinzenpaares ersetzt, welcher allerdings nur für geladene Gäste zugänglich ist.



Erster Stadtrat Oliver Steidl freut sich über den neuen Leiter des Standesamtes Thomas Lange (r.) und heißt ihn im Seligenstädter Rathaus herzlich willkommen. Foto: Rack

Thomas Lange neu im Seligenstädter Rathaus

Standesamt unter neuer Leitung

Mit dem neuen Jahr kam auch ein neues Gesicht: Thomas Lange hat seit dem 1. Januar 2025 die Leitung des Standesamtes mit Bürgeramt, Friedhofs- und Wahlamt übernommen. Hochmotiviert tritt der 50-Jährige damit die Nachfolge von Christian Klügel an, der in die Kommunalverwaltung seine Heimatgemeinde Bruchköbel gewechselt ist. Thomas Lange ist über Umwege in die Verwaltung gekommen.

Zunächst zog es ihn als junger Schulabgänger ins Handwerk und er absolvierte eine Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechaniker. Nach einer anschließenden zehnjährigen Bundeswehrzeit entschloss sich Lange zu einer Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, die er erfolgreich in verkürzter Zeit abgeschlossen hat. Sein erster Einsatz als Ausgelernter war im Ordnungsamt mit Standesamt, was die Weichen seiner beruflichen Laufbahn nachhaltig stellte.

Nach einem Lehrgang an der Standesamtsakademie wurde Thomas Lange im Jahr 2008 zum Standesbeamten bestellt. Es folgte ein duales Studium zum Verwaltungsfachwirt und die Übernahme der ersten stellvertretenden Führungsaufgabe in Freigericht, seinem Wohnort. Volle Verantwortung übernahm der dreifache Vater dann in der Gemeinde Klei-

nostheim im unterfränkischen Landkreis Aschaffenburg. Dort übernahm er die Leitung des Bürgeramtes bestehend aus dem Standesamt, dem Wahlamt und dem Ordnungsamt.

Als überraschend die Leitungsstelle in Seligenstadt freigeworden ist, hat Thomas Lange nicht gezögert und sich auf die andere Mainseite nach Hessen beworben. Ihn habe zum einen die Aufgabe gereizt und zum anderen habe das Standesamt Seligenstadt mit all seinen Unterabteilungen in Fachkreisen einen hervorragenden Ruf.

Zu guter Letzt sei auch die Attraktivität der Einhardstadt als Arbeitsort mitausschlagend gewesen. Ausdauer und Disziplin bringt Thomas Lange für seine neue herausfordernde Aufgabe problemlos mit, ist der Familienmensch doch begeisterter Ausdauersportler und ehrenamtlich im Sportverein tätig. Der Dienst am Menschen steht für ihn an erster Stelle und da will er an der guten Arbeit seines Vorgängers anknüpfen. Es gelte, eine Leistungsverwaltung zu sein.

„Wir freuen uns, mit Thomas Lange einen versierten Fachmann und engagierten Mitarbeitenden für diese wichtige Stelle gefunden zu haben“, betont Erster Stadtrat Oliver Steidl als zuständiger Dezentrent und angehender Standesbeamter.

CARAVITA® hochwertige Sonnensegel

Glatz Von der Sonne geschützt Qualitäts-Sonnenschirme

BRUSTOR Lebens MARKISEN

**Markisen • Sonnenschirme • Sonnensegel
Lamellendächer • Terrassendächer**

Perfekter Schutz bei **Sonne, Regen** oder **Wind**. Fensterbeschattungen innen und außen.
• Insektenschutz • Reparaturservice

Marken-Markisen Typ Delta
Auch alle anderen Größen entsprechend billiger!

Breite x Ausfall	Delta UVP	Unser Preis
300 x 200	1921,46 €	899,- €
400 x 250	2363,08 €	1099,- €
500 x 250	2718,00 €	1299,- €
500 x 300	3044,00 €	1499,- €
600 x 250	3084,32 €	1499,- €
600 x 300	3350,06 €	1599,- €

warema

prime
platin partner
+ outdoor living
experte

**SAGAHAFT
WINTERPREISE!**

20% 30%

**Der perfekte Freiraum.
Mit Perea
Pergola-Markisen**

Größte Sonnenschutzausstellung aller führenden Marken! Beratung und Mustervorlage auch bei Ihnen zu Hause. Anruf genügt!

BÖDEN & GARDINEN & PLISSEE **SAGA**

Mit der **DUETTE-PLISSEE-WABE** Fenster attraktiv dekorieren und clever Heizkosten sparen!

Ihr Heim gestalten! Kombinieren? Beraten! **JETZT** zum Aktionspreis bei **SAGA**

Hauptstraße 204 • 63814 Mainaschaff
Tel. 0 60 21 / 416 00 • www.saga-raumausstattung.de

Der Seligenstädter - passiert, notiert - stets gut informiert!

Nr. 1*

*einziges familiengeführtes Immobilienmaklerunternehmen am Untermain mit Standorten in Aschaffenburg, Stockstadt, Miltenberg und Seligenstadt

www.berk-online.de



Goldich Seljestädter Fassenacht! Oh, wie sind sie schön, so temperamentvoll und ansteckend lustig, die Super-Putten aus dem Klostersgarten.

Sitzungsfotos: Rack

Ein wirklich goldich Prinzenpaar, dazu Memling, Super-Putten und Polit-Kita

Unbändiger Frohsinn bei 3-Tage-Sitzungsmarathon beim Heimatbund

Spitzenmäßig phänomenal, was die Fastnachtsaktiven des Heimatbundes diesmal auf die närrische Rostra brachten - ein schillerndes Feuerwerk mit Enthusiasmus vortragender Reden, Kokoloeres, Tänzchen und Akrobatik. Alles aneinandergereiht in einer Perlenkette unbändigen Frohsinns. **Bravo!** Knisternde Spannung bei der Vorstellung des neuen Prinzenpaares. Als Sitzungspräsident eröffnete der bestaufgelegte Bernd Büddefeld die Galasitzung vor einem ausgelassenen Publikum. Wenige Minuten später stand er selbst als Prinz Bernd I. mit Prinzessin Kimberley im Rampenlicht. Ehrenpräsident Richard Biegel stellte die vom Publikum gefeierten Tollitäten vor. Das war der Start einer sechsstündigen spektakulären Galashow, diesmal unter der Präsidentschaft des eloquenten Dominik Stadler. Sechs Stunden Kurzweil im bis auf den letzten Platz besetzten



Das Turmmännchen, Jürgen Zöllner, lehnte sich mit seinen Beobachtungen und Frotzeleien weit hinaus, das ließen krachende Lacher und zustimmende Beifallsstürme nicht auf sich warten.

Riesensaal mit dem Turmmännchen, Jürgen Zöllner, der sich wieder einmal als spötelnder Beobachter erwies - mit spitzer Feder und erhob-

nem Zeigefinger. Ob Biberinvasion, Blitzerkasten, Stadtratswahl, Haarfärberei oder ausbleibende Umgehung - scharfzünftig fasste Zöllner heiße Eisen an und so ließ der Applaus nicht auf sich warten, vor allem aber beim Loblied auf den Ehrenvorsitzenden des Heimatbundes Richard Biegel.

Die von „Chormatics“ der Germania 03 gesungene Prinzenhuldigung begeisterte, ebensowohl der Austritt der jüngsten Schlumberkids - freilich mit Zugabe.

Ganz im Schatten von Einhard sieht sich der große Sohn der Stadt Hans Memling (Bild rechts). In dessen Rolle schlüpfte Mathias Neubauer mit Staffelei, vergnüglichen Wortspielen



Gefeierte Glanzleistung! Mit Peter Pan und Tinkerbell im Neverland: die Tanzgruppe „Spotlights“.



In der Galasitzung des Heimatbundes am Freitag, 17. Januar 2025, wurde das Prinzenpaar vorgestellt und unter Beifall und „Helau“-Rufen empfangen. Prinz Bernd I. wird seiner Lieblichkeit Prinzessin Kimberley die Schlumber durch die Fastnachtsaison 2025 führen. Im bürgerlichen Leben heißt der Prinz Bernd Büddefeld und die Prinzessin Kimberley Lewerth. Begleitet wird das Prinzenpaar von den Pagen Lena Neubauer und Lenia Beike sowie vom Till André Rückert.

Foto: Fotostudio Augenblicke

Auch die Moritäter hatten ihren großen Auftritt und erfreuten mit ihrem Protokoll voller Pech und Pannen das närrische Auditorium. Jürgen Zöllner, Wolfgang Wettig und Gerhard Sattler trumpten mit „Zimterää“ auf, mitgetanzt von den Hexen der Gruppe Bur-

Halama, Andi Ruppel und Robin Gottinger nochmals den Saal zum Siedepunkt auf. Mit ihrem Showtanz „Safari“ sorgten die Gruppe Heimat-Beatz vom Heimatbund für einen furiosen Auftakt zur zweiten Halbzeit. Auch die Trainerinnen Nadine Roth



Hans Memling (Mathias Nerbauer) als Stadtmaler zurück in Seligenstadt: Hierporträtierte er den Ehrenpräsidenten und Ex-Heimatbund-Chef Richard Biegel.

und einem Einblick in sein Schaffen. Kein Geringerer als Richard Biegel hielt sein Konterfei für ein Portrait hin. Sehr gelungen, wie man dem begeisterten Beifall entnehmen konnte.

kard und sehr anschaulichen Gemälden von Sylvia Mühlhauseer, Hanni Zöllner und Chirsta Winter. Zimterää! Die graziöse lila Garde von Ivana Jokic brachte mit Live-Musik von „Garde Elf“ mitreisenden Schwung in den Saal, bevor Roland Wolf als Praktikant beim Stadtmarketing mit seinem Tripp „Go West“ auf die Lachmuskeln zielte. Und vor der Pause mischten „Schlumberia“ Kimberley und Anastasia Lewerth mit Remig

und Tabea Rachor ernteten begeisterten Beifall. Acht „Super-Putten“ aus dem Klostersgarten sprachen, sangen und tanzten sich die Herzen des Publikums. Udo Sommer, Thomas Millitzer, Sandra Klinger, Steffi Bengs, Bärbel Sommer, Silke Göbel, Marcus Beyer und Christian Bengs lieferten einen unwahrscheinlich phantasievollen Beitrag, der mit Sicherheit viele amüsante Fortsetzungen finden wird... *Bitte umbläddern!*



Sehr genau beobachten die „Moritäter“ das zurückliegende Jahr und brachten Pleiten, Pech und Pannen gesänglich und bildlich dar.



Als akrobatische und lustige Bademeister im traditionellen Geringelten sorgte das Wagenbauerballett wieder für wahre Begeisterungstürme. Foto: Rack

Ein wirklich goldich Prinzenpaar...

Fortsetzung von der vorich Seit:

„Spotlights“ mit Peter Pan und Tinkerbell im Neverland bestachen mit ihrem Showtanz. Ebenso die fidelen „Bademeister“ des berühmten Wagenwelches wieder einmal zu den Knallern unter den Tanzeinlagen zählte.

Der emsige Erzieher „Berndi“ (Bernd Büddefeld), in seiner politischen Fastnachts-Kita vor der Wahl, zielte merklich auf die Lachmuskeln des dankbar applaudierenden Auditoriums. Deutsche Spitzenpolitiker, herrlich überzeichnet dargestellt von Nadja Rusach, Fabian Richter, Robin Fischer, Goan Klisaric, Bene Münch und Helena Unger, zeigten sich sehr authentisch, wie im richti-



Ihr Leben genießen - jeder auf seine Weise - Lisa und Mischa Buschmann. Sie ließen ihr Publikum sehr anschaulich und deshalb höchst vergnüglich daran teilhaben.

gen Leben: kindisch! Dann hauten der unbekümmerte Lebemann Mischa Buschmann mit seiner Schwester Lisa mächtig auf den Putz und spalteten mit ihrem sehr unterschiedlichen Lifestyle die Zuschauenden. Mit aufputschender Stimmungsmusik der Garde-Elf und Timo Köth, Robin Millitzer, Fabiene Nay, Philipp Imgram und Frederick Nay wurde das prächtige Finale eingeläutet, wie immer mit sämtlichen Mit-

wirkenden auf der närrischen Rostra und der inbrünstig aus Hunderten Kehlen gesungenen Schlumberhymne „Selig sei dei Stadt genannt...“.

Fürwahr - sowie einst, auch heute! Helauuu!

RR



Unangefochten die Nummer Eins beim Heimatbund: Die „HeimatBeatz“ auf Safari forderte Zugaben!

Germania 03 Seligenstadt e.V.

Valentinstag 2025
18-19 Uhr Happy-Cocktail-Hour

Fastnacht mit Herz →

Partyband „Kreppelkaffee“ spielt nach der Showtime

Närrisch bewegt

Freitag, 14.02.2025
Riesensaal Seligenstadt
Beginn: 19.11 Uhr

After Show Party
mit Sellestädter Partyband „Kreppelkaffee“

Kartenvorverkauf ab sofort unter
06182-1604
karten@germania03.de

Sponsoring von: ADK.coworking@aol.com

GLUCKERT point-S
Reifen, Räder, Auto-Service.
Ihr Meisterfachbetrieb www.guckert.de

Komplett Service rund ums Fahrzeug

- KFZ-Service
- TÜV und AU
- Reifen/Felgen
- Autoglas-Service
- Motorrad-Service

Inspektion für alle Fahrzeugtypen. Jetzt Termin vereinbaren!

63512 Hainburg • Fasaneriestraße 20-22 • 0 61 82/95 77 0

„Schlumberland, ich knutsch Dich!“

Bei TGS-Gala wackelte der Riesen

In der sechsstündigen Premiere der TGS-Galasitzungen schien sich alles zu überschlagen: Das aufgekratzte Publikum feierte 23 vergnügte Programmpunkte mit vielen Highlights. Das neue Kinderprinzenpaar eroberte die Herzen der Schlumber im Nu, die Tollitäten gesellten sich dazu und dann kam, was angekün-

stadt, so wie ihr gesamtes Ratsherren-Team in neuer Gewandung. Ihr im harmonischen Duett besungene Lobhymne auf die TGS wurde begeistert aufgenommen. Aber von vorne: Mit elf Minuten Trommelwirbel der TGS-Gruppe „Ramba Samba“ unter der Leitung von Robin Millitzer wurde dem Publikum mächtig eingheizt. In

mehr als vier Jahrzehnte langer Tradition marschierte das Kinderprinzenpaar zur Bühne. Prinz Piero Suhany, dessen Vater im lila SFF-Elferrat ist, und Prinzessin Lisa Urban mit ihrer Schwester Lara als Page und Pieros Page Til Ikeljic



Wechsel an der Spitze: Florian Lebherz, neuer Präsident und Ehrenpräsidentin Suse Sommer.

dig war: Der Präsidentenwechsel! Nach 13 Jahren übergab die mit langen und stehenden Ovationen verabschiedete Suse Sommer „ohne Verdruss“ die Präsidentschaft an den Ersten Vorsitzenden der TGS Florian Alexander Lebherz. Elferratsvorsitzender und Ordenskreator Dirk Winter hielt eine emotionale Laudatio auf Suse Sommer, die zu Tränen gerührt war. Eine Urkunde mit der Ernennung zur Ehrenpräsidentin, Blumen folgten und endlose stehende Ovationen! Ihr Nachfolger Florian Lebherz bekräftigte, dass Suses Erfahrungen und Humor unbezahlbar seien und rief dem applaudierenden Auditorium zu: „Danke, dass Ihr an mich glaubt.“

Traditionell werden stets auch Ratsdame und Ratsherr vorgestellt. Neu dabei sind die städtische Wirtschaftsförderin Marie Servais und Steffen Thiel, der stellvertretende FDP-Vorsitzende in Seligen-

versen vor und wurden gebührend empfangen.

Scharf geschnitten wurde aus der Bütt. Zuerst eroberte Norbert Dautzenberg mit Ampel-Kracher die Lacher und seinen Blick auf die bevorstehende Bundestagswahl: „Es wird gewiss, ob es weiter geht mit dem Ge-



Helau, das neuen Kinderprinzenpaar der TGS regieren die kleinen Schlumber, hier mit ihren ist die Schau: Prinz Piero und Prinzessin Lisa Pagen Lara und Til. Fotos: Rack

schiss?!“

Das 111-jährige Fräulein Kokores kämpfte sich per Rolator zur närrischen Rostravor. Jetzt fand Florian Leberz seine eigene Rolle, hin und wieder mit alten Kalauern („In meinem Alter kann ich's mir nicht merken.“), aber mit viel Witz, sicher auch mit dem



Wo das Chaos herrscht, ist er daheim: Boris Reiser.

der Fastnachtsprofi Boris Reiser in die Bütt, der bereits vier Mal bei der Hessen-Fastnacht (HR) mitwirkte. Die Berichte des rasanten Redners über Alltagswahnwitz und das Chaos sorgten für Lachtränen und spitzen sich zu, als stadt- und vereinbekannte Persönlichkeiten nicht verschont blieben... Schließlich erschien ritterlich Sankt Martin. Mit einem Rundumschlag gesellschaftlicher Kritiken trumpfte

der „Heilige“ Martin Winter mächtig auf und nahm die Politprominenz aufs Korn - und die Lachmuskeln.

Doch das Salz in der „Turnersitzungssuppe“ sind die Tänzerinnen und Tänzer, beginnend mit der entzückenden Minigarde. 19 Mädchen unter der Leitung von Ira Leilich und Laura Zimmermann präsentierten liebreizend „König der Löwen“. Die „Funky Flames“ mit Pfeil und Bogen tanzten zum Motto Robin Hood nach der Einstudierung von Leonie Krub und Nina Unger.

Bitte umblättern.



Bezaubernd! Das Beste der TGS - die Elfgarde im Disco-Fieber.



Auch urlaubsreif?

Das **Reisebüro Azzurro**

in **Seligenstadt**, Bahnhofsstr.42

erstellt ihnen gerne Urlaubsangebote. Senden sie uns hierfür eine Mail oder auch WhatsApp oder rufen uns an. ☎ 0160-7206400, ☎ 06182-22655

(Mo-Sa 9.30- 19.00)

reisebuero-seligenstadt@t-online.de

„Schlumberland, ich knutsch Dich!“



Ei, wie gut, Funky Flames als Robin Hood!

Fotos: Rack

Fortsetzung von Seite 16: Mit legendären Sommerhits mischte die Tanzgarde den Saal auf. Verdienster Applaus für die Choreografie von Ira Leichlich mit Pauline Kleins Unterstützung. Bei „Blue Motion“ legten sich Gangster mit der Polizei an. Im Shownebel der Bühne er-

Matuschzyk. Dann die Elfergarde in Schlaghosen, Buffalo Boots und hochmotiviert - alles nach Ira Leichlichs Einstudierung. Eindrucksvoll, das Beste, was die TGS zu bieten hat. Mehr geht nicht. Oh doch! Wie immer zur Überleitung ins Finale trumpfte das Männerbalett



Neue Elferräte: Steffen Thiel und Marie Servais - können auch hervorragend singen.

lebten die Zuschauenden einen flotten Auftritt, der in Begeisterungstürmen endete. Caterin Clarizia und Leonie Krum hatten diesen großartigen Erfolg einstudiert.

„Let's Dance“ hieß es für Neuptuns Nixen. Phantasievoll gekleidet und voller Magie eroberte die gleichnamige Gruppe ihr Publikum. Trainiert werden sie von Celine Semlitsch und Anne Eiles.

Gleich zwei Tanzgruppen verbreiteten ihr Disco-Fieber. Einmal mit Showtime, Glitzer, viel Energie und vielen Klassikern unter der Leitung von Sabine



Ach, Du Heiliger! Martin Winter als Stankt Martin.

Welle“ und drei Zugaben bescherten zuvor, zu Beginn der zweiten Galahälfte die Band „Kreppel und Kaffee“ mit der Frontfrau und temperament-

vollen Sängerin Anastasia Leberth, Schwester der amtierenden Prinzessin. Das Publikum war außer Rand und Band. Mit der inbrünstig gesungenen „Sellestadt-Hymne“ fand die schwungvolle Galasitzung weit nach Mitternacht ihr rauschendes Ende und ausgelassen ging es weiter: „Schlumberland ich knutsch Dich!“ RR



Das Männerbalett der PGAG, die „Dänzer“, als Bibi Blocksberg mit Besen, rissen einmal wieder mit ihrer Show das Publikum von den Stühlen.

TGM-Narrenexpress nicht zu stoppen!

Mit einer kurzweiligen „Kurz-Sitzung“ mit anschließender Party landete der Sängerechor der Turngemeinde (TGM) wieder einen vollen Erfolg. Nach den Vorhang-Öffnerinnen Ann-Sophie

Walter und Judith Sticksel begrüßte die Sitzungspräsidentin Claudia Rentel und führte souverän im traumhaften Paillettenkleid durch eine abwechslungsreiche und knackige Sitzung. Bereits das Solomariachen vom CTC die Krätscher, Shanaia Hansch, riss das Publikum mit. Dann der gefeierte Aufmarsch des Prinzenpaares samt Gefolge. Wie es bei der TGM Tradition ist, musste sich das Prinzen-



Abschied für die langjährige Sitzungspräsidentin Claudia Rentel. Ann-Sophie Walter und Judith Sticksel übernehmen. Fotos: Rack



Ayla Sattler über ihr Leben mit dem Ersten Stadtrat „ah De“.

paar seinen Orden verdienen. Fastnachtslieder mussten anhand von Bildern erkannt und benannt werden. Im Wettstreit mit den Publikum war das Prinzenpaar klarer Sieger und hatte die Nase vorn. Ihnen lag der kunterbunte Chor TGMix unter der Leitung von Christoph Dombrowski zu Füßen - mit ihrer eigenen Prinzenhuldigung. Viel Beifall für das brillante Tanzpaar der Garde vom TSC Nordenstadt, Mona Sandman und Lucas Kienle. Mit ihrer Büttendrede zielte zur Bundestagswahl zierte Christiane

Brzoska als Chefin vom Protokoll auf die Lachmuseln. Zur mitreisenden Schunkelrunde animierten Michael Gerheim, Claudia Rentel, Mara Sticksel und Nadine Wal-

knackige Sitzung. Bereits das Solomariachen vom CTC die Krätscher, Shanaia Hansch, riss das Publikum mit. Dann der gefeierte Aufmarsch des Prinzenpaares samt Gefolge. Wie es bei der TGM Tradition ist, musste sich das Prinzen-

ter, abgelöst von der professionellen TGS Elfergarde zu Abba 'her we go again'. Die „Klaa & Klaa“, ein Zwiegespräch von Ann-Sophie Walter und Dominique Rentel klärte die Frage, wer hat das Zeug zur Prinzessin hat und

duett. Die Schattenseite des Ruhmes. Was passiert nach der Show alleine zu Hause?

Die Antrittsbüttentrende von Ayla Sattler über ihr Leben als Frau des Ersten Stadtrat „a.D.“ Über das Leben dahinter. Hoch-

amüsan und vom Publikum ganz klar zum Höhepunkt des Abends gekührt.

Die Gruppe Konfetti mit Ann-Sophie Walter, Judith Sticksel und Dominique Rentel sorgte für anregende Stimmungsmusik. Ein weiteres Highlight: Das Männerbalett der PGAG, die Dänzer, als Bibi Blocksberg mit Besenreißer, riefen einmal wieder mit ihrer Show das Publikum von den Stühlen. Zum Finale kamen alle Akteure mit dem Prinzenpaar auf der Bühne zusammen um gemeinsam die Seligenstädter Hymne zu singen.

Höhepunkt der Sitzung war die Staffelstabübergabe der Sitzungspräsidentin Claudia Rentel an Ann-Sophie Walter

und Judith Sticksel. Claudia Rentel verabschiedete sich und anerkennendem langen Applaus. Nach einem zügigen Umbau wechselt die Sitzung planmäßig in den Partymodus. Viele junge Leute strömten extra zur Party mit DJ Nachbär herbei und es wird bis tief in die Nacht gefeiert und getanzt.



Christiane Brzoska ganz toll als Chefin vom Protokoll.

Beilagenhinweis

Der Gesamtausgabe liegen Flyer bei des CDU Stadtverbandes Seligenstadt.

*

Einer Teilausgabe liegen Flyer bei des SPD Ortsvereins Seligenstadt.

Wir bitten um Beachtung.



FDP-Neujahrsempfang – ein erfolgreicher Start ins neue Jahr!

Der traditionelle Neujahrsempfang der FDP Seligenstadt fand in der Eventlocation „Einhardts“ statt und zog zahlreiche Gäste an. Ein Abend voller spannender Gespräche, guter Stimmung und wertvoller Impulse. Als Gastgeber begrüßte Henning Berz, Ortsvorsitzender der FDP, die zahlreichen Gäste herzlich und führte gemeinsam mit dem Vizepräsidenten des Hessischen Landtages, René Rock, sowie Bürgermeister Dr. Daniell Bastian durch den Abend. Highlight war der inspirierende Gastvortrag von Dr. Hans-Ulrich Rülke, der mit klaren Worten und Ideen die politische Diskussion bereicherte. Es gebe viele gute Gründe, warum die FDP gewählt werden sollte:

Freiheit und Selbstbestimmung: Die FDP setze sich für die individuelle Freiheit jedes Einzelnen ein. **Wirtschaft und Wohlstand:** Mit einer starken Wirtschaftspolitik Sorge die FDP für Wohlstand und nachhaltige Arbeitsplätze. **Steuersenkungen:** Weniger Bürokratie, weniger Steuerlast und mehr Freiräume. **Bildung für die Zukunft:** Die FDP kämpfe für mehr Bildungsfreiheit, mehr Digitalisierung in Schulen und die Förderung von Talenten. So war es eine gute Gelegenheit, sich über diese Themen auszutauschen und gemeinsam neue Perspektiven für 2025 zu entwickeln. Die FDP setzt weiterhin auf Dialog, Innovation und eine starke politische Zusammenarbeit. Foto: Rack



SPD Neujahrsempfang: Orientierung, Hoffnung, Zuversicht

Unter dem Motto „Die Welt früher war nicht besser, aber anders“ lud die SPD Seligenstadt zum Neujahrsempfang in den Josefsaal ein. Nach einer Einstimmung durch „Mamma Mia“, präsentiert vom Duo Kriebel & Kaffee, begrüßte der Vorsitzende Gerhard Albrecht zahlreiche Gäste. Mit „Wie geht es weiter in Deutschland, in Europa?“ eröffnete Albrecht das zentrale Thema. Den Höhepunkt bildete ein spannender Talk zwischen dem ehemaligen ARD-Korrespondenten Andreas Horchler und dem Bundestagsabgeordneten Jens Zimmermann. Sie beleuchteten die Unterschiede zwischen konservativer und SPD-Politik. Themen wie der Umgang mit rechtspopulistischen Tendenzen,

die Unterstützung der Ukraine sowie die Herausforderungen der deutschen Wirtschafts- und Investitionspolitik standen dabei im Fokus. Jens Zimmermann warnte eindringlich vor den Folgen des Festhaltens an der Schuldenbremse, das Deutschland im internationalen Vergleich ins Hintertreffen geraten lasse. Auch die Rolle sozialer Medien und der europäischen Gesetzgebung gegen Fake News waren zentrale Themen. Zum Abschluss unterstrich der Abgeordnete, dass es vor allem darum gehe, „stabile Verhältnisse zu sichern“ und „professionell zusammenzuarbeiten, ohne das eigene Profil zu verlieren“. Mit viel Applaus und Gesprächen endete dieser inspirierende Vormittag als gelungener Auftakt. Foto: Rack



Grüner Neujahrsempfang: Zuversicht trotz Herausforderungen

Die Ortsverbände Seligenstadt, Mainhausen und Rodgau von Bündnis 90/Die Grünen luden zum gemeinsamen Neujahrsempfang ins Einhardts ein. Mehr als 100 Gäste folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit prominenten Vertretern der Partei. Die Bundestagsabgeordneten Philip Krämer und Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn berichteten über ihre

Arbeit im Bundestag und zogen eine positive Bilanz der Ampelkoalition. Tarek Al-Wazir, ehemaliger hessischer Wirtschafts- und Verkehrsminister und Direktkandidat im Wahlkreis 184, mahnte zur Wachsamkeit angesichts globaler Herausforderungen. Der Liedermacher und Kabarettist Sven Garrecht sorgte mit einem Auszug aus seinem neuen Programm für gute Stimmung. Foto: RM

FREIE BAHN FÜR IHR REGENWASSER!

UMWELTECHNIK
RS 24
 Familie Schuhmacher
 ROHRSERVICE 24h
 Martinstr. 33
 63512 Hainburg
 06182-7832027
 0151-50404946

DACHRINNEN
 Reinigung
 Saisonaktion!

Statt 6,90€
 pro laufenden Meter
 Jetzt nur
4,90€*
 inkl. MwSt.

Inklusive:
 - Beratung
 - An- und Abfahrt
 - Entsorgung des Abfalls

Unabhängig von:
 - der Höhe des Hauses
 - der Zugangsmöglichkeit
 - dem Verschmutzungsgrad

Ihr kompetenter Partner für moderne Umwelt- und Abwassertechnik sowie Dachrinnenreinigung.

www.rs24-umweltechnik.de

Malle Helau! die ultimative Fastnachts-Malle-Party

Leute, haltet euch fest, denn 2025 wird wild! Malle Helau! Eine fette Malle-Party gemixt mit den besten Showtanz-

Kostüme aus dem Schrank, ölt die Tanzbeine und ladet die Akkus, denn hier kommt für euch das Beste, was der Baller-



mann zu bieten hat: 🌿 DJ Mo vom legendären Bierkönig ist dabei! Er stand schon mit allen großen Künstlern auf der Bühne, u. a. mit Mickie Krause, Jürgen Drews, Mia Julia, Peter Wacker u.v.w. – DJ Mo wird uns als Moderator, Einheber und Party-DJ den Abend in eine große Abriss-Party verwandeln, ganz nach seinem Motto: „Es eskaliert eh“.

🔥 Tommy Fieber – Der Mann im roten Anzug ist der Senkrechtstarter in der Mallorca-Szene. Seine Debütsingle „Maradona“ kennt wohl jeder eingefleischte Malle-Fan. Bei ihm herrscht Alarmstufe Rot! Langeweile und Rumstehen: Ausgeschlossen!

🔥 Schürze – Der Vater des Erfolgs rund um den Nummer 1

Hit „Layla“ ist von den Bühnen dieser Welt nicht mehr wegzudenken! Den Satz „Ich hab nen Puff...“ kann vermutlich jeder Partygänger im Schlaf vervollständigen. „Layla“, geschrieben und erfunden von Schürze, ist schon lange nicht mehr „nur“ ein Gute-Laune bringender Stimmungsmacher. Der Millionenhit gehört spätestens seit der Kürung zum Hit des Jahres im Jahr 2022 fest zum deutschen Kulturgut. Als wäre das nicht schon genug, nagelte Schürze im Jahr 2023 mit „Bumsbar“ direkt das nächste Brett in die deutschen Charts.

🔥 Showtanzgruppen – Mit dabei sind die Spotlights des Heimatbunds Seligenstadt, Dance for Harmonie von der Harmonie Froschhausen und

die Crazy Schimmel Dancers aus Mainflingen.

👉 21. Februar 2025, ab 18 Uhr – Bürgerhaus Klein-Welzheim – Welcome Shot bis 19 Uhr.

🌸 Special Drinks, Malle-Säulen, Liter-Longdrinks: Seid gespannt und verpasst nicht die Partysensation der Saison!

👉 Ab 16 Jahren mit Einlassbändchen – für jeden die richtige Farbe, damit alle auf ihre Kosten kommen.

⚡ Verpasst nicht die Early Bird Aktionen und bleibt auf dem Laufenden: Facebook & Insta: @Events4you.me. Tickets gibt es online auf www.events4you.me oder an der Aral Tankstelle in Seligenstadt.

WaschSalon

Die BAP Tribute-Band live aus dem Sudhaus

Kölsch Rock geht am Freitag, 7. Februar, ab 20 Uhr im Kleinen Brauhaus über die Bühne. „Waschsalon“, die BAP-Tribute-Band hat ihren großen Auftritt in Seligenstadt. „WaschSalon“ spielt seit 2024 als Tribute-Band die bekanntesten Songs der Kölner Kult Gruppe BAP live. Frei nach dem §4 des Kölschen Grundgesetzes „Nix bliev wie et wor“ (übersetzt: Sei offen für Neuerungen) haben wir die Tour begonnen. Songs wie „Anna“, „Frau ich freu mich“, „Kristallnaach“ bis hin zu „Verdamp lang her“ und natürlich „Waschsalon“

haben einen festen Platz auf der Setliste.

Eintritt frei!

Und es geht weiter rund im Kleinen Brauhaus:

2. Februar: Salsa

7. Februar: Live aus dem Sudhaus mit der Band Waschsalon und KÖLSCH Rock

15. Februar: Mottoball „Zirkus“ mit der Band DICED

19. Februar: Mittwochsummel im Sudhaus

26. Februar: Hexenrummel im Sudhaus

1. März: Kostümball mit der Band die Sterzbacher Bube

5. März: Heringssessen im Kleines Brauhaus.

Germania 03 lädt ein zur Fastnacht mit Herz

Närrische Freuden am Valentinstag

Die Germania-Fastnacht findet am Freitag, 14. Februar 2025, also am Valentinstag, im Riesensaal statt. An diesem Abend dreht sich alles um die

Liebe: das Motto lautet „Fastnacht mit Herz ♥ - närrisch bewegt“. Die Besucher können bereits von 18 bis 19 Uhr mit einer Happy-Cocktail-Hour starten und dann - ab 19.11 Uhr - ein kurzweiliges Programm genießen, mit bekannten Germania-Fastnachtern und -innen und prominenten Gästen. Das Programm wird bereichert, mit Musik der Sellistädter Partyband „Kreppelkaffee“. Eintrittskarten gibt es unter karten@germania03.de oder Telefon: 06182-1604.

Übrigens:
„Man muss sich schon selbst Konfetti in sein Leben pusten.“

Mit Showtanzgruppen!

Malle Helau!

21.02.2025

SELIGENSTADT

BÜRGERHAUS KLEIN-WELZHEIM

TOMMY FIEBER **DJ IMO** **SCHÜRZE**

EINLASS: 18 UHR

TICKETS: ARAL TANKSTELLE IN SELIGENSTADT & ONLINE AUF WW.EVENTS4YOU.ME

Am Marktplatz 6
Seligenstadt
Tel 06182 - 3606
gasthof@zum-riesen.de

**Gasthof
Zum Riesen**

Mi, 19.02. Mi, 26. 2. Sa, 1.3.

**Riese Gaudi,
Riese-Schuh**



de DJ STADI,
ich un du
mir feiern bis die Schwarte krache
un alle Schlumber Tänzjer mache!

» Zum Wiesegiggel «



Balkan- und internationale Spezialitäten

63500 SELIGENSTADT (Klein-Welzheim)
Hauptstraße 20 · Telefon 06182 / 82 75 14

Ab 14. Februar 2025

Steakwochen
Jedes Argentinische Hüftsteak vom
Grill, Pommes und Salat 19,90 Euro

Öffnungszeiten:
Di. bis Sa. 17 bis 23 Uhr (Küche bis 21 Uhr)
So. 11.30 bis 14 Uhr und 17 bis 22 Uhr (Küche bis 21 Uhr)
Montag Ruhetag.

Restaurant & Pizzeria
Zum Königsee



*Happy
Valentines
Day*

Besuchen Sie uns an diesem
besonderen Tag

Am See 1, 63533 Mainhausen-Zellhausen
Telefon 06182 - 7873757 info@restaurant-zum-koenigsee.de

Unsere Öffnungszeiten
von Oktober bis April: 11:30 bis 14:30 und 17:30 bis 22:30 Uhr.
Sonn- und Feiertage von 11:30 bis 22 Uhr.
Kein Ruhetag!

Ristorante 1744
präsentiert

ab 18:30

HEL AU! *dj steve*

Mi 19.02.2025
Mi 26.02.2025
Sa 01.03.2025

Freihofplatz 3, Seligenstadt
Tel: 06182/ 640146, www.ristorante1744.de

Erleben Sie rheinhessische Fröhlichkeit -
ausgelassener kann's nicht sein -
Fassenacht am Rhein!

Helau! *Urlaub im Kelterhaus*

REBENHOF RACK

Guntersblum *im historischen Kellerweg*

www.rebenhof-rack-ferienhaus.eu · Telefon 0 61 82 - 820 35 70

Genuss!

**HELAU! Am Rosenmontag,
3. März 2025, grillen wir
vor unserer Vinothek,
inklusive Musik und Stimmung!**

Italienische Weine und  Spezialitäten vom Feinsten!



Seligenstadt, Bahnhofstraße 14a.

Öffnungszeiten: Mo - Fr. von 16:30 Uhr bis 23:00 Uhr
Küche: von 16:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Samstag von 11:30 Uhr bis 23:00 Uhr
Sonntag: Ruhetag

Telefon 06182-3400 · info@vinothek-capri.de



6 Kreppel

**Ihrer Wahl
in unserer Kreppelbox**

€ 10,90

Unsere Füllungen
*Marmelade *Pflaumenmus
*Vanille *Schoko *Apfelmus
oder *Eierlikör



Kostümball



Fastnachtssamstag, 1. März, 19.11 Uhr.
Um Reservierung wird gebeten.



**Klein's
Brauhaus**



Telefon 0 61 82 - 829 729
E-Mail: info@kleinesbrauhaus.de

Forellen
Zucht u. Räucherei
Rainer Burkard

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 08.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Mi nachm. geschlossen
Samstags 08.30 - 12.30 Uhr

**Fischfilets, Forellen,
Lachsforellen, Räucherforellen,
Saiblinge, Räucherlachs**



Seligenstadt · Rilkestraße 38
Tel.: 06182-3529 · info@forelle-seligenstadt.de
www.forelle-seligenstadt.de

Glaabsbräu
Aufregend Anders.

**FÜR KURZE
ZEIT.**



KONFETTI IN DER BLUTBAHN
HELLAU IM GLAS
NÄRRISCH, NATURBELASSEN, LECKER

HELAU!

CHAACI'S HOME
 BED & BREAKFAST

Kaarina Miesen
 Rektor-Weil-Straße 16
 63500 Seligenstadt

Fon / Fax 06 18 2 - 24 80 3
 mobil 0173 - 86 97 92 8

info@chaacis-home.de

WWW.CHAACIS-HOME.DE



THOMAS ULLRICH
 COMPUTERTECHNIK

Reparatur von PC's
 Notebooks und Drucker
 Tinte, Toner & Zubehör

Sie haben Probleme mit Ihrem
 Computer, Notebook oder Drucker?
 Vor-Ort-Service oder Hol- und Bringservice.

Mainhausen, Ostring 24 b
 Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00

Tel: 29611

www.tuct.de

Ein Schaufenster mehr: Der Seligenstädter

Werksverkauf Mainaschaff
 Entdecke Produkte unserer Marken

Frankenstolz fan SANNWALD

Kissen, Decken, Topper, Matratzen,
 Lattenroste, Polsterbetten
 Boxspringbetten



Frankenstolz

Industriestraße 1-3, 63814 Mainaschaff
 Mo. - Fr. 09:30 - 18:00 Uhr, Sa. 09:00 - 17:00 Uhr
 Tel. 06021 / 708 131

Hessens Innenminister Poseck beim CDU-Neujahrsempfang in Frochhausen

Innere Sicherheit hat oberste Priorität

Der Hessische Innenminister, Professor Dr. Roman Poseck (Bild), war zu Gast beim traditionellen Neujahrsempfang der CDU in Frochhausen. Der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes, Thomas Lortz, konnte mehr als 200 Gäste im Bürgerhaus begrüßen. Darunter die CDU-Bundestagsabgeordnete und Spitzenkandidatin der hessischen Union für die Bundestagswahl, Patricia Lips, Landtagsvizepräsident Frank Lortz und den Landtagsabgeordneten Christoph Mikuschek, die Direktorin des Regionalverbandes Rhein-Main, Claudia Jäger, Landrat Oliver Quilling und Kreisbeigeordneter Alexander Böhn. Wie in jedem Jahr hatten die Sternsinger der Pfargemeinde St. Margareta ihren Auftritt mit viel Applaus und großzügigen Spenden (Bild unten). Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von Dr. Nikolaus Rügenberg am Klavier. CDU-Vorsitzender Thomas Lortz wies in seinen einleitenden Worten auf die Bedeutung der Bundestagswahl am 23. Februar hin. Es gelte jetzt in einem engagierten, überzeugenden und fairen Wahlkampf die entscheidenden Mehrheiten für einen Neuanfang in der deutschen Politik zu finden. Die Bundestagsabgeordnete Patricia Lips gab einen Bericht aus Berlin und betonte die Notwendigkeit eines Neuanfangs für Deutschland. Die Ampelpolitik in den letzten drei Jahren habe Deutschland nahezu zum Gespött in der Europäischen Union gemacht. Mit einer Bundesregierung unter Führung der Union werde es gelingen, wieder echten Fortschritt zu erzielen und unser Land nach vorne zu bringen.

Der Hessische Innenminister, Prof. Dr. Roman Poseck, verwies auf eine sehr erfolgreiche Bilanz des ersten Jahres der neuen Landesregierung in der Koalition von CDU und SPD. Poseck wies darauf hin, dass nur mit wirtschaftlichem Wachstum die entscheidenden Finanzmittel mobilisiert werden können, um in vielen



wichtigen Bereichen zu investieren. Die Gewährleistung der inneren Sicherheit genieße in Hessen obere Priorität. Die Zahl der Polizeibeamten werde auch in diesem Jahr deutlich erhöht werden. Unter großem Beifall sprach sich Poseck dafür aus, dass Straftäter, die die Polizei, die Feuerwehr und sonstige Hilfsorganisationen angreifen, mit Gefängnisstrafen zu rechnen haben. Die Politik habe die Aufgabe, diejenigen zu schützen, die mit großem Einsatz und Engagement die innere Sicherheit im Land garantieren. Poseck verwies auch darauf, dass es Zeit für einen echten Wendepunkt in der Migrationspolitik ist. Hessen habe seinen Beitrag geleistet und die Zahl der Abschiebungen drastisch erhöht. Wer das Gastrecht missbrauche, mehrfach straffällig werde und die deutsche Gastfreundschaft mit Füßen trete, habe in unserem Land nichts zu suchen. Poseck geht auch davon aus, dass unter Führung einer CDU-Bundesregierung viele wichtige Maßnahmen endlich in die Tat umgesetzt werden, die dafür sorgen, dass die Fahndungsmöglichkeiten verbessert werden. Der Innenminister würdigte aber auch die besondere Arbeit der CDU in Frochhausen und in der Region. Die CDU-Frochhausen gehöre bezogen auf die Einwohnerzahl zu den mitgliederstärksten CDU-Verbänden in ganz Deutschland. Mit Wahlergebnissen von bis zu 60 Prozent könne sich die Union hierzulande auf ein riesiges Vertrauensvotum stützen.

Von CDU-Vorsitzenden Thomas Lortz erhielt Poseck zwei Traditionsbierkrüge des Ortsverbandes Frochhausen. CDU-Kreisvorsitzender und Landtagsvizepräsident, Frank Lortz, bezeichnete Innenminister Professor Poseck als einen besonderen Aktivposten in der Landesregierung. Alle von der Union in Hessen gestellten Innenminister waren seit 1987 beim Neujahrsempfang in Frochhausen zu Gast. Frank Lortz dankte allen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Verbänden und nannte hier stellvertretend den Vorsitzenden des Sportkreises Offenbach, Jörg Wagner, und die Ehrenrepräsentantin der Offenbacher Kickers, Barbara Klein. Gleichermaßen galt sein Dank stellvertretend für alle Beamtinnen und Beamten in Seligenstadt dem Leiter der Polizeistation, Thomas Eck. Die Polizei in Seligenstadt und in der Region verfüge über eine sehr hohe Reputation. Die Union und alle verantwortlichen Kommunalpolitiker unterstützten die Polizei in Seligenstadt und im Kreis Offenbach mit Nachdruck. Abschließend wies der CDU-Kreisvorsitzende, Frank Lortz, darauf hin, dass die Union inzwischen mit großem Abstand die führende Kommunalpartei im Kreis ist. Mit sechs Bürgermeistern, fünf hauptamtlichen Wahlbeamten, der Direktorin des Regionalverbandes, Claudia Jäger, Landrat Oliver Quilling und dem Kreisbeigeordneten Alexander Böhn, stelle die CDU inzwischen so viele hauptamtliche Wahlbeamte wie alle anderen Parteien im Kreis zusammen. Diese starke Position gelte es zu stabilisieren und in der Zukunft auszubauen. Dabei dürfe man weder überheblich, noch arrogant werden, sondern mit überzeugenden Programmen und anerkannten Persönlichkeiten in die Wahlauseinandersetzung gehen. Nach der Bundestagswahl werde der CDU-Kreisverband die Vorbereitungen für die Kommunalwahl im März 2026 in Angriff nehmen.

Fotos: Rack



Verhindern Bedenken oder Verzögerungstaktik den Hallenneubau?

Die TGS und ihre 2000 Sportler beklagen akuten Bedarf an Trainingsflächen, dennoch kommt das zugesagte Projekt nicht voran

In den vergangenen Wochen haben sich die Diskussionen um den geplanten Neubau einer städtischen Sporthalle auf dem Jahnsporplatz intensiviert. Kritische Stimmen, wie die hohen Investitionskosten, das erhöhte Verkehrsaufkommen und die Starkregenstudie, werden lauter. Demgegenüber stehen der akute Bedarf an zusätzlichen Trainingsflächen, die langfristigen Vorteile einer modernen und wettkampftauglichen Trainingshalle sowie die solide Planung hinter diesem Projekt.

Seit Jahren engagiert sich Wolfgang Pachali, Vorsitzender des Verwaltungsrats der TGS Seligenstadt, für dieses Projekt. Wir haben ihn befragt. **DS:** Herr Pachali, es gibt derzeit einige kritische Stimmen zur Planung der neuen Sporthalle auf dem Jahnsporplatz. Wie stehen Sie dazu?

Pachali: Die Stadt Seligenstadt hat sich vertraglich verpflichtet, den Bau einer städtischen Sporthalle voranzutreiben. Wir wissen, dass es Bedenken gibt, aber es ist wichtig, den über 2.000 Sportlern und Kulturschaffenden zeitgemäße Trainingsbedingungen zu sichern. Die bestehende TGS-Halle ist wirtschaftlich nicht mehr zu sanieren, so dass ein Neubau der einzig sinnvolle Weg ist.

DS: Ein häufig genannter Kritikpunkt sind die hohen Baukosten - die Rede ist von mehr als 20 Millionen Euro. Wie begegnen Sie diesen Bedenken?

Pachali: Ich verstehe sehr gut, dass in Zeiten knapper Gemeindebudgets Investitionen kritisch gesehen werden. Deshalb haben wir, trotz großer Bedenken, eine kleinere Lösung unterstützt. Außerdem haben wir der Stadt signalisiert, uns gegebenenfalls mit rund 100.000 Euro pro Jahr an den Betriebskosten zu beteiligen.

DS: Es gibt auch Bedenken gegen den Standort mitten in der Stadt. Gab es Alternativen?

Pachali: Der Standort wurde von allen Seiten genau geprüft. Wichtig war vor allem die Erreichbarkeit für alle Altersgruppen, insbesondere für Kinder und Senioren. Der Jahnsporplatz erfüllt diese Kriterien optimal, da er für viele zu Fuß erreichbar ist. Außerdem handelt es sich um



Wolfgang Pachali ist der Vorsitzende des Verwaltungsrates der TGS und betreut das Projekt „Städtische Sporthalle auf dem Jahnsporplatz“ seit mehr als sechs Jahren.

eine städtische Fläche, so dass keine zusätzlichen Erwerbskosten für die Stadt anfallen.

DS: Ein weiteres Thema sind die Auswirkungen von Starkregenereignissen. Wurden diese bei der Planung berücksichtigt?

Pachali: Das war einer der Gründe, warum wir auch eine kleinere Lösung unterstützen würden, eine Lösung, bei der wir nicht wesentlich in die Tiefe gehen müssen. Die neue Halle wird – laut Planung – nur ein Erdgeschoss und ein Obergeschoss haben, kein Untergeschoss und keine Tiefgarage, um das Risiko zu minimieren.

DS: Welche Argumente haben Sie gegen die Befürchtung eines erhöhten Verkehrsaufkommens?

Pachali: Die neue Halle ist für maximal 199 Personen (Zuschauer) ausgelegt und nicht als Veranstaltungszentrum geplant. Daher erwarten wir keine übermäßige Verkehrsbelastung. Wir haben uns bewusst gegen eine Multifunktionshalle ausgesprochen, um nicht mit mehr Besuchern beim Verkehrsaufkommen planen zu müssen.

DS: Welche finanziellen Auswirkungen hat das Projekt auf den städtischen Haushalt?

Pachali: Wir haben unsere Be-

rechnungen zum Raum- und Flächenbedarf vorgelegt, damit die Stadt die Bedarfs- und Kostenplanung möglichst genau abschätzen kann. Soweit ich weiß, sprechen wir immer noch von Kostenschätzungen. Ich kenne auch noch keinen Gesamtfinanzierungsplan, aus dem alle relevanten Kosten und Erlöse ersichtlich sind. Um in eine verbindliche Detailplanung einsteigen zu können, ist eine Grundsatzentscheidung notwendig und diese Grundsatzentscheidung ist leider noch nicht gefallen. Bereits im letzten Jahr haben wir einen Experten für eine mögliche Förderung aus Berlin eingeladen, um eine realistische Einschätzung der Chancen auf Bundesmittel zu erhalten. Die Stadt hat auf unsere Einladung an diesem Expertengespräch teilgenommen. Wir haben damals realistische Chancen gesehen. Der Einreichungstermin zur Erlangung der Fördermittel im letzten Jahr konnte jedoch nicht gehalten werden.



„Schandfleck Jahnsporplatz“ und daneben die seit vielen Jahren „reparaturbedürftige TGS Halle“.

Fotos: RM

DS: Wie sieht das Belegungskonzept aus? Hat die TGS als größter Verein der Stadt Vorrang?

Pachali: Der Letter of Intent zwischen der Stadt und der TGS sieht vor, dass 70 Prozent der Nutzungszeit der TGS zugute kommen, die restlichen 30 Prozent stehen anderen Vereinen zur Verfügung. Es ist uns sehr wichtig, dass die Bedürfnisse aller Vereine berücksichtigt werden können. Aus diesem Grund ist uns unsere Unterstützung zu einer kleineren, einer nicht den zu erwarteten Bedarfen entsprechende Halle so schwergefallen.

DS: Was erhoffen Sie sich langfristig für die Vereins-

landschaft und den Breiten-sport in Seligenstadt?

Pachali: Ich hoffe, dass wir den Sportlern und Kulturschaffenden möglichst bald wieder zeitgemäße Übungs- und Trainingsmöglichkeiten bieten können. Der Breitensport hat in Seligenstadt eine lange Tradition und wir wollen, dass sich daraus weiterhin sportliche Erfolge und eine starke Gemeinschaft entwickeln können. Dies ist nur mit einer Infrastruktur möglich, die den heutigen Anforderungen an einer Wettkampfhalle entspricht. Die Stadt kann und ist stolz auf ihre vielen erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler. Aber Erfolg setzt Investitionsbereitschaft voraus.

DS: Was hat für Ihren Verein jetzt oberste Priorität, was erwarten Sie von den Verantwortlichen im Rathaus?

Pachali: Eine Grundsatzentscheidung. Die Hinhaltepolitik muss aufhören. Wir brauchen Planungssicherheit. Unsere Sportler und Kulturschaffenden brauchen eine verbindliche Zukunftsperspektive. Und die haben sie auch verdient. Wir reden vor allem über den Trainingsbedarf von Kindern und Senioren. Wenn jetzt keine Grundsatzentscheidung getroffen wird, wird die Entscheidung zum Thema der anstehenden Kommunal- und Bürgermeisterwahl. Wir haben von Anfang an mit allen Par-

teien gesprochen und darum gebeten, eine überparteiliche Entscheidung anzustreben. Ein strategisches Projekt, eine Investition in dieser Größenordnung sollte von allen Parteien mitgetragen werden.

DS: Wie sehen Sie das persönlich?

Pachali: Nach mehr als sechs Jahren Engagement für eine neue städtische Trainingshalle fällt es mir immer schwerer, optimistisch zu sein. Wir müssen heute ständig Geld in die alte TGS-Halle für Instandhaltung und Renovierung investieren - wissend, dass bei einem anstehenden Abriss diese Ausgaben eigentlich unverantwortlich sind.

DS: Eine letzte Frage: Wie sehen Sie die Alternative eines privaten Projektentwicklers, die aktuell neu eingebracht wurde?

Pachali: Ich hoffe, dass es sich nicht um eine Verzögerungstaktik der politisch Verantwortlichen handelt.

Unter der Obhut eines privaten Projektentwicklers könnte vielleicht ein solches Projekt schneller und kostengünstiger realisiert werden.

Entscheidend ist sicher, ob diese Variante eine Bundesförderung ermöglicht - das kann ich im Moment nicht abschließend beurteilen. Sollte diese Alternative aber nach sechs Jahren in die Diskussion eingebracht worden sein, um sich aus der politischen Verantwortung zu stehlen, würde mich das persönlich sehr enttäuschen. Eines ist sicher: Wir bleiben hoffnungsvoll, wir werden weiter dafür kämpfen, dass unsere 2.000 Sportlerinnen, Sportler und Kulturschaffenden eine Zukunft haben. Dazu sind und fühlen wir uns verpflichtet.

Stellenangebot



Wir suchen ab sofort:

4 Vertriebler (innen)
& 4 Promoter (innen)

Bewerbung telefonisch,
oder per eMail:

info@rs24-umwelttechnik.de

06182-7832027

Frau Schuhmacher



Ein herzliches Willkommen im Seligenstädter Traditionsbrauhaus Glaab! Neben einem persönlichen Gespräch mit Bundeskanzler Olaf Scholz und einem Rundgang mit Firmeninhaber Robert Glaab und Geschäftsführer und Braumeister Julian Menner durch die Brauerei stand vor allem der Austausch im Vordergrund.



Rundgang mit dem Hessischen Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori, Brauerei-Inhaber Robert Glaab, Bundeskanzler Olaf Scholz, Dr. Jens Zimmermann MdB und Braumeister Julian Menner (r.).
Fotos: RM

Bundeskanzler Olaf Scholz in Seligenstadt - Firmenbesuch bei Traditionsunternehmen Glaabsbräu

„Made in Germany Bonus“ in Aussicht gestellt

Hoher, bis zuletzt geheimgehaltener Besuch in der Einhardstadt. Bundeskanzler Olaf Scholz war am Montag, 20. Januar, hier zu Gast. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Dr. Jens Zimmermann kam Scholz in den Landkreis Offenbach. Dort stand ein Besuch der familiengeführten Glaabsbräu auf dem vollen Terminkalender des Kanzlers.

„Ich freue mich über das Interesse von Bundeskanzler Olaf Scholz an unserer Region und meinem Wahlkreis. Die Firma Glaabsbräu ist ein tolles Beispiel für die Kombination aus Innovation und Tradition im Mittelstand. Wichtige Themen für die SPD im Bundestagswahlkampf,“ erklärte Dr. Jens Zimmermann am Rande des Be-

suchs. Bei einem kurzen Imbiss hatten auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit, mit Olaf Scholz ins Gespräch zu kommen.

„Als Bundeskanzler möchte ich mehr Unternehmen eine Modernisierung und Zukunft gerichtete Investitionen ermöglichen, so wie es hier vorgemacht wurde. Deshalb habe ich den "Made in Germany Bonus" vorgeschlagen. Eine einfache steuerliche Abschreibung für Unternehmen, die hier bei uns investieren,“ sagte Olaf Scholz während des Unternehmensbesuchs.

Natürlich durfte während des Rundgangs auch eine kleine Verkostung nicht fehlen. Souverän zwickelte der Bundeskanzler aus einem großen Tank einen Schluck frischen

Biers. Dabei galt sein Interesse gerade auch dem Trend zum alkoholfreien Bier. Ein zunehmend wichtiges Thema wie Robert Glaab bestätigte. Deshalb verfügt die Brauerei auch über eine eigene Entalkoholisierungsanlage. Die mit viel Know How aus dem Hause Glaabsbräu weiterentwickelt wurde.

Im Jahr 1744 gegründet ist Glaabsbräu die älteste Brauerei in Südhessen und zählt zu den wenigen noch bestehenden familiengeführten Brauereien in Hessen. Das Unternehmen hat 2015 nach eigenen Angaben einen mutigen Schritt in einem rückläufigen Biermarkt gemacht: Biere zu kreieren, die dem Mainstream nicht angehören und anspruchsvoller sind als das Reinheitsgebot. Alle naturbelassen in einem scho-

nenden Brauverfahren hergestellt. Dafür wurde seit 2015 über 4,5 Millionen Euro in eine neue Brauerei und einen Markenrelaunch investiert. Seitdem ist Glaabsbräu die modernste Brauerei Hessens und mit Ihrem Kernsortiment, Ihren Craftbieren sowie den hessischen Brauspezialitäten eine der innovativsten Brauereien in Deutschland. Mit einem Ausstoß von 15.000 Hektolitern und einen Jahresumsatz von ca. drei Millionen ist Glaabsbräu gleichzeitig eine der kleinsten inhabergeführten Brauereien im Rhein-Main-Gebiet.

Beeindruckt zeigte sich Scholz auch vom jungen Team der Glaabsbräu. Mit aktuell drei Auszubildenden ist das Unternehmen auch hier vorbildlich aufgestellt.

Christdemokraten:

Politischer Aschermittwoch

Der CDU Ortsverband und die Kolpingsfamilie laden wieder zum politischen Aschermittwoch in den Jakobssaal des Sankt Josefsbaus ein. Die Veranstaltung am 5. März 2025 beginnt um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr. Karten können bei der Metzgerei Fecher und in der Touristinfo im Voraus erworben werden. Ein Kostenbeitrag von 12 Euro für Speis´ (Hering, Salzkartoffeln und grüne Soße) und Trank wird erhoben.

Dieses Jahr konnte man den Hessischen Finanzminister Professor Dr. Ralph Alexander Lorz als Gastredner gewinnen. Selbstverständlich sind die Ortsverbandsvorstände und der Landtagsvizepräsident Frank Lortz anwesend. Sie werden in einer Rückschau von den erreichten Zielen berichten, aber auch eine Vorschau auf die kommenden lokalen Aufgaben der Politik in unserer Stadt geben.

Professor Dr. R. Alexander Lorz ist Völkerrechtler und hatte bis 2014 einen Lehrstuhl an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Er war 10 Jahre Amtsinhaber des Kultusministeriums in Hessen und bekleidet seit dem 18. Januar 2024 die Position des Finanzministers in Wiesbaden.

Die Christdemokraten erwarten einen spannenden Blick auf die Finanzsituation und freuen sich auf seine Einschätzung zum Ergebnis der Bundestagswahl am 23. Februar. Im Lichte der politisch ereignisreichen letzten Monate bietet die Veranstaltung die Gelegenheit, mehr über die aktuelle politische Lage im Land und Bund zu erfahren.

Ordination für Pfarrerin Lita

Die Ordination und Einführung von Pfarrerin Simona Lita ist am Samstag, 1. Februar, um 15 Uhr in der Evangelischen Kirche in Seligenstadt. Die evangelische Theologin, die seit Jahren in der Einhardstadt lebt und in der Kirchengemeinde bereits gut bekannt ist, wird von Propst Stephan Arras feierlich in den Kirchendienst aufgenommen und verpflichtet. Nach dem Festgottesdienst im Gotteshaus an der Aschaffener Straße 105 lädt die Kirchengemeinde zum Empfang im angrenzenden Café K ein, wo Gelegenheit für Stärkung, Grußworte und persönliches Kennenlernen ist.



AutoDoktor und Euromaster -
Gemeinsam für Ihr Fahrzeug!

Reifenservice:

- Verkauf und Montage von Sommer-, Winter- und Ganzjahresreifen führender Marken
- Professioneller Reifenwechsel und -auswuchtung für optimale Fahrtsicherheit
- Reifeneinlagerung: Fachgerechte und platzsparende Lagerung Ihrer Reifen

Fahrzeugservice:

- Inspektionen nach Herstellervorgaben
- Ölwechsel, Bremsen- und Klimaservice
- Haupt- und Abgasuntersuchung (HU/AU)

Autoglasservice:

- Reparatur von Steinschlägen
- Austausch von Windschutzscheiben

DEKRA
Hauptuntersuchung

AU (Abgasuntersuchung) • Klimaservice
Karosserieinstandsetzungen inkl.
Schadenmanagement mit der Versicherung

Nordring 14 • 63500 Seligenstadt
eMail: info@derautodoktor.de



06182 774 49 08

IHR
DIREKTER
WEG ZU
EXPERTEN

MW HEIZUNG+TECHNIK
MEISTERWINTER GMBH

+49 (0) 6182 77016 00 | meisterwinter | www.meisterwinter.de

Entscheidene Elemente...
...und Ihr richtiger Partner!

HEIZUNG **SANITÄR** **SOLAR** **STENGER HSS**

Wir beraten Sie kompetent

- Badgestaltung und Sanitärtechnik
- Heizungstausch
- Reparatur und Wartung Ihrer Heizungsanlage
- Wohnraumlüftung
- Wärmepumpen und Solartechnik

Stenger HSS GmbH
Abt Peter Straße 29
63500 Seligenstadt
Büro: 06182 / 826970
Kundenservice: 06182 / 826968
info@stenger-hss.de

Mitarbeiter gesucht!
Kundendienstmonteure / Monteure

Fritscher & Lewicki Glas GmbH

- Ganzglasduschen
- Glas Türen
- Objektverglasung
- Glasveredelungen
- Spiegel und Glas nach Maß
- Glas und Fensterreparaturen
- Austausch und Beratung von Funktionsisolierrglas

Telefon 06182 / 22232, Telefax 06182 / 20416
info@glas-seligenstadt.de

Friedrich-Ebert-Straße 20 • 63500 Seligenstadt

Ewige Liebe!
Ihre Beziehungsgarantie: Polsteri Behm

www.polster-behm.de

antik- und modernpolsteri | Alexander Behm | Telefon 06182.993617
neubezug. reparatur. designberatung. | Frd.-Ebert-Str.4 • 63512 Hainburg

Sollt ne neue Pumpe sein
schau doch mal bei Winkler rein!

**Sanitär - Öfen
Pumpen - Gas**

Kapellenstr. 14-15
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-22524

Winkler GmbH

1.200.000 m Draht und 1300 Türen und Tore immer an Lager!

ZÄUNE • GITTER • TORE **DRAHT WEISSBÄCKER**

- Drahtzäune • Gitterzäune • Schiebetore • Drehkreuze • Schranken • Türen • Tore • Pfosten • Sicherheitszäune • Mobile Bauzäune • sämtliche Drahtgeflechte • Alu-Zäune • Alu-Toranlagen • Rankanlagen • auch Privatverkauf

Draht-Weissbäcker KG
Verwaltung: Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Betrieb: Darmstädter Str. 2-10, 64807 Dieburg
Telefon (06071) 98810 • Telefax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de • draht@weissbaecker.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen mit Erfolg!

Tel. 0 61 82 - 8 20 35 70

busser
Bauservice & Fuhrbetrieb GmbH

CONTAINERDIENST

Tel. 0 61 82 / 95 04 - 0 • www.busser-bauservice.de
Am Stehweg 12-14 • 63500 Seligenstadt-Froschhausen

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

24-Stunden-Notdienst

0 61 06 / 28 47 73* od. 0 800 - 00 31 24 3
(gebührenfrei)

*kostenlose Anrufweiterschaltung zu unserem Firmensitz Eppertshausen

Aufschlussreicher Jahresrückblick für 2024 aus dem Liegenschaftsamt veranschaulicht Arbeitsvolumen der Stadtverwaltung

Viel Geld für Grundstücke, Stadtwald, Bürgerhäuser und Grünflächen

Entwicklung „Südwestlich des Westrings“

Nachdem im Laufe des Jahres 2024 eine Lösung für die Wasserversorgung des Neubaugebietes gefunden wurde, konnte das Bauleitplanverfahren mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes im November 2024 eine große Hürde nehmen.

Die parallel zum Bebauungsplanverfahren geführten Gespräche mit den Eigentümern über die Baulandumlegung waren erfolgreich, so dass die Umlegung zum größten Teil im 1. Quartal 2025 Rechtskraft erlangen kann. Auch wurden weiterhin intensiv an den Planungen für die Erschließungsmaßnahmen gearbeitet und mit den Versorgungsträgern abgestimmt, so dass eine zügige Ausschreibung und Umsetzung der Baumaßnahmen erfolgen kann, sobald die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen sind.

Grundstücksan- und -verkäufe

Die Stadt konnte auch in 2024 keine Wohnbaugrundstücke zum Kauf anbieten. Die wird erst wieder der Fall sein, wenn das geplante Neubaugebiet „Südwestlich des Westrings“ baureif ist. Die Liegenschaftsverwaltung konzentrierte daher weiter ihre Bestrebungen auf die Vermarktung der restlichen Grundstücke in den Gewerbegebieten „Südlich der

Dudenhöfer Straße“ und „Nordring II“. Hier konnten vier Grundstücksgeschäfte beurkundet werden. Insgesamt hat die Stadtverordnetenversammlung 2024 Verkäufe in Höhe von ca. 1.225.000 Euro beschlossen. Tatsächliche Einnahmen konnten in Höhe von immerhin ca. 1,42 Millionen Euro erzielt werden, die zum Teil aus Verkäufen resultieren, die bereits 2023 beschlossen wurden.

Die Stadt erwarb im Rahmen der Bodenbevorratung drei Garten- und Ackergrundstücke im Gesamtwert von ca. 31.200 Euro. Drei weitere Ankäufe mit einem Kostenvolumen von rd. 102.000 Euro stehen kurz vor der Beurkundung.

Forstwirtschaftliche Unternehmen - Stadtwald

Im Stadtwald wurden aufgrund der Schäden durch Sturm, Borkenkäfer- und Pilzbefall auch 2024 verstärkt Wiederaufforstungen durchgeführt. Dennoch bleibt hier noch viel zu tun. Vom Bund wurde eine Förderung aus dem Programm KLAAM (Klimaangepasstes Waldmanagement)“ in Höhe von rd. 82.000 Euro ausgezahlt. Ausserdem bezuschusste das Land die Wegeinstandsetzung mit ca. 14.700 Euro. Dennoch hat das forstwirtschaftliche Unternehmen Stadtwald im Jahr 2024 erwartungsgemäß

einen Verlust in Höhe von rund 32.000 Euro zu verbuchen.

Die Holzverkäufe durch den 2019 gegründeten Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach, dem sich auch die Einhardstadt angeschlossen hat, erbrachten Einnahmen in Höhe von rund 46.000 Euro. Leider konnten die veranschlagten Einnahmen nicht erzielt werden, da die Holzqualität durch die Kalamitäten (Schädlings- und Pilzbefall sowie Windbruch) schlechter war und somit niedrigere Preise erzielt wurden und der Holzmarkt keine hohen Preise bietet.

Bürgerhäuser und Festplätze

Auch im vergangenen Jahr waren die Räumlichkeiten der Bürgerhäuser und die Festplätze der Einhardstadt wieder gut gebucht bzw. vermietet.

Festplätze

Die Festplätze in Seligenstadt und in den Ortsteilen Froschhausen und Klein Welzheim sind ebenfalls beliebt und werden alljährlich von den ansässigen Vereinen und dem Gewerbe für die unterschiedlichsten Festivitäten (1. Mai, Vatertag, Sommerfeste, Oldiepräsent, Kerb, Musikkonzerte, Historisches Mostpressen, Funkerwettbewerb und Foodtruck/Streetfood Festival) genutzt.

Liegenschaften

In enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Soziale Infrastruktur, die für die Unterbringung von Geflüchteten zuständig ist, wurde durch das Liegenschaftsamt mehrere Wohnungen für Menschen aus der Ukraine angemietet. Es werden auch weiterhin

Räumlichkeiten für die Einrichtung von Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete gesucht.

Der Umzug der Ordnungspolizei aus den beengten und schlecht erreichbaren Räumen im Obergeschoss des Einhardhauses in moderne und gut erreichbare Büroräume in der Bahnhofstraße 53 wurde abgeschlossen. Das Erdgeschoss der Liegenschaft Frankfurter Straße 35, in dem sich bisher Gastronomie befand, wurde dem Fastnachtsmuseum zur Verfügung gestellt.

Grünpflege, Spielplätze und Sportplätze

Die Sanierung des Spielplatzes im Amselweg wurde mit dem Einbau des Fallschutzes abgeschlossen. Dort wurde der Rutschenhügel abgetragen und eine neue Spielkombination mit Rutsche und verschiedenen Kletter- und Balancierfunktionen eingebaut.

In der Berliner Straße wurden die Spielmöglichkeiten durch den Einbau einer neuen Wasserspielanlage mit Wasserpumpe, Wasserrinne und drei Matschtischen erweitert. Leider konnten die Arbeiten in 2024 aufgrund der Witterungsverhältnisse und personeller Engpässe nicht abgeschlossen werden.

Der baufällige Geräteschuppen der Kita Niederfeld wurde abgebaut und der neue Schuppen an einer anderen Stelle aufgestellt, um mehr Platz für die spielenden Kinder zu schaffen. Da das Kita-Gelände hierdurch erweitert wurde, musste die Zaunanlage entsprechend ergänzt werden. Die Kita Käthe Münch in der Rodgaustraße erhielt ein

neues Sonnensegel.

Der Spielplatz in der Merianstraße / Jean-Hofmann-Straße wurde grundlegende saniert und es wurden zwei neue Spielgeräte (Kletterwand und Rutschenturm) errichtet. Diese Maßnahme allein kostete rund 60.000 Euro.

Noch im Jahr 2024 wurde ein auch für Rollstuhlfahrende nutzbares Karussell bestellt, das im Grünzug Silzenfeld aufgestellt wird

Für den Bau und die Instandhaltung der Spielflächen in den Kinderbetreuungseinrichtungen wendete die Stadt im Jahr 2024 insgesamt rund 135.000 Euro auf.

„Die öffentlichen Kinderspielplätze schlugen einschließlich der regelmäßigen Pflege mit insgesamt 366.000 Euro zu Buche“, fasst Erster Stadtrat Oliver Steidl zusammen.

Im Vorfeld des Mainpokals 2024 wurden auf dem Sportplatz in Klein-Welzheim umfangreiche Maßnahmen durchgeführt, um dieser Veranstaltung einen guten Rahmen zu bieten. Unter anderem wurde dabei auch der lückenhafte Zaun um das Gelände ergänzt. Für die Pflege und Instandhaltung der Sportplätze wendete die Stadt letztes Jahr rund 222.500 Euro auf.

„Der mittlerweile in die Jahre gekommene und starke Mängel aufweisende Kunstrasenplatz muss erneuert werden. Hierfür wurden die Planungen und das Ausschreibungsverfahren vergeben bzw. in die Wege geleitet, so dass die Arbeiten hoffentlich 2025 umgesetzt werden können. Die Gesamtkosten sind mit ca. 400.000 Euro veranschlagt“, so Erster Stadtrat Oliver Steidl.

Erfolgreicher Neubeginn der Gesamtkirchen:

Norbert Schweitzer und Anna Jung haben Vorsitz

Die konstituierende Sitzung des Gesamtkirchenvorstands der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde der Mainperlen fand am Donnerstag, 23. Januar 2025, statt. In der ersten Sitzung der Verantwortlichen für die Evangelischen in der Region zwischen Steinheim und Mainflingen kamen 33 der 39 gewählten Mitglieder der Vorstände zusammen und wählten einstimmig Norbert Schweitzer aus Seligenstadt zu ihrem Vorsitzenden.

In einer zweiten Wahlrunde, der eine Berufung von



steinheim einstimmig zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt werden.

Damit wurden die Voraussetzungen für einen guten und erfolgreichen Neubeginn der vier Kirchengemeinden geschaffen, die sich zum 1. Januar 2025 zu einer der ersten Gesamtkirchengemeinden im Prozess EKHN 2030 in ihrer Landeskirche zusammen geschlossen haben. Fotos: Privat



Im weitläufigen Klostergarten gibt es immer etwas zu tun - auch im Winter. Derzeit werden die rund 100 Obstbäumchen, vor allem Apfel- und Birnbäume, welche die Rabatten und Grünanlage säumen, per korrekten Formschnitt auf die kommende Saison vorbereitet. Man darf sich schon jetzt auf die bezaundernde Blütenpracht des Frühjahres freuen. Foto: Rack

Neues aus dem Schulbereich

Informationen rund um das Thema Schule sind in der Publikation von „Schule – In & Out“ zu lesen. Darin gibt es einen Überblick über die Baumaßnahmen an den Schulen. Darüber hinaus stellen Schulen in einer Vielzahl von Berichten Interessantes aus ihrer täglichen Arbeit vor.

„Schule – In & Out“ wurde an alle Schulen per E-Mail versandt.

Wie alle bereits erschienenen Ausgaben ist auch das aktuelle Exemplar online unter www.kreis-offenbach.de/schulinfo abzurufen.

Kompetenz in der Suchhundeausbildung

Neuer Verein namens Mantailing RheinMain

Bereits am 21. Dezember 2024 hat sich in Seligenstadt ein Mantrailing-Verein neu gegründet, ein gemeinnütziger Zusammenschluss Interessierter, der sich auf die professionelle Ausbildung von Suchhunden spezialisiert hat. Mit Leidenschaft und Engagement fördert der Verein das Mantrailing und unterstützt Hundeführer/-innen sowie ihre Vierbeiner dabei, ihr volles Potenzial in der Suchhundearbeit zu entfalten.

Was ist Mantrailing?

Beim Mantrailing folgt ein Hund der einzigartigen Geruchsspur einer vermissten Person, die von Hautpartikeln und Körpergerüchen hinterlassen wird. Diese Fähigkeit ist nicht nur faszinierend, sondern auch essenziell für Rettungsdienste, Polizei und private Suchteams.

Die Mission

Mantrailing RheinMain e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Suchhunde und ihre Hundeführer/-innen auf höchstem Niveau auszubilden. Es wird großen Wert auf ein fundiertes Training gelegt, das sowohl die natürlichen Fähigkeiten des Hundes als auch die Fertigkeiten des Hundeführers fördert. Dabei stehen Respekt, Geduld und eine positive Verstärkung im Mittelpunkt der Arbeit. Der hauptverantwortliche Ausbilder des Vereins, Walter C. Winkelmann, hat eine mehrjährige praktische Erfahrung, ist vom Veterinäramt nach § 11 Abs. 1 Nr. 8f TierSchG geprüft und arbeitet parallel in einer BRH-Rettungshundestaffel.

Das Angebot

- Praxisorientierte Ausbildung: Regelmäßige Trainingseinheiten in verschiedenen Geländen, wie urbanen, ländlichen

und Waldgebieten. Vorwiegend wird in Seligenstadt und Umgebung trainiert, bei Bedarf auch im gesamten Rhein-Main Gebiet.

- Individuelle Förderung: Das Training wird an den Ausbildungsstand und die Persönlichkeit des Hundes angepasst.
- Workshops und Seminare: Neben dem regelmäßigen Training werden das Fachwissen und die praktischen Fähigkeiten in speziellen Trail-Events vertieft.
- Prüfungsvorbereitung: Unterstützung bei der Vorbereitung auf Prüfungen und vereinsinterne Zertifikate für Rettungs- und Suchhunde.
- Gemeinschaft: Austausch und Zusammenarbeit in einer motivierten Gruppe von Hundeliebhaber/-innen und Suchhunde-Profis.

Wie wird man Teil dieser Gemeinschaft?

Als Hundebesitzer/-in kann man mit seinem Vierbeiner ein spannendes, herausforderndes Hobby beginnen oder sich bei entsprechendem Interesse und Engagement sogar in den Bereich der Rettungshundearbeit einbringen. Bei einem unverbindlichen „Schnuppertreffen“ kann man sich kennenlernen oder sich über die Website und bei Facebook über die Einzelheiten informieren. Gemeinsam setzt sich der Verein für den Erfolg und die Freude an der Suchhundeausbildung ein – mit Herz, Verstand und einer Nase für Qualität.

Kontakt: Mantrailing RheinMain e. V., Kleiststraße 12, 63500 Seligenstadt, Tel.: 0170 / 32 37 36 2; E-Mail: info@mantrailing-rm.de; <https://www.mantrailing-rm.de> (im Aufbau); facebook: Mantrailing RheinMain e. V.

Dank an Vereinsmeister und Jubilare

Ehrungen beim ASV

In alter Tradition fand im Vereinslokal am Harressee der Jahresabschlussabend 1928 e.V. statt. Nach einem Sekt- und Glühweinempfang begrüßte der Erste Vorsitzende Fred Heleine die Gäste, besonders Frank Lortz, Vizepräsident des Hessischen Landtages sowie Ehrenbürger der Stadt Seligenstadt und Ehrenmitglied im Verein, außerdem Klaus Roßkopf, Ehrenvorsitzender des ASV-Mainfisch. Bei dieser Feier wurden auch die Jubilare und Vereinsmeister

geehrt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Sabine Heindel und Georg Bonifer, jeweils die silberne Nadel überreicht und die goldene Nadel erhielt Bettina Güttler für ihr 50. Vereinsjubiläum. Bei den Jugendlichen wurden Paul Müller sowie Mira Rühl und bei den Senioren Daniel Müller als Vereinsmeister geehrt. Und über einen Präsentkorb zum runden Geburtstag freuten sich Ralf Rothenberger und Heike Eder (beide 60 Jahre), Fred Heleine (75 Jahre) und Hildegard Sommer (80 Jahre).



Beim „Schnuppertreffen“ kann man sich im Mantrailing-Verein kennenlernen

Foto: Rack

Immobilien-Börse

Der richtige Partner wenn es um Ihre Immobilie geht!

- Verkauf und Vermietung
- Wohnungen, Häuser Grundstücke

Reinhold

KORB
IMMOBILIEN



Unsere über 33jährige Erfahrung spricht für Sie!

Tel. 06182/20393 · korb@korb-immobilien.de · www.korb-immobilien.de



Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071-3 53 82 · www.turnusbau.de

Garage(n) zu kaufen gesucht.

Angebote bitte unter Chiffre Nr. 1096/2024 an den Verlag RACKMEDIA (auch per Mail)

Sie wollen eine Immobilie VERKAUFEN oder VERMIETEN?

Wir suchen Häuser & Wohnungen
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne! Seit 1973 sind wir erfolgreich tätig. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis!

GM-FINANZ-IMMOBILIEN
☎ 0 61 82 - 99 33 88 oder 01 71 - 6 92 81 95
Mail: gm@gm-finanz-immobilien.de



Unfallflucht:

Daimler angefahren

Ein bislang unbekannter Unfallverursacher dotzte am Donnerstag, 23. Januar, einen schwarzen Daimler mit GI-Kennzeichen an und flüchtete, ohne sich um den entstandenen Sachschaden von etwa 1.000 Euro zu kümmern. Der Fahrzeugführer parkte den schwarzen Wagen am Donnerstag, gegen 7.35 Uhr, am Fahrbahnrand der Ellenseestraße (40er Hausnummern). Als er gegen 14.30 Uhr zu seinem Fahrzeug zurückkam, musste er Beschädigungen an der Front feststellen. Die Polizei in Seligenstadt hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der Verkehrsunfallflucht aufgenommen und nimmt diesbezüglich Zeugenhinweise unter der Telefonnummer 06182 8930-0 entgegen.

Wer sah Unfallfahrer?

Weißer Corsa beschädigt

Einen Sachschaden von etwa 4.500 Euro verursachte ein bislang unbekannter Unfallverursacher, als dieser einen auf dem Parkplatz in der Dudenhöfer Straße geparkten Opel Corsa touchierte und flüchtete. Bei dem Unfall wurde der weiße Kleinwagen mit OF-Kennzeichen am Montagabend, 20. Januar, gegen 19.50 Uhr, an der rechten Fahrzeugseite beschädigt. Zeugen, welche sachdienliche Hinweise geben können, setzen sich bitte mit der Polizei in Seligenstadt unter der Rufnummer 06182 8930-0 in Verbindung.



Dieses Modell eines prächtigen Fastnachtswagens, den Freddy Funk (rechts), so wie mehr als weitere 30 Modelle nachgebaut hat, fuhr in seiner ganzen Pracht am Rosenmontag 2010 unter dem Motto „Venedig“. Den Motivwagen gebaut hat die Gruppe „Einhardwiewel“, die es seit 1984 gibt und mittlerweile 65 Wagenbauer und RoMo-Zugteilnehmer hat. Werner Link und Andrea Freudenberger nahmen das Modell von Freddy Funk freudig entgegen. Seine bisherigen in Hunderten Stunden gebauten Modelle können nicht mehr im neuen Fastnachtsmuseum untergebracht werden. Funk lässt sie jetzt den Gruppen zukommen. Foto: Rack



Welzheimer Sternsinger: 4.500 Euro für benachteiligte Kinder



Nach zwei erlebnisreichen Tagen bei der Sternsingeraktion in St. Cyriakus Klein-Welzheim zählten die Kinder und Jugendlichen stolze 4.500 Euro, die aus den königlichen Sammelbüchern hervorgeholt wurden. 14 Mädchen und Jungen sowie acht Begleitende waren an ihrem letzten Ferienwochenende für benachteiligte Kinder in aller Welt unterwegs und besuchten dabei 265 Häuser in Klein-Welzheim. Bei kaltem, aber trockenem Wetter liefen sie beachtliche 318.000 Schritte. Die Sternsinger brachten den Menschen bei ihren Besuchen den Segen zum neuen Jahr und setzten sich unter dem diesjährigen Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsinger für Kinderrechte“ für weltweite Projekte ein, die Kinderrechte stärken. Auch im Abschlussgottesdienst am Sonntag, 12. Januar stellten sie vor, wie wichtig zum Beispiel das Recht auf Bildung, Gesundheit und ein sicheres

„Runter vom Gas“

Dialog-Display macht auf Tempo an Grundschule in Froschhausen aufmerksam



In der Kampagne „Runter vom Gas“ wurden dem polizeilichen Stabsbereich E4 (Prävention) vier Dialog-Displays zur Verfügung gestellt. Diese wurden den Kommunen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südosthessen mit einer Verleihfrist von einem Jahr angeboten.

„Wir haben natürlich sofort zugegriffen. Wir konnten schon gute Erfahrungen mit dem dauerhaft installierten Display an Konrad-Adenauer-Grundschule in der Kernstadt machen. Die vorbeifahrenden Fahrzeugführenden passten ihre Geschwindigkeit mehr als zuvor an und das erhoffen wir uns dann auch in Froschhausen, möglichst mit einem Effekt über das Ausleihjahr hinaus“, berichtet Erster Stadtrat Oliver Steidl.

Das neue Dialog-Display stellt eine Weiterentwicklung zum Vormodell an der KAS dar, auf dem lediglich die aktuell gefahrene Geschwindigkeit vorbeifahrender Fahrzeuge angezeigt wird. Die Anzeige der Geschwindigkeit in „km/h“ wurde durch eine bewertende Rückmeldung abgelöst; z. B. in positiver Form „Danke!“ in grüner Schrift, wenn die zugelassene Geschwindigkeit eingehalten wird, bzw. in



Erster Stadtrat Oliver Steidl, Polizeioberkommissarin und Schutzfrau vor Ort Lisa Spitz, Erster Polizeihauptkommissar und Dienststellenleiter Thomas Eck, Ordnungspolizist Frank Bockard und Walter Füssel (Verkehrsprävention Polizeipräsidium Südosthessen) -v.l.n.r. - freuen sich über das neue Display. Foto: Stadt Seligenstadt

negativer Form „Langsam!“ in roter Schrift bei Überschreitung. Komplettiert wird das Dialog-Display durch eine situationsangepasste Abbildung, die den Fahrenden auf die Art der potentiellen Gefahr („Vorsicht Senioren“, „Vorsicht Kinder“) hinweist und einen emotionalen Bezug schaffen soll. Mit dem Dialog-Display werden verschiedene psychologische Wirkmechanismen umgesetzt, um Fehlverhalten

zu reduzieren.

Der Einsatz von Dialog-Displays wurde wissenschaftlich begleitet und führte zu folgenden positiven Ergebnissen:

- Durch den Einsatz von Dialog-Displays werden innerstädtisch sowohl auf Straßen mit unübersichtlicher Verkehrslage als auch auf Durchgangsstraßen deutliche Geschwindigkeitsreduktionen erzielt und damit die örtliche Verkehrssicherheit erhöht.

- Neben der geschwindigkeitsreduzierenden Wirkung wird auch eine deutliche Verbesserung der Aufmerksamkeit des Fahrzeugführenden erzielt, was zusätzlich verkehrssicherheitserhöhend wirkt.

- In allen bisherigen Untersuchungen wurden in den (den Interventionsphasen folgenden) „Nachmessungen“ keine erhöhten Geschwindigkeitsniveaus gegenüber den Ausgangsmessungen verzeichnet. Ein negativer Effekt auf den übrigen Verkehrsraum ist insofern nicht anzunehmen.

- Dialog-Displays entfalten besonderen Nutzen dort, wo Geschwindigkeiten unangepasst sind und zulässige Geschwindigkeiten häufig überschritten werden. Dabei gilt: Dialog-Displays müssen in Betrieb sein, um zu wirken.

- Beim Einsatz des Displays bleibt die Wirkung aufgrund der Leuchtsignale über die Zeit stabil. Die Stromversorgung erfolgt mit solarbetriebenen Akkus. Eine verstellbare Halterung ermöglicht die Anbringung an Masten unterschiedlicher Durchmesser.

Foto: RM



Auch das noch!

Drastischer Preisanstieg fürs Wasser

In der Sitzung am 16. Dezember 2024 hat die Stadtverordnetenversammlung einer „Gebührenanpassung“ im Bereich des Frischwassers zugestimmt. Im Ergebnis werden seit 1. Januar 2025 die Gebühren für Frischwasser von 1,11 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer auf 1,67 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer erhöht.

Vorangegangen war eine Gebührekalkulation der Wirtschaftsprüfungsfirma.

Schüllermann, die beauftragt wurden eine kostendeckende Gebühr zu ermitteln, damit die Stadtwerke langfristig leistungsfähig bleiben und kostenneutral arbeiten können.

Insbesondere für die Sanierung der Wasser- und Hausanschlussleitungen sind in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen veranschlagt. Zudem spielt der Anstieg der Personal- und Materialkosten, sowie die Strom- und Gasbezugspreise eine große Rolle.

„Maßgeblich für die Gebührenerhöhung ist jedoch insbesondere der sich in den letzten Jahren fast verdoppelte Bezugspreis für Trinkwasser, welches die Stadtwerke beim Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach (ZWO) einkaufen“, macht Bürgermeister Dr. Daniell Bastian deutlich. „Die von uns in der Vergangenheit aufgebauten Rücklagen sind zwischenzeitlich komplett aufgebraucht, sodass eine Gebührenerhöhung, die letzte Kalkulation stammt aus dem Jahr 2018, ab dem Jahr 2025 unumgänglich wird.“

Die neuen Gebührensätze wurden bereits mit dem Vorauszahlungsbescheid im Januar des Jahres 2025 bekanntgegeben und festgesetzt.

Nach „Herrenbergurteil“ Lösung für die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen gefunden

Unterstützung durch alle Ostkreiskommunen

Im Sommer 2022 stellte das Bundessozialgericht (BSG) im sogenannten Herrenberg-Urteil fest, dass mangels unternehmerischer Freiheit eine echte Selbstständigkeit für viele Lehrkräfte an Musikschulen kaum herzustellen sei. Das heißt, bisher freischaffende Lehrkörper, also Honorarkräfte, müssen in der Regel fest angestellt werden. Damit sind sie sozialversichert und haben eine Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Für die Musikschule bedeutet das erheblich mehr Personalkosten, für die Lehrkräfte mehr Sicherheit aber auch weniger Flexibilität. Für den Verein Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen war dieses Urteil wie für alle anderen zunächst ein Schock und die Angst, schließen zu müssen, ging um. Die einzige Lösung konnte sein, dass die Einhardstadt und die Gemeinden Hainburg und Mainhausen die Zuschüsse deutlich erhöhen. Dies wurde jetzt einhellig zugesichert. Die kommunalpolitischen Akteure des Ostkreises haben eindeutig votiert und damit gezeigt, dass sie das Angebot einer musikalischen Bildung vor Ort auf hohem Niveau als unverzichtbaren Teil der Kulturlandschaft verstehen. Das Angebot der hochqualifizierten, examinierten Lehrkräfte richtet sich an Menschen vom Kleinkindalter bis hochbetagt und umfasst rund zwanzig Instrumenten genau wie Gesang und Stimmbildung.

„Wir sind keine Freizeiteinrichtung, die von ehrenamtlich engagierten Menschen nebenbei unterhalten werden kann. Wir sind eine öffentliche kulturelle Bildungsstätte. Unsere Lehrkörper haben ein oder zwei Hochschulabschlüsse. Bei den ohnehin nicht üppig ausfallenden Löhnen können wir nicht einsparen. Auch können wir die Preise nicht unbegrenzt anhe-



Einigkeit zum Erhalt der Musikschule herrscht bei Hainburgs Bürgermeister Christian Spahn, Mainhausens Bürgermeister Frank Simon, Erster Vorsitzender Jürgen Rollmann, Schulleiter Dr. Ingo Negwer und Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Fotos: Rack

ben, dann wäre für viele der Zugang zur Musik versperrt und das ist einem öffentlichen Bildungsinstitut nicht würdig. Natürlich werden wir in Anbetracht der neuen Situation dennoch die Unterrichtspreise anheben, im wie wir denken und hoffen tragbarem Bereich von rund 15 Prozent. Damit sollten wir gut 30.000 Euro jährlich zusätzlich generieren. Wir hoffen, dass es wegen der neuen Preise zu keiner Kündigungswelle kommt, was sich aber derzeit so noch nicht abzeichnet“, erläutert Schulleiter Dr. Ingo Negwer in einer eigens einberufenen Pressekonferenz im Rathaus.

„Wir haben Glück gehabt und nahezu alle unsere etablierten und bewährten Lehrkräfte



Der Erste Vorsitzende Jürgen Rollmann und Schulleiter Dr. Ingo Negwer (rechts) freuen sich über den Erhalt der „Bildungsstätte Musikschule“, gefördert durch die Ostkreiskommunen.

gebracht, zum Beispiel Victor Fox, Annika Münch, Stephanie Disser und Jonas Neubauer.

Um dieses wichtige Angebot zu erhalten, haben sich die Einhardstadt Seligenstadt und die Gemeinden Hainburg und Mainhausen zusammengetan und unterstützen zusätzlich finanziell, je nach Anteil an der Schülerschaft. Seligenstadt schießt gemäß Magistratsbeschluss für das vierte Quartal 2024 nochmal 30.000 Euro nach. Über die tatsächlich anfallenden Mehrkosten erfolgt eine Spitzabrechnung durch die Musikschule. Der Zuschussbedarf für das Jahr 2025 ist noch abschließend zu verhandeln. Die Stadt hat vorerst 200.000 Euro im Haushalt eingestellt.

Hainburg hat für das laufende Jahr nochmal 5.450 Euro zugesprochen und plant für 2025 mit zusätzlichen 22.000 Euro. Mainhausen hat für das Jahr 2024 den Einmalbetrag von 6.801 Euro zur Verfügung gestellt und für das Gesamtjahr 2025 ein Plus von 27.000 Euro eingestellt. „Die Musikschule ist aus dem Ostkreis nicht wegzudenken. Sie erfüllt einen wichtigen Bildungsauftrag vor Ort, im privaten Bereich genau wie an unseren Schulen und Kitas. Darüber hinaus trägt sie zur kulturellen Seite unseres Lebens bei. Sei es durch Auftritte bei Veranstaltungen oder durch selbst organisierte Workshops oder Musikfestivals, bei denen regelmäßig auch Musiker aus dem In- und Ausland beteiligt sind. Wir alle profitieren davon, dass viele der dort Lehrenden in der Regel aus dem Hochschulbereich kommen und selbst regelmäßig auf Tournee sind. Damit verfügen sie neben der hohen Kompetenz auch über viel Erfahrungen und gute Kontakte, weit über die Ostkreisgrenzen hinaus“, sind sich die Ostkreis-Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Christian Spahn und Frank Simon einig.

Die Musikschule ist Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und bietet Instrumental- und Vokalunterricht an. Das Angebot ist breitgefächert: Akkordeon, Blockflöte, E-Bass, E-Gitarre, Gitarre, Keyboard, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Laute, Posaune, Euphonium Tuba, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Trompete, Kornett, Violine, Violoncello, Sologesang, Stimmbildung.

haben den Arbeitsvertrag unterschrieben und sind seit dem 1. Oktober 2024 bei uns in Festanstellung“, freut sich der ehrenamtlich agierende erste Vorsitzende der Musikschule, Jürgen Rollmann. Ausdrücklich hob er die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und gute Kommunikation mit allen drei beteiligten Kommunen hervor und betonte, dass das nicht in allen Städten der Fall gewesen sei. Das Team aus 36 examinierten Musiklehrerinnen und -lehrern unterrichtet hauptsächlich im alten Schulhaus am Seligenstädter Freihofplatz (Bild) sowie an vielen anderen Standorten im Einzugsgebiet. Die Schule unterrichtet Musikbegeisterte aus Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen. In allen drei Gemeinden bietet sie in den Kitas musikalische Früherziehung an und kooperiert kostenfrei mit mehreren Grundschulen. Generationen über Generationen haben bei dem bezahlbaren Vor-Ort-Angebot Freude am Musizieren gehabt, in Bands gespielt oder sogar eine Profikarriere eingeschlagen. Viele Kulturförderpreissträger haben ihre Begabung unter Anleitung der Musikschullehrerschaft bis zum Profiniveau

Klein-Welzheimer Veranstaltungen auf einen Blick

Der ausführliche Terminkalender des Vereinsringes Klein-Welzheim liegt in den ortsansässigen Geschäften, im Verkehrsbüro und im Rathaus der Stadt Seligenstadt, sowie der Verwaltungsstelle und Ortsgericht Klein-Welzheim für alle Bürger zur kostenlosen Mitnahme bereit.

Der Terminkalender beinhaltet alle Veranstaltungstermine und die Anschriften aller Vereine, sowie des Vereinsringvorstandes.

Krimilesung ausgebucht

Bei der am 30. Januar 2025 stattfindenden Krimilesung im Polizeipräsidium Offenbach am Spessartring sind nun alle Plätze vergeben, weshalb keine weiteren Reservierungsanfragen berücksichtigt werden können. Wir bedanken uns bereits jetzt für das große Interesse.

Ordensbruderschaft vom Steyffen Löffel zu Seligenstadt würdigt Geburtshaus des berühmten Malers: Künstlerplakette für Sohn Seligenstadts Hans Memling

Zu Beginn des neuen Jahres traf sich das Kuratorium, um die von Georg Hüter gestaltete und von der Ordensbruderschaft vom Steyffen Löffel in Auftrag gegebene Plakette über Hans-Memling anzubringen. Das Geburtshaus, auf das hier hingewiesen wird, findet man am Marktplatz, links neben dem Einhardhaus, den Seligenstädter bekannt als „Haus Stern“. Auf dem Bild im Kreise des Kuratoriums auch der Eigentümer des sehr aufwändig restaurierten Hauses, Christoph Funk (3.v.l.).

Die Inschrift lautet: „Hier lebte um 1440 der Maler Hans Memling, gestorben in Brügge.“ Hans Memling, dessen Name sich viel zu selten in unserer Stadt und in den Köpfen seiner Einwohner wiederfindet, ist heute noch einer der bedeutendsten Maler seiner Epoche. Die Plakette ist nun ein dezenter, aber nicht zu übersehender Hinweis auf ein



Alleinstellungsmerkmal seiner Geburtsstadt. Georg Hüter, einer der großen Künstler unserer Stadt, hat der Ordensbruderschaft mitgeteilt, dass er bei all seinen Ausstellungen seiner Kunstwerke im In- und Ausland immer gerne erwähnte und angab, in der gleichen Stadt geboren und aufgewachsen zu sein, wie Hans Memling.

Des Weiteren blickt die Or-

den s b r u d e r - schaft auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Nach dem gelungenen Wechsel an der Spitze berichtet der neue Ordensmeister Norbert Zabolitzki von vielen Impulsen und neuen Projekten. Die Unterstützung des Arbeitskreises Historisches Seligenstadt bei der Umsetzung der Digitalisie-

rung unserer Synagoge mit einem Zuschuss zu den Kosten von Euro 10.000 dürfte als besonders

bedeutsam bezeich-

net werden. Schon im Jahr 2025 wird die Arbeit vorgestellt werden können. Schon jetzt möchte Zabolitzki auf das Geleitsmahl hinweisen, das in diesem Jahr am 10. Mai im Riesen stattfinden wird. Neben der Aufnahme neuer Mitglieder, gutem Essen, edlen Weinen und vielen musikalischen Beiträgen darf die Bruderschaft einen international bekannten Dozenten begrüßen. Nähere Informationen dazu wird es demnächst geben. Fotos: Privat

Kolping-Basar für Kommunionkleider

Der Kolping-Kommunionkleiderbasar öffnet seine Türen für Familien, die auf der Suche nach festlicher Kommunionkleidung sind. Am Samstag, 8. März 2025, erwartet die Besucher im St. Josephshaus in der Jakobstraße 5 eine große Auswahl an hochwertiger Kommunionkleidung für Jungen und Mädchen in den Größen von 128 bis 164.

Neben den traditionellen Kommunionkleidern und Anzügen werden auch diverse Accessoires wie Schuhe, Kerzenröckchen und weiteres festliches Zubehör angeboten. Das Basarteam, bestehend aus erfahrenen Helferinnen, steht von 9.30 bis 11.30 Uhr zur Verfügung, um bei der Auswahl und Anprobe zu unterstützen. Anbieter, die ihre gebrauchte Kommunionkleidung verkaufen möchten, können sich ab sofort anmelden. Die Anmeldung erfolgt über das Stichwort „Kolping-Kommunionkleiderbasar 2024“ per E-Mail an basar@kolping-seligenstadt.de möglich. Die Rückabwicklung erfolgt am 8. März von 18 bis 19 Uhr.



Helfer in schweren Stunden



Gestaltung der Erinnerungsfeier - gemeinsam Abschied nehmen.



In diesem Prozess unterstütze ich Sie gerne.

Elfie Elliot
Trauerrednerin

Kleiststraße 11
63500 Seligenstadt
Mobil 0172-5694391
Info@trauerreden-elliott.de
www.trauerreden-elliott.de

www.pietaet-winkler.de



Trost spüren - Ruhe geben
ERD • FEUER • SEE
BESTATTUNGEN

ABSCHIED NEHMEN - ein schwerer Weg.

Fragen und Ängste belasten Sie in Ihrer Trauer.

Wenden Sie sich vertrauensvoll mit Ihren **VORSTELLUNGEN** und **WÜNSCHEN** an uns!

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

PIETÄT **VOLKER WINKLER**
Telefon: 06182 - 35 53
Kortenbacher Weg 9 • 63500 Seligenstadt

Trauern ist liebevolles Erinnern.

www.Trauerhilfe-Kraus-Seligenstadt.de

Wir sind einfühlsam und respektieren Grenzen.

Bestattung heißt für uns Begleitung.

MICHAEL KRAUS
BEERDIGUNGSIINSTITUT

TAG UND NACHT
RÖMERSTRASSE 2
63500 SELIGENSTADT
06182 - 960 964



FLEUROF
bring't's.

Blumenhaus
„Ewiger
Frühling“

- Grabpflege
- Floristik für jeden Anlass

P Wenn Sie im Parkhaus Steinheimer Straße parken, bezahlen wir für Sie die Parkgebühr...
... auch samstags, wenn Sie uns auf dem Wochenmarkt besuchen!

Steinheimer Str. 56
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-21581



Dr. Gött, Hebeisen & Deboy

<p>Nina Hebeisen Notarin Rechtsanwältin Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht</p>	<p>Volker Deboy Notar Rechtsanwalt Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht Fachanwalt für Arbeitsrecht</p>
---	---

Pulseauxplatz 5, 63110 Rodgau · Telefon 06106-285100
 E-Mail: kanzlei@goett-hebeisen.de · www.goett-hebeisen.de

Ihr direkter
 Weg
 zu Experten.



Mit uns kommen Sie zu Recht

<p>Britta Ochmann Rechtsanwältin und Notarin Fachanwältin für Arbeitsrecht</p> <p>Tel.: 06182 898686 Fax: 06182 898665 office@kanzlei-ochmann.de www.kanzlei-ochmann.de</p>	 <p>Bürogemeinschaft Ochmann und Jochum-Probst Siemensstrasse 30 63512 Hainburg - Klein-Frotzenburg Termine auch samstags Eigene Parkplätze</p>	<p>Tatjana Jochum-Probst Rechtsanwältin und Mediatorin Fachanwältin für Familienrecht</p> <p>Tel.: 06182 8959626 Fax: 06182 8959627 kanzlei@jochum-probst.de www.jochum-probst.de</p>
---	---	--

KRUTHOFFER
 Rechtsanwaltskanzlei
www.kruthoffer-kanzlei.de

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Insolvenzrecht
- Familienrecht
 einschließlich Mediation

Dr.- Hermann-Neubauer-Ring 38 – 40 • 63500 Seligenstadt
 Tel.: 06182 - 8208 - 0 • info@kruthoffer-kanzlei.de



Sulzmann | Legal

Rechtsanwalt

- Erbrecht
- Steuerrecht und Steuerstrafrecht
- Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
- Insolvenz- und Sanierungsrecht

RECHTSANWALT PETER K. SULZMANN
 DUDENHÖFER STRASSE 10
 63500 SELIGENSTADT/HESSEN
 TEL. 06182 / 99309-00 FAX. 99309-15
 Web: sulzmann-legal.com | Mail: ps@kanzlei-sulzmann.de



RECHTSANWÄLTE DR. SCHMIDT UND KOLLEGEN

*Wir beraten
 und vertreten Sie
 gerne in Ihren
 Angelegenheiten.*

Aschaffburger Strasse 94 b
 (An der Wasserburg)
 63500 Seligenstadt / Hessen
 Telefon: 0 61 82. 82 66 00
info@kanzlei-schmidt.net

DR. THOMAS E. SCHMIDT

- Vertragsrecht/Zivilrecht
- Arbeitsrecht (Fachanwalt)
- Steuerrecht (Fachanwalt)
- Erbrecht

DOROTHEA BECKER

- Familienrecht (Fachanwältin)
- Straßenverkehrsrecht
- Mietrecht
- Wohnungseigentumsrecht

www.dr-schmidt-rae.de

Der Seligenstädter Sternengucker

Februar 2025

Widder

Der Februar wird eine echte Herausforderung für Widder. Damit der Widder dem Konkurrenten nicht gleich die Augen auskratzt, heißt das Zauberwort: Diplomatie. Bei Verhandlungen mit Kunden, Geschäftspartnern und Kollegen beweisen Sie Kompetenz. Wer versucht einen Widder über den Tisch zu ziehen, hat schlechte Karten. Bis zum 8. Februar versinken Sie in Arbeit. Danach klärt sich die angespannte Situation im Büro.

Stier

Jeden Tag ein Date? Hin und wieder eine Affäre? Kann der Stier haben, will er aber nicht. Piepegal ist es dem hitzigen Gemüt zwar nicht, aber Venus schickt dem Stier eine geballte Ladung Liebesenergie. Verlieben? Ich nicht! – wird jetzt der sture Stier sagen. Aber wenn das Glück überraschenderweise schon einmal vor der Tür steht, überlegt sich der Stier 2mal ob er nein sagt.

Zwillinge

In Beruf und Beziehung herrscht Harmonie und Liebe, die nur durch ein gutes Gespräch mit dem Partner entstanden ist. Nimm dir die Zeit mit den Menschen deiner Umgebung zu sprechen und möglicherweise auch das neue Jahr zu planen. Mit etwas eigener Disziplin kannst du deine guten Vorsätze einhalten und deinen Partner oder Kollegen überraschen.

Krebs

Jeder liegt im Februar dem Krebs zu Füßen. Doch ihr Herzblatt lässt dieses Jahr auf sich warten. Für Krebse bleibt die Liebe leicht und flatterhaft. Jedoch sehnt sich der Krebs insgeheim nach Liebe und Zärtlichkeit, die er daheim im Februar nicht erlebt. Kommen da Frühlingsgefühle auf? Die kühle Distanziertheit von Krebsen täuscht. Ist sich ein Krebs sicher, dass er den Wunschpartner gefunden hat, schmilzt das Eis schnell. Wer meint, er kenne eine Krebs wirklich – der täuscht sich.

Löwe

Überlegen Sie nicht lange, ob Ihr Partner zu Ihnen passt: Er tut's! Auch wenn Ihr Partner Ermüdungserscheinungen zeigt, schlägt sein Herz noch ganz und gar für Sie. Auch wenn der Königsgemahl tagsüber gedankenverloren auf den Rechner starrt, denkt er gerannt an die letzte, bzw. kommende Nacht. Löwen stehen eben immer im Mittelpunkt, weil sie die Könige des Tierkreiszeichens sind. Ungeküsst bleibt eine Single Raubkatze im Februar nicht – außer sie wollen es so.

Jungfrau

Herzklopfen zum Valentinstag – rund um den Tag der Liebe erlebt die Jungfrau ein wahres Wunder. Wenn Amors Pfeil auf die Venus zeigt, dann ist die große Liebe nur noch einen Katzensprung entfernt. Eine Jungfrau, die sich in ihre Stadtmauern verliebt, hat einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil: Mars versorgt Sie mit waffenscheinpflichtiger Sinnlichkeit! Zwischen einem Latte Macchiato oder einem Tafelwasser kann es gut sein, dass der Adonis gleich auftaucht.

Waage

Könnte sein, dass der Terminkalender im Februar für eine Waage aus allen Nähten platzt. Jedoch bei der angenehmen Arbeitsatmosphäre kommt dies den Finanzen einer Waage nur entgegen. Auch wenn Ihnen der Chef auf die Nerven geht, Ausdauer, Stressresistenz und Teamtauglichkeit sind gefragt. Merkur gibt der Waage zwar Stützhilfe, die Hauptlast müssen Sie jedoch selber stämmen. Keiner arbeitet so schnell wie eine Waage, aber niemand macht auch so viele Fehler. Fazit: Tempo halbiehen und Aufmerksamkeit verdoppeln.

Skorpion

Der Chefsessel ruft! Es könnte sein, dass ihnen im Februar einiges an Papierkram auf Skorpione zukommt. Trotzdem sollte der Skorpion in dieser Zeit so viel wie möglich erledigen. Auch wenn Sie auf der Stelle treten und für alles doppelt so lange brauchen – beim Job in die Vollen zu gehen lohnt sich. Dennoch ist Vorsicht geboten. Ihr Chef hat nämlich absolut keine Toleranz für vielleicht klappt's ja, vielleicht klappt's ja auch nicht – Versuche. Machen Sie das Beste draus und nutzen Sie diese Herausforderung für konstruktive Vorschläge.

Schütze

Von Null auf Hundert – Die im Zeichen des Schützen Geborenen dürfen sich auf einen ereignisreichen Februar freuen. Zahlreiche Verehrer stehen vor der Tür! Während der aktive Schütze die Bindungskompetenz abklopft, kann es sein, dass die potenziellen Kandidaten entweder schon zu alt, zu langweilig oder schon vergeben waren. So richtig funkt's dann aber erst Ende Februar.

Steinbock

Die Karriere hat Vorfahrt – gut vorbereitet auf die Achterbahnfahrt im Büro ist ein Steinbock im Februar. Sie haben gedacht, Sie kennen den Frühjahrsstress im Job? Denkste – Der Februar wird einem Steinbock zeigen, was es heißt, alle Rekorde zu brechen. Was hilft? Ruhig bleiben und einen kühlen Kopf bewahren.

Wassermann

Auch wenn am Februaranfang die Liebe auf Halbflamme köchelt – frisch verliebt startet der Wassermann ab Mitte Februar in die Liebe. Die Frohnatur sprudelt voller Charme und die Chancen stehen gut, von kühl bis zu romantisch – endlich den Traumpartner kennen- und vielleicht auch liebezulernen. Nach dem ruhigen Januar wird es im Februar auf einmal ernst. Mars verleiht dem Wassermann eine supersexy Ausstrahlung.

Fische

Im Februar bleiben Fische besonders gern zu Haus. Sie spüren, dass sie Zeit für Körper und Seele brauchen. Dann wenn die ersten zarten Sonnenstrahlen durchbrechen, werden Fische plötzlich von einem neuen Partner angeflirtet. Das nervt anfangs. Jedoch auf den zweiten Blick, könnte aus der kurzen Bekanntschaft auch... mehr werden.

Am Sonntag, 2. Februar 2025, 17.30 Uhr, gibt es wieder **Musik bei Kerzenschein**: „Von kleinen und großen Sekunden“ mit der Organistin Elke Meyer. Sie spielt Werke von Sweelinck, Bach, Michel und anderen, Eintritt frei in der Evangelischen Kirche, Aschaffenburg Straße 105.

Das **Collegium-Vinum, Weinbruderschaft Rhein-Main von 1676**, feiert seinen 349. Ordentag am Sonntag, 2. Februar 2025, um 17 Uhr in der Kronstube des Gasthauses „Drei Kronen“, Freihofplatz. Info unter: www.collegiumvinum.de.

Singbegeisterte Menschen (55+) aus dem Umkreis mit und ohne Chorerfahrung sind herzlich in der kleinen Gruppe willkommen. Teilnehmende treffen sich je nach Wetterlage im Frühjahr und Herbst zum Singen im Wald und besuchen darüber hinaus Veranstaltungen im Ostkreis, die zum gemeinsamen Singen einladen. Es wird nicht geprobt und Auftritte sind nicht geplant - nur gemeinsames Singen aus Spaß an der Freude! Frauen aus Seligenstadt, Hainburg und Rodgau freuen sich auf Sie! Kontakt: „Heaven can wait“, Tel.: 06182-220038 oder SMS an: 01577-6305111.

28 Kinder bereiten sich in in den beiden **Gemeinden St. Marien und St. Margareta** auf ihre Erstkommunion vor. In St. Margareta gehen im nächsten Jahr 13 Kinder am 27. April zur Erstkommunion. In St. Marien feiern am 4. Mai 15 Kinder ihr Erstkommunionfest.

Der **Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung (WWWV)** kommt wieder zur „Rostloge“ an den Mittwochsabenden, 5. und am 19. Februar, ab 20 Uhr im Kolleg des Bürgerhausrestaurants „Zum Wiese-giggel“ in Klein-Welzheim zusammen.

Die **Kolpingsfamilie Seligenstadt** lädt alle interessierten Pilger und Reisefreunde ein, sich für eine Pilgerreise nach Lissabon und zum Wallfahrtsort Fatima anzumelden. Diese siebentägige Reise, die vom 9. bis 15. Juni 2025 stattfindet, verspricht eine tiefe spirituelle und kulturelle Erfahrung im Herzen

Portugals. Die Reise ist ab 1.470 Euro pro Person buchbar. Im Reisepreis enthalten sind der Hin- und Rückflug, Übernachtungen mit Halbpension sämtliche Transfers, Stadtführungen und Eintrittsgelder gemäß Programm. Kontakt: Horst Happel Haydnstr. 30, 63500 Seligenstadt, Tel. 06182/27243, E-Mail: horsthappel@web.de

Unterwegs zwischen Himmel und Erde: Vom 16. bis 18. Mai 2025 bietet die **Pfarrei St. Marien, Seligenstadt**, eine Pilgerwanderung auf dem kleinen Jakobsweg rund um Bad Zwesten an. Begleitend dazu gibt es, angeleitet von Peter Kerber und Gabi Laist-Kerber, Impulse sowie Lieder, die anregen über Himmel und Erde nachzudenken. Bei eigener Anreise kostet die Unterbringung im EZ 220 Euro bzw. DZ 350 Euro, inklusive Ü+FS, 1 x Abendbuffet, Kurtaxe, Eintritt Besucherstellen Borken und Sternwarte. Es werden vorzugsweise Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldung bei Gabi und Pilgerbegleiterin Patorialraum Mainbogen unter Mail: gabi.laist-kerber@gmx.de Voraussetzung: Bereitschaft für die Gruppe, Auseinandersetzen mit dem Glauben und Mut zum Wagnis.

Neu in der TGS: Ayur-Yoga mit 10ner oder 5fer Karte Silke Korb ist nicht nur AYUR-Yogatherapeutin, sondern auch Yogalehrerin, Trainer Yoga und Krebs und Klangschalen-therapeut. Sie bietet Euch eine moderne Form des Hatha Yoga mit vielen physiotherapeutischen Ansätzen an: AYUR YOGA. Die neue Kursreihe startet am 17. Januar 2025 und endet am 2. Mai 2025. Kursort ist der Übungsraum der TGS in der Grabenstraße 48, regelmäßig freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr. Kursgebühr als 10ner Karte (130€) rabattiert auf 117€ (Mitglieder zahlen 100€) oder 5fer Karte zu 65€. Bitte kommt in bequemer Kleidung und bringt ein großes Handtuch, Socken, eventuell eine kleine Decke und ein Getränk mit. Gymnastikmatten sind vorhanden.

Kursort: Hans-Memling-Haus, Große Maingasse 7 in Seligenstadt, Gymnastikhalle, Eingang über den Schulhof durch die rechte Seiten- und Umkleideraum und Toiletten sind vorhanden. Kurszeit: montags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr (90 Min) Kursbeginn: 3. Februar bis 14. April. Die Kosten können von der Kran-

kenkasse bis zu 80 Prozent erstattet werden (Teilnahmebescheinigung gibt es am Ende des Kurses)

Kolping-Kommunionkleiderbasar im St. Josefshaus. Anbieter können sich ab sofort anmelden. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Buben mit den Größen von 128 bis ca. 164. Auch Zubehör wie Schuhe, Kerzenröckchen und ähnliches runden das reichhaltige Angebot ab.

Der Basar findet im St. Josefshaus in der Jakobstraße 5 statt. Am Samstag, den 8. März 2025 steht, ein erfahrenes Basarteam von 9,30 Uhr bis 11.30 Uhr bereit, um bei der Vorsortierten Auswahl die Anprobe zu unterstützen. In getrennten Räumlichkeiten, jeweils für die Mädchen und Buben, wird die große Auswahl an schöner Festtagskleidung ansprechend präsentiert, ausgewählt und anprobiert. Zur Auswahl stehen oftmals auch sehr hochwertige Kleider und Anzüge, z.B. von Emmerling, Weise. Für jedes Kind stehen Anprobehelferinnen bereit, damit ein pflegliches und züliges Ein- und Auskleiden erfolgen kann. Nähere Informationen sowie Anmeldungen für Anbieter können ab sofort mit dem Stichwort Kolping-Kommunionkleiderbasar 2024 unter basar@kolping-seligenstadt.de erfolgen. Startgebühr ist 2,00 € plus 10% Verkaufsprovision pro verkauftem Teil. Abgabe der Kleidung ist am 7. März 2024 von 19 Uhr bis 20 Uhr, die Rückabwicklung erfolgt von 18 Uhr bis 19 Uhr. Anmeldeabschluss ist der 1.3.2024. Weitere Informationen unter www.kolping-seligenstadt.de

Einladung zur 33. Mitgliederversammlung des **Fördervereins der Walinusschule e. V.** am 4. Februar 2025 um 19 Uhr im Lehrerzimmer der Walinusschule

Der nächste **französische Sprachclub in Seligenstadt**, organisiert vom europäischen Freundeskreis Seligenstadt (EFS), findet am Mittwoch 29. Januar 2025 und Mittwoch 26. Februar 2025 um 19.30 Uhr im Restaurant „Zur Guten Quelle“, Grabenstraße 20, 63500 Seligenstadt statt. Weitere Informationen erhalten Interessenten von Ali Mediouni per Mail an die Adresse ali.mediouni@efs-seligenstadt.de.

Der nächste Stammtisch des **Kunstforums Seligenstadt** findet am 29. Januar, dem letzten Mittwoch des Monats, wie gewohnt um 19 Uhr in Klein's Brauhaus in der Bahnhofstraße statt. Eingeladen sind alle, die sich für Kunst ganz allgemein und den Verein im Besonderen interessieren. Nicht nur Vereinsmitglieder sind willkommen! Gerne werden neue Ideen und Anregungen, auch kritischer Art, in die Diskussion aufgenommen. Einmal mehr bietet die Galerie Kunstforum (Frankfurter Str. 13) zuvor eine Führung durch die aktuelle Ausstellung „Geist der Freiheit“ an. Ab 18 Uhr wird Kuratorin Birgit Malsy-Grimm über die Inhalte dieser ganz besonderen Ausstellung informieren und die Hintergründe der Entstehung einzelner Werke erläutern. Danach geht es zum Stammtisch.

Alle Angaben ohne Gewähr.

KRIDISCH - BISSISCH - SADIRISCH

POLITIK am SPIESS

... alles rund um die Politik, in und um Seligenstadt und sonstige Ungereimtheiten auf der Welt, mit der spitzen Feder aufgespießt von Hans-Jürgen Heyne



Die kritische Seite aus Seligenstadt
NUR IM INTERNET!
politikamspiess.blogspot.com



Januar

Mittwoch, 29:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, TCD-Clubhaus, Tennisclub Froschhausen.
- Französischer Sprachclub des EFS, 19.30 Uhr, „Gasthaus“ Zur guten Quelle“, Grabenstraße 20.
- Stammtisch des Kunstforums, 19 Uhr, Kleines Brauhaus. 18 Uhr, Führung durch die Galerie im Alten Haus, Frankfurter Straße 13.

Februar

Samstag, 1:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Trauer-Café der Hospizgruppe, 15 Uhr im Haus Wallstr. 38.
- „Fastnachtssitzung to go“, 11.11 Uhr ab evangelische Kirche. Anmeldung in der Touristinfo, Tel. 9618766.
- Fastnachtssitzung, Riesen, Gesellschaft der Freunde.

Sonntag, 2.:

- 349. Ordenstag des Collegium-Vinum, Weinbruderschaft Rhein-Main von 1676, 17 Uhr, Kronenstube des Gasthauses „Zu den drei Kronen“, Freihofplatz.
- „Salsa-Party mit DJ Louis“, 17 Uhr, Kleines Brauhaus, Eisenbahnstraße / Bahnhofstraße.
- Musik bei Kerzenschein „Von kleinen und großen Sekunden“, 17.30 Uhr, evangelische Kirche.
- KiD-Frauensitzung, Riesensaal.

Dienstag, 4.:

- Informationsvortrag: „Wenn Seele und Körper betroffen sind“, 18 Uhr, Bildungszentrum Rhein-Main (BIZ), Dudenhöfer Straße 9, Asklepios-Klinik (Seite 35).
- 33. Mitgliederversammlung des Fördervereins der Walinusschule, 19 Uhr, Lehrerzimmer der Walinusschule.

Mittwoch, 5:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung IG, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim.

Freitag, 7.:

- „Fastnachtssitzung to go“, 16.11 Uhr ab evangelische Kirche. Anmeldung in der Touristinfo, Tel. 9618766.
- Fastnachtsauftritt beim Liederfreund, 19.31 Uhr, Sängerheim am Sandborn, Froschhausen.
- „Live aus dem Sudhaus“, Musikabend mit „Waschsalon“, 20 Uhr, Kleins Brauhaus, Eisenbahnstraße / Bahnhofstraße (Seite 19).

Samstag, 8:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Kolping-Kommunionkleiderbasar, 9.30 bis 11.30 Uhr, St. Josefshaus.

(Seite 30).

- Prinzenball „Kappenparty“, 19.11 Uhr, Riesensaal, Heimatbund.

Sonntag, 9.:

- SFF Kinderfest, Heimatbundhalle, Seligenstädter Fastnachtsfreunde.

Dienstag, 11.:

- Informationsvortrag: „Auch dem Ende wohnte ein Zauber inne“, 17 Uhr, Einhardts am Bahnhof, Asklepios-Klinik (Seite 35).

Mittwoch, 12:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Seniorenfastnacht, Pfarrheim, Klein-Welzheim, Pfarrgemeinde.

Freitag, 14.:

- Närrische Singstunde, Riesen, Gesangverein Germania 03 Seligenstadt (Seite 19).

Samstag, 15:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- „Fastnachtssitzung to go“, 15.11 Uhr ab evangelische Kirche. Anmeldung in der Touristinfo, Tel. 9618766.
- 1. Fremdensitzung, 19 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen, Gesangverein Harmonie Froschhausen.

Sonntag, 16.:

- 2. Fremdensitzung, 17 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen, Gesangverein Harmonie Froschhausen.

Dienstag, 18.:

- Reparatur-Café, 15 bis 18 Uhr, Hans-Memling-Haus.

Mittwoch, 19:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung IG, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim.
- Mittwochsrummel der Wagenbauer, Riesensaal, Plattgedappte Ausschmeißgudsjer.
- Riesen-Gaudi im Gasthof Riesen Seite 20).

Freitag, 21.:

- „Fastnachtssitzung to go“, 16.11 Uhr ab evangelische Kirche. Anmeldung in der Touristinfo, Tel. 9618766.
- Maskenball, TuS Froschhausen, 19.41 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen.
- „Malle helau, Fastnachtsparty, 18 Uhr, Bürgerhaus Klein-Welzheim, events4you (Seite 19).

Samstag, 22:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Kinderfasching, 14.11 Uhr, Bürgerhaus Froschhausen, TuS Froschhausen.
- Harmonie präsentiert, 19 Uhr, Sängerheim Froschhausen.
- 1. SFF- Galasitzung, Riesensaal, Seligenstädter Fastnachtsfreunde.

Sonntag, 23.:

- **Bundestagswahl!** (Seite 2)
- Jahreshauptversammlung, 13.30 Uhr, Gemeindezentrum, Kirche des Nazareners, Froschhausen.
- 2. SFF- Galasitzung, Riesensaal, Seligenstädter Fastnachtsfreunde.

Mittwoch, 26:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Kreppekaffee, 15.01 Uhr, Sängerheim am Sandborn, Liederfreund Froschhausen.
- Mittwochsrummel, Riesensaal, Sportfreunde Seligenstadt.
- Riesen-Gaudi im Gasthof Riesen Seite 20).

Freitag, 28.:

- Kindermaskenball, 15.11 Uhr, Sängerheim am Sandborn, Liederfreund Froschhausen.
- „Fastnachtssitzung to go“, 14.11 Uhr ab evangelische Kirche. Anmeldung in der Touristinfo, Tel. 9618766.

März

Samstag, 1:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Trauer-Café der Hospizgruppe, 15 Uhr im Haus Wallstr. 38.
- „Fastnachtssitzung to go“, 11.11 Uhr ab evangelische Kirche. Anmeldung in der Touristinfo, Tel. 9618766.
- Fastnachtstanz, 19 Uhr, Restaurant „Zu den drei Kronen“, Freihofplatz.
- Riesen-Gaudi im Gasthof Riesen Seite 20).
- Maskenball, 20.11 Uhr, Sängerheim am Sandborn, Liederfreund Froschhausen.

Sonntag, 2.:

- Partytime im Sängerheim, 10 Uhr Harmonie Froschhausen.
- Kinderfastnachtzug durch die Innenstadt, 14.31, Heimatbund.
- Musik bei Kerzenschein „Von kleinen und großen Sekunden, Elke Meyer spielt Werke von Seelincek, Bach, Michek und anderen, 17.30 Uhr, evangelische Kirche.
- Kindermaskenball, TuS, Bürgerhaus Klein-Welzheim.
- „Salsa-Party mit DJ Louis“, 17 Uhr, Kleins Brauhaus, Eisenbahnstraße / Bahnhofstraße.

ROSENmontag, 3.:

- Rosenmontagszug durch die Innenstadt, 14.31 Uhr, Heimatbund.



Das passt so richtig gut in die Kampagne: Gute Laune ist garantiert, wenn die engagierten Musiker und Rockabilly-Liebhaber der Band Swamp Shakers loslegen! Sie spielen Originalmusik wie auch frische Arrangements der Rockabilly-Klassiker der 1950er Jahre, Country und Hillbilly, und zwar am Mittwoch, 12. Februar 2025, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Jakobsaal des St. Josefshauses in Seligenstadt. Gegründet wurde die Band aus Lettland 2009 und schon ein Jahr später trat sie bei einem der renommiertesten Rockabilly-Festivals Europas auf, dem Rockabilly Rave Festival. Die drei Musiker sind Hurricane Annie am Bass, der Gitarren-Virtuose

Magic Marc und Schlagzeuger Mr. Splash. Im Lauf der Jahre eroberten sie die Bühnen in vielen Ländern, in den baltischen Staaten, Russland, Norwegen, Dänemark, Großbritannien, Türkei, Finnland, Schweden, Belgien und in den Niederlanden. Schon 2014 veröffentlichten sie ihr Debütalbum „Enjoy the Ride“. Es umfasst 14 Eigenkompositionen und erhielt begeisterte Kritiken von der internationalen Rock'n'Roll-Community und professionellen Kritikern. Karten gibt es zu 25 Euro, ermäßigt 23 Euro (Abendkasse plus 3) bei der Tourist-Info, bei „der buchladen“ in Seligenstadt und der „Bücherstube“ in Hainstadt sowie online: www.kunstforum-seligenstadt.de.

Aschermittwoch, 5:

- Wochenmarkt, Marktplatz.
- Oldtimer-Stammtisch der WirtschaftswunderWagenVereinigung IG, 20 Uhr, Gasthaus „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim.
- Heringsessen, 18 Uhr, Sängerheim, Harmonie Froschhausen.

Freitag, 7.:

- „Live aus dem Sudhaus“, Musikabend, 20 Uhr, Kleins Brauhaus, Eisenbahnstraße / Bahnhofstraße.

Samstag, 8

- Wochenmarkt, Marktplatz.

Sonntag, 9.:

- Mitgliederversammlung, Sängervereinigung Germania, Clubraum, Bürgerhaus Klein-Welzheim.
- Viniversität - Weinwischer-Stammtisch des Collegium-Vinum, Weinbruderschaft Rhein-Main von 1676, 17 Uhr, „Zu den drei Kronen“, Freihofplatz.

**Ihre Termine
veröffentlichen wir
gerne. Bitte direkt per
E-Mail melden unter:**

Redaktion@rackmedia.eu



**STRATEGIE
KONZEPTION
KREATION
PUBLIC RELATIONS
FOTOGRAFIE
SATZ & DRUCK
DIREKTWERBUNG
EVENTS**

Römerstraße 1
63500 Seligenstadt
Tel. 06182-8203570
rudi.rack@rackmedia.eu

so vielseitig
wie die
Ideen selbst!

Die Redaktion weist darauf hin, daß der Inhalt der Leserbriefe die Ansicht der Einsender wiedergibt, die mit der Meinung der Redaktion oder des Verlages nicht unbedingt übereinstimmt. Diffamierende, beleidigende und anonyme Zuschriften werden abgelehnt.

Die Besseren als Satire

Es gibt immer mehr Menschen, welche darauf bedacht sind, alles richtig zu machen. Viele schießen aber derart über das Ziel hinaus, dass sie die meist selbst auferlegten Regeln aber zuerst vom ihrem Gegenüber verlangen und die eigenen Nachlässigkeiten ausblenden. Da man heute den Anspruch hat, alles nur perfekt zu machen, aber es irgendwie nicht so richtig hinhaut, kommt man dann aber sehr oft an die eigene Leistungsgrenze. Aber dafür gibt es Lösungen. Das nennt sich dann Coach*in. Ohne eine solche Person ist man heute nicht mehr gesellschaftsfähig. Waren es früher die wohlformulierten Ausdrücke, wie Glutamaturverträglichkeit oder Laktoseintoleranz, die man mit in einer absoluten Perfektion rausgehauen hat, spricht man heute vom Coach*Innen. Das sind ganz clevere „Influencer“, die es verstehen, mit haarsträubenden Tipps Geld zu machen. Die räumen auf, planen den „Tagesablauf“ und das „Zeitmanagement“ und geben zu jedem Thema gaaanz wichtige Tipps ab, ohne die, wenn du diese nicht einhältst, nichts mehr bist. Zusätzliche wirst du durch eine passende, nur für dich geschneiderte App, unterstützt, ohne die du dann auch nicht ausreichend „performant“, also quasi wertlos bist. Früher hat ein Kind beim ersten Mal kapiert, dass es weh tut wenn man an den heißen Ofen greift. Heute hat man Beipack-

zettel, die länger als eine Tape-tenrolle sind. Da gibt ein Marmeladenhersteller auf dem Deckel den Tipp, man soll mit einem „sauberen Löffel“ das Gelee aus dem Glas löffeln. Noch besser: Um die Restfeuchte festzustellen, soll man auf die eine Seite des Holz-scheits „Spülmittel“ streichen und auf der anderen Seite reinblasen. Wenn es Blasen gibt, ist es zu feucht! Wenn ihr also den Nachbarn ins Holz blasen seht, ruft den Doktor. Geht's noch? Sind wir schon so doof? Alles wird überwacht und kontrolliert: Es gibt Helikopterlern, die die Liebsten am besten ins Klassenzimmer fahren würden, um dem Lehrer zu sagen wie das Mädle / der Bub heute so drauf ist. Schon in der Kita wird das Kind über eine Tracking-App überwacht. Da ist man sehr gut drin. Sucht aber Rat beim Influencer, weil man selbst nicht in der Lage ist, eine Schublade, ein Zimmer oder Schrank aufzuräumen. Haben wir wirklich schon alle Regeln vergessen oder trauen wir uns grundsätzlich gar nichts mehr zu? Das nenne ich „Selbstaufgabe“. Da hilft auch kein Coach mehr. Man sollte einfach mal sein Hirn einschalten. Blöd nur, wenn man nicht mehr weiß, wo der Schalter ist und dummerweise auch noch das Handy verlegt hat, um „Seinen Coach“ anzurufen.

Axel Philipp Hell,
Seligenstadt

Unverschämte Erhöhungen

Was tut sich so Anfang 2025 in unserer Stadt: Da fällt mir als erstes die drastischen, um nicht zu sagen, die unverschämten Erhöhungen ein bei den Wasser- und Abwassergebühren sowie der „Anpassung“ der Grundsteuer. Wenn die Angaben in den Zeitungen stimmen, haben die Stadtwerke für das Jahr 2023 einen stattlichen Gewinn von 900.000 Euro gemacht. Da frage ich mich schon, warum dann die Gebühren um mehr als 60 Prozent erhöht werden? Auch bei der Grundsteuer nimmt man einen Schluck aus der „Pulle“ ... Warum sich auch der Niederschlagswasser-Zuschlag erhöht, ist mir schleierhaft oder ist der Regen auch teurer geworden? In seinem Haushaltsentwurf für 2025 erwähnt Bürger-

meister Bastian die dramatischen Kostenexplosionen bei den Kitas und Krippen. Ich kann ihm versichern, dass diese Kosten in den nächsten Jahren weiter so steigen, wenn weiterhin so viele neuen Eigentums- und/oder Mietwohnungen gebaut werden wie bisher. Diese werden vornehmlich von jüngeren Bürgern gekauft - mit Kinder -, selten von Rentnern. Sind bei der Vielzahl von Neubauten auch Sozialwohnungen dabei oder braucht Seligenstadt keine? Wann sorgt der Gesetzgeber endlich dafür, dass Bauträger/Immobilien-Gesellschaften an den Kosten für die Infrastruktur z.B. Kitas zahlen müssen? Bürgermeister Bastian verzieht auch nicht, die stark gestiegenen Personalkosten

zu erwähnen - die Tarifierhöhungen liegen bei 10 Prozent, dies soll maßvoll sein? Meine Renten-Erhöhung lag bei 3,5 Prozent und ich habe die gleichen Kosten/Erhöhungen wie ein jeder andere auch. Haben unsere Kommunalpolitiker/Politikerinnen keine anderen Probleme als sich ein eigenes Kennzeichen zu wünschen? Viel besser wäre, wenn sich jemand von den Damen/Herren darum kümmern würde, dass die Stadt nicht Tag für Tag gegen rechtliche Bedingungen verstößt; ich denke da an die Cookies im Internet bei der Startseite der Stadt Seligenstadt. Im übrigen zolle ich Herrn Hell meine Hochachtung für seinen Leserbrief.

Gerhard Müntz
Seligenstadt

Doppelt so viele Linienbusse!

Viele Mitmenschen unserer Stadt haben noch nicht bemerkt, dass im Norden über die Haltestellen "Steinweg", "Querstraße" und "Niederfeld", mehr als doppelt so viele Linienbusse fahren als vor dem 15. Dezember 2024. Nun gibt es sogar Linienverkehr an Sonn- und Feiertagen, und bis nach Mitternacht, auch für Klein-Welzheim und Mainhausen! Von der Haltestelle "Niederfeld" zum Beispiel fahren die Busse nordwärts meist

Minute .06 und .36 nach Hainburg > Obertshausen-Bhf (OF86), Minute .23 und .43 nach Hainburg > Hanau-Hbf (OF87); stadteinwärts /südwärts meist Minute .17 und .47 nach Klein-Welzheim > Zellhausen (OF86), Minute .04 und .34 zum Bahnhof Seligenstadt (OF87). Genaue Fahrpläne: [https://www.rmv.de/c/fileadmin/import/timetable/kvgOF_Linienfahrplan_OF-](https://www.rmv.de/c/fileadmin/import/timetable/kvgOF_Linienfahrplan_OF-87_ab_15.12.24.pdf)

86_ab_15.12.24.pdf, https://www.rmv.de/c/fileadmin/import/timetable/kvgOF_Linienfahrplan_OF-87_ab_15.12.24.pdf Durch den Norden Seligenstadts fahren nun pro Stunde in jeder Richtung vier Busse. Es kommt also an jeder Haltestelle ungefähr alle Viertelstunde ein Linienbus vorbei. Eine deutliche Verbesserung, auch für die Anschlüsse an andere Linien und an Bahnhöfen. Viele Grüße
Franz Roski, Seligenstadt

Pressevielfalt schützt Meinungsfreiheit.

Um die Pressevielfalt in Hessen ist es nach Ansicht des Zeitungsforschers Horst Röper schlecht bestellt. Die Vielfalt der Presse ist wichtig für eine lebendige und funktionierende Demokratie. Im Großen wie im Kleinen.

Unsere Inserenten und Kunden sichern die Meinungsvielfalt vor Ort und geben der Freiheit Raum. Deshalb bitten wir unsere Leser: Lauf nicht fort, kauf am Ort. Denn nur gemeinsam sind wir stark!

Wer weiter denkt,
kauft näher ein.

Der Seligenstädter

Unverwechselbar. Seligenstadts beste Seiten.

Das Asklepios Pflegeportrait Rhein-Main:

Stefanie Lehner – Krankenschwester und zentrale Praxisanleiterin

„Wenn unsere Auszubildenden ihr Examen bestehen bin ich fast genauso stolz und glücklich wie diese jungen Menschen“. Stefanie Lehner ist Krankenschwester und Teamleitung der zentralen Praxisanleiter der Asklepios Klinik Seligenstadt. Sie leitet ein Team von insgesamt fünf freigestellten Praxisanleitungen, die sich ausschließlich um die praktische Ausbildung von Pflegefachkräften kümmern.

Mit der Neugestaltung des Pflegeberufgesetzes im Jahre 2020 wurde der Schwerpunkt der praktischen Ausbildung deutlich verstärkt und in die Verantwortungen der Kliniken verlegt. Neben 2100 Theoriestunden, die in den Asklepios Bildungszentren durch Pflegepädagogen erbracht werden sind mindestens 2500 Stunden praktische Ausbildung vorgeschrieben. Diese werden intensiv durch



Praxisanleitungen betreut, deren Zusatzqualifikation rund 460 Stunden umfasst. Jährlich sind von den Praxisanleitungen mindestens 24 Stunden berufspädagogische Fortbildungen nachzuweisen. Stefanie Lehner hat 1999 noch den Beruf der Krankenschwester erlernt und die Ent-

wicklung über die Gesundheits- und Krankenpflege zur heutigen Pflegefachkraft miterlebt. Die gemeinsame Arbeit mit dem Pflegenachwuchs hat Lehner animiert, diesen Prozess nicht nur zu begleiten, sondern auch zu gestalten. „Es macht mir einfach Spaß, anderen mein Wissen weiterzugeben und die Entwicklung und die Erfolge der Auszubildenden mitzuerleben“, beschreibt Lehner ihre Motivation. Hierfür hat sie 2002 die Weiterbildung zur Praxisanleitung absolviert.

Aber sie hat nicht nur die Verantwortung für die Auszubildenden übernommen, sondern auch als Teamleitung für die Praxisanleiterinnen. „Mit einem tollen Team, das hervorragend zusammenarbeitet lassen sich die Aufgaben sehr gut bewältigen. Gemeinsam begleiten wir die Auszubildenden in der Praxis, erarbeiten Lernaufgaben und nehmen schließlich noch gemeinsam mit den Pflegepädagogen die praktischen Prüfungen ab“.

Ergänzend hat Lehner noch eine Fortbildung zum Skills-Instructor absolviert: „Dies befähigt mich, mit Auszubildenden Lern- und Übungseinheiten in den modernen Simulationslaboren unserer Bildungszentren durchzuführen“.

Auch wenn Klinik und Ausbildung immer moderner werden, für den Pflegberuf, wie für Ihre Auszubildenden hat Lehner einen Grundsatz: „Wir müssen mit Leib und Seele Pflegekräfte und vor allem Menschenfreunde sein“.

Aber auch sie sieht sich noch nicht am Ende Ihrer Ausbildung: „Ich würde gerne noch mehr Kompetenzen erwerben um hier auch mein Team professionell füh-



04. FEB
2025
18.00 Uhr

WENN SEELE UND KÖRPER BETROFFEN SIND

Begleitung und Unterstützung durch psychosomatische Pflege

Wir informieren über:

- Die individuelle Begleitung durch den Behandlungsverlauf in unserer psychosomatischen Tagesklinik

Referent: L. Junge - Stationsleitung Psychosomatik
Veranstaltungsort: Bildungszentrum Rhein Main (BIZ)
Asklepios Klinik Seligenstadt,
Dudenhöfer Str. 9, 63500 Seligenstadt

Wir freuen uns über Ihr Interesse



ASKLEPIOS
KLINIK SELIGENSTADT

Asklepiosstraße 1, 63500 Seligenstadt



11. FEB
2025
17.00 Uhr

AUCH DEM ENDE WOHT EIN ZAUBER INNE

Einführung in die Welt der Palliativmedizin

Wir informieren über:

- Möglichkeiten der palliativmedizinischen Versorgung

Referenten: Dr. N. Stergiou - Chefarzt Klinik für Innere Medizin, K. Volp - Fachärztin
Veranstaltungsort: Einhards Eventlocation,
Eisenbahnstraße 5d, 63500 Seligenstadt

Wir freuen uns über Ihr Interesse



ASKLEPIOS
KLINIK SELIGENSTADT

Asklepiosstraße 1, 63500 Seligenstadt



Grippe: Lieber ernst nehmen als ernst erkranken

Das unterscheidet die Grippe von einer Erkältung – so kann man sich schützen

Obwohl es sich um verschiedene Erkrankungen handelt, wird die „echte“ Grippe häufig mit einer Erkältung (grip-paler Infekt) verwechselt und oft unterschätzt. Dabei ist sie eine schwere Krankheit mit möglichen ernstesten Folgen. Die Unterschiede sind aber deutlich: Während die

Grippe meist plötzlich und mit hohem Fieber, schwerer Erschöpfung sowie starken Kopf- und Gliederschmerzen auftritt, beginnt eine Erkältung in der Regel langsam mit eher milden Symptomen wie Halsschmerzen und Schnupfen. Ein weiterer Unterschied: Gegen Grippe

kann man sich impfen lassen. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die jährliche Grippe-Impfung etwa Menschen ab 60 Jahren und bei bestehenden Grunderkrankungen. In der Arztpraxis und bestimmten Apotheken kann man einen Impftermin vereinbaren.

ren zu können. Das ist das Schöne an unserem Beruf, man kann sich stetig weiterentwickeln und findet neue Herausforderungen“.

Mit mehr als 160 Standorten bundesweit bieten die Asklepios Kliniken ein umfassendes Spektrum an Versorgungsangeboten und zahlreichen Einsatzmöglichkeiten für qualifizierte Pflegekräfte an. Auch die Kliniken im Rhein-Main-Gebiet, mit den Standorten in Langen, Lich, Seligenstadt und Wiesbaden, bieten herausragende Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten im Pflegebereich.

Frank Schmitz, Koordinator für Fachkräftegewinnung und -sicherung, betont: „Durch unsere Bildungszentren bietet Asklepios nicht nur eine umfassende Ausbildung, sondern auch maßgeschneiderte Fort- und Weiterbildungsangebote. So werden Pflegekräfte optimal auf die vielfältigen Herausforderungen vorbereitet. Freistellungen und Kostenübernahmen unterstützen sie dabei bestmöglich.“

Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Interessenten auf der Homepage <https://www.asklepios.com/>

Palatium-Apotheke  Palatiumstraße 3 Seligenstadt Telefon 06182-3768	 Tannen-Apotheke Pfortenstraße 19 Mainhausen-Zellhausen Telefon 06182-25100 Inhaberin Nicola Uffeln
---	---

Schnelles Handeln rettet Leben

Von Notruf bis ärztliche Erste-Hilfe-Maßnahme: die richtige Reaktion im Notfall

Notfälle passieren häufig unvermittelt – sei es durch einen Unfall, eine plötzliche Erkrankung oder eine andere unerwartete Situation. In solchen Momenten kommt es darauf an, schnell zu handeln. Die europaweite Notrufnummer

112 existiert bereits seit 1991

und ermöglicht es jedem, im Falle eines medizinischen oder anderen Notfalls rasch Hilfe zu holen. Allein in Deutschland werden täglich rund 84.000 Notrufe abgesetzt, was 2023 zu insgesamt über 30 Millionen Anrufen führte.

Über die 112 erreichen Anrufer innerhalb kürzester Zeit die Rettungsleitstellen, die sofortige Hilfe koordinieren können. Wer einen Notruf absetzt, sollte darauf achten, die wichtigsten Informationen so präzise wie möglich zu übermitteln.

Notrufnummer 112 – schnelle Hilfe in ganz Europa

Dabei empfiehlt es sich, die sogenannten "fünf W's des Notrufs" zu berücksichtigen: Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele Verletzte/Erkrankte gibt es? Welche Art von Verletzungen oder Erkrankungen liegen vor? Warten auf Rückfragen.

Durch diese klare Kommunikation wird sichergestellt, dass die Rettungskräfte optimal vorbereitet sind, um die richtigen Maßnahmen zu ergreifen.

Die richtige Ausrüstung im Notfall

Damit Notärzte und Rettungssanitäter im Notfall schnell handeln können, ist auch immer die richtige Ausrüstung wichtig. In der Regel haben sie eines immer dabei: Elektrolytlösungen. Diese enthalten lebenswichtige Elektrolyte wie Natrium, Kalium, Calcium und Magnesium in einer blutserumähnlichen Konzentration. Diese Stoffe sind lebensnotwendig für das Funktionieren unseres Stoffwechsels, des Wasserhaushalts und für die Funktion der Muskeln und Organe - unter www.vks-kalialisalz.de erfährt man mehr zur Herstellung der Infusionslösungen.

Es gibt aber auch Situationen, in denen Ärzte mit einer hochkonzentrierten Salzlösung Leben retten. Beispielsweise wenn es im Körper zu einem gefährlichem Salz-mangel kommt, etwa durch Drogenkonsum wie Ecstasy. Betroffene haben einen enormen Durst und trinken große Mengen an Wasser. Dies führt zu einer dramatischen Veränderung der Salzkonzentration im Körper.

Ohne schnelle Behandlung drohen dann Krampfanfälle oder Bewusstlosigkeit. Dr. Dag Schütz, Facharzt für Innere Medizin, beschreibt solche Fälle als sehr akut: „Es kommt wirklich ganz rasch zu schweren Elektrolytverschiebungen, die in einem Gehirn-ödem enden können“, erklärt er. Wenn der Notarzt erfährt, was dem vorausgegangen ist, kann er rasch handeln. Der Patient wird so schnell wie möglich in ein Krankenhaus gebracht, wo man ihm wohl dosiert und kontrolliert konzentriertes Salzwasser über die Vene in den Körper spritzt.

KLINIK FÜR ORTHOPÄDIE
UND UNFALLCHIRURGIE

Wir nehmen Ihre
Schmerzen nicht auf
die leichte Schulter



Der Alltag stellt hohe Anforderungen an Ihr Schultergelenk. Das bemerkt man erst, wenn Probleme auftreten. Wir helfen Ihnen, dass Ihre Schulter wieder perfekt funktioniert.



Indikationsambulanz

Chefarzt Dr. med. Klaus Eisenbeis

Terminvereinbarung unter:

Tel. 06182 / 83 622 25

orthopaedie.seligenstadt@asklepios.com



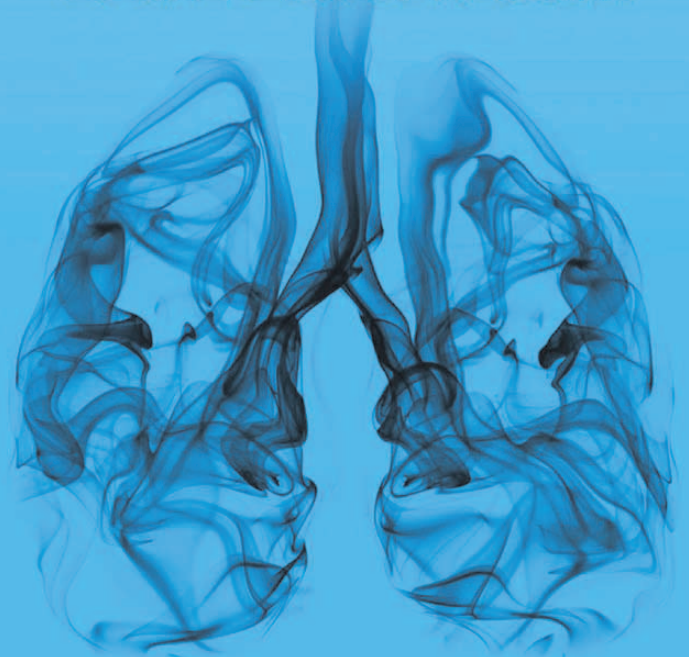
ASKLEPIOS
KLINIK SELIGENSTADT



Asklepios Klinik Seligenstadt, Asklepiosstraße 1
63500 Seligenstadt, www.asklepios.com/seligenstadt

Ihr direkter Draht
zur Redaktion:
06182 - 8203570

**DU KANNST DAS RISIKO
IGNORIEREN.
DEINE LUNGE NICHT.**



SAG NEIN ZUM RAUCHEN UND DAMPFEN!



Deutsche Krebshilfe
HELLEN, FORSCHEN, INFORMIEREN.



RACKMEDIA
Verlagshaus Seligenstadt

HAUSÄRZTLICH INNERE MEDIZIN

Katharina Volp

Fachärztin für
Innere Medizin,
hausärztlich tätig



Leistungen

- Hausärztliche Grundversorgung
- Impfungen
- Vorsorgeuntersuchungen und Gesundheits-Check-Up
- Internistische Diagnostik:
 - Ruhe-EKG, Belastungs-EKG
 - Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruckmessung
 - Ultraschalluntersuchungen: Bauchorgane, Schilddrüse
 - Lungenfunktionsdiagnostik
 - Labordiagnostik



Terminvereinbarungen unter:

Tel: 06182-83 8315 oder

mvz08.seligenstadt@asklepios.com

oder über den Online

Samedi Terminkalender



ASKLEPIOS MVZ
MVZ HESSEN GMBH

Asklepios MVZ Seligenstadt, Haus D / Verwaltung, 2. Stock,
Dudenhöfer Straße 9, 63500 Seligenstadt

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Der Seligenstädter

Photovoltaik auf dem Rathausdach



Wichtiger Schritt in eine nachhaltigere Zukunft: Die im Dezember begonnenen Montagearbeiten der neuen Photovoltaikanlage auf einem Satteldach des Rathauses sind abgeschlossen. Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Erster Stadtrat Oliver Steidl, Ralf Stenger von der ausführenden Firma esatek GmbH sowie Daniel Brau-

neis und Manuela Heikamp vom Amt für Bau- und Stadtentwicklung bei der Besichtigung der Anlage am 13. Januar. 26 Module mit einer Einzelleistung von 450 Wp (Watt Peak) und einer Gesamtanlagegröße von 11,7 kWp wurden verbaut. Die Ersparnis pro Jahr durch Autarkie und Überschusseinspeisung beträgt ca. 3.200

Euro. Die Herstellungskosten von 21.000 Euro sind demnach nach sieben Jahren amortisiert. Unser Bild zeigt von l.n.r.: Erster Stadtrat Oliver Steidl, Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Manuela Heikamp (Hochbauamt), Ralf Stenger (esatek GmbH) und Daniel Brauneis (Bauamtsleiter).

Foto: Stadt Seligenstadt

Hessische Wirtschaft kommt nicht in Schwung

Zahl der Arbeitslosen abermals erhöht /Arbeitsmarkt bietet kaum Jobangebote

Die schwache wirtschaftliche Entwicklung hat den Arbeitsmarkt in Hessen seit Monaten im Griff. Aktuell 2025 sind die Aussichten kaum besser. Zum Jahresende hat sich die Zahl der Arbeitslosen noch einmal erhöht. 194.337 Frauen und Männer waren zum Stichtag 12. Dezember arbeitslos gemeldet, wie die Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit

in Frankfurt mitteilte. Das waren 1.444 mehr als im November 2024 und 11.246 mehr als im Dezember 2023. Die Arbeitslosenquote blieb im vierten Monat in Folge bei 5,5 Prozent. „Unternehmen suchen schon im zweiten Jahr in Folge deutlich weniger Arbeitskräfte als in wirtschaftlich starken Zeiten“, ordnete Eckart Schäfer, Geschäftsführer Operativ

der Regionaldirektion Hessen, ein. „Wer arbeitslos wird, hat es deshalb schwer, wieder einen neuen Job zu finden. Wir erwarten, dass die Arbeitslosigkeit auch im neuen Jahr ansteigen wird.“ Für das Gesamtjahr 2024 errechnete die Direktion eine durchschnittliche Arbeitslosenzahl von knapp 195.000 Menschen nach 181.000 ein Jahr zuvor.

Auf unseren Rubrikseiten erfolgreich werben!

Wir beraten sie gern: Telefon
0 61 82 - 820 35 70

„18 Jahre Photovoltaik und ein Jahr voller Veränderungen“

Der Unternehmer Joachim Knecht über seine Karriere, regionale Energiekonzepte und die Zukunft der Energiewende

Seit beinahe zwei Jahrzehnten ist Joachim Knecht, in Mainhausen besser bekannt als „Jochen“, eine treibende Kraft im Bereich erneuerbarer Energien. Sein Leitsatz „Aus der Region, für die Region“ spiegelt sich sowohl in seinem langen Engagement als auch in der kürzlich erfolgten Umstrukturierung seines Unternehmens wider: Gemeinsam mit zwei jungen Ingenieuren wandelte er seinen Betrieb in eine GmbH um. Neben Photovoltaikanlagen für Privatkunden bietet das Unternehmen damit jetzt auch umfassende Lösungen für gewerbliche und industrielle Betriebe an.

Sonnenoffensive Mainhausen als Meilenstein

Schon 2011 hat sich die Gemeinde Mainhausen mit der „Sonnenoffensive“ das Ziel gesetzt, den Energiebedarf verstärkt aus erneuerbaren Quellen zu decken. Jochen war von Anfang an beteiligt, etwa bei der Installation von PV-Anlagen auf kommunalen

Gebäuden sowie beim Kilianshaus (Katholische Kirchengemeinde St. Kilian) im Jahr 2015. „Die Gemeinde hat so gezeigt, wie Klimaschutz, lokale Wertschöpfung und Wirtschaftlichkeit Hand in Hand gehen können“, erklärt Jochen. Mit seinem heutigen Unternehmen führt er diesen Ansatz fort und unterstützt Kommunen, aber auch Privatsleute, bei der Umsetzung intelligenter, wirtschaftlicher Energiekonzepte.

Intelligente und wirtschaftliche Konzepte für Kommunen und Unternehmen

Jochen ist überzeugt, dass gerade kommunale Energiekonzepte enormes Potenzial bieten. „Damit lassen sich nicht nur Klimaziele erreichen, sondern auch die regionale Wertschöpfung steigern“, betont er. Eine Kombination aus Photovoltaik, Batteriespeichern und intelligenten Softwarelösungen kann den Eigenverbrauch erhöhen, Lastspitzen reduzieren und

somit die Energiekosten spürbar senken. Sein Team legt großen Wert darauf, jedes Projekt individuell zu analysieren: „Wir nehmen uns Zeit, die Energieflüsse zu verstehen und gezielt Optimierungen vorzuschlagen“, sagt Jochen.

Photovoltaik im Wandel

Die Photovoltaikbranche hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Während früher in erster Linie die Einspeisvergütung im Fokus stand, dreht sich heute vieles um die Maximierung des Eigenverbrauchs und die Wirtschaftlichkeit. Für energieintensive Unternehmen und Betriebe – aber auch für Kommunen – amortisiert sich eine PV-Anlage oft schon nach fünf bis sieben Jahren. Bei einer Lebensdauer von bis zu 25 oder 30 Jahren und entsprechenden Garantien der Hersteller ist das eine ausgesprochen lohnende Investition.

Persönlicher Einsatz, regionale Verwurzelung

Obwohl Jochen privat in



jüngster Zeit einige Herausforderungen meistern musste, hat er seine optimistische Grundhaltung nicht verloren. Über Details möchte er nicht viel preisgeben, doch seine offene Art und die Nähe zu seiner Heimat zeigen, wie wichtig ihm der direkte Kontakt zu Bürgern, Unternehmen und kommunalen Entscheidungsträgern ist.

„Letztlich geht es nicht nur darum, Anlagen zu bauen. Wir wollen Menschen und Unternehmen dabei unterstützen, ihren eigenen Beitrag zur Energiewende zu leisten –

und zwar hier bei uns in der Region“, bekräftigt er.

Ausblick

Mit neuen Ideen, einem engagierten Team und dem festen Willen, die Energiewende aktiv mitzugestalten, bleibt Jochen seinem Motto „Aus der Region, für die Region“ treu. Die Menschen in Mainhausen und Umgebung dürfen gespannt sein, wie sich lokale Energiekonzepte weiterentwickeln – und wie Jochen Knecht mit seiner Expertise dafür sorgt, dass sich Klimaschutz und wirtschaftliche Vorteile zu einem starken Gesamtpaket verbinden.



Am Sonntag, 19. Januar 2025, durfte die Einhardstadt eine hochrangige Delegation aus der Volksrepublik China willkommen heißen. Dr. Zhang Zhili, Vize-Landwirtschaftsminister, und Konsul Chen Yan, begleitet durch Mitglieder des chinesischen Landwirtschaftsministeriums und des Generalkonsulates in Frankfurt, besuchten die Stadt und wurden im traditionsreichen Hotel „Zu den Drei Kronen“ von Bürgermeister Dr. Daniell Bastian und

der Wirtschaftsförderin Marie Servais herzlich empfangen. Nach einem konstruktiven Austausch über die Förderung internationaler Beziehungen und zukünftige Kooperationsmöglichkeiten folgte eine Stadtführung, bei der die Gäste die historischen und kulturellen Highlights erleben konnten. Dieser Besuch unterstreicht die Bedeutung des interkulturellen Dialogs und die internationale Ausstrahlung der Einhardstadt.

Foto: Stadt Seligenstadt

Kostenloser Leser-Service

Seligenstädter MarktPlatz

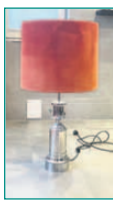
**GRATIS
KLEINANZEIGEN
nur für privat!**

Anzeigenannahme: mail@rackmedia.eu

Ausgefallenes Designer Leder-Sofa in dunkelblau. Breite ca. 150 cm. VB 250. Telefon 0151 14929004.



Tischlampe mit rostbraunem Schirm. Ca. 1980. Top Zustand. Höhe ca. 140cm. Massiver Unterfuss. VB 80,00. Tel 0151 14929004.



Kinder Widder-Schaukel. Sehr hochwertig in Holz. In Behinderten-Werkstatt hergestellt. VB 80. Telefon 0151 14929004.



Werfen Sie Ihr Altfahrzeug nicht weg! Seligenstädter Hobbyschraubergemeinschaft sucht Liebhaberfahrzeuge bis Baujahr 1994. Statt Verschrotten bitte anbieten. Kontakt: WWWV IG, Telefon 06182-8203570.



Exotik im Wohnzimmer und Wintergarten: Große Bananenpflanzen, ca 1,50 cm hoch, auch Früchte tragend (Bild), Stück ab Euro 25,- zu verkaufen und **win-terfeste Bananenstauden für den Garten,** bis zu 6 Meter hoch, Früchte tragend, Euro 30,-. Telefon 06182-9921834.



Dekorative Wein-Holzboxen mit schöner Patina, Stück nur Euro 8. Telefon 0163-9253997.



Mehrere Briefmarkenalben mit neuen Briefmarken zu verkaufen, u.a. Fussball WM, Olympiade. Preis VB, 015238085842.

Garderobenspiegel, 110 x 80, Euro 100,-; Ovalspiegel, verziert, Euro 100,-, Schaukelstuhl Euro 80,-. Telefon 960980.



Gardena Gartenpumpe, Typ 3500/4 E, mit 5 Metern Schlauch, Euro 111, Fischer 06182 820645.

Faschingskostüme preiswert zu verkaufen. Telefon 22959.



Mechanisches Klavier von 1926 Marke Kästner-Autopiano Leipzig, guter Zustand, 70 Musikstücke auf Rollen, passener Sitzhocker, VHB. Telefon 0152-04255761.

HIER könnte Ihre kostenlose Privatanzeige stehen! Machen Sie zu Geld, was Sie nicht mehr benötigen.

DER SELIGENSTÄDTER wird in allen erreichbaren Haushalten und Betrieben gern gelesen.

Ihre private Anzeige
bitte per Mail:
marktplatz@rackmedia.eu
oder schriftlich an:
Verlagshaus RACKMEDIA
Römerstraße 1
63500 Seligenstadt

„Tag der Energiewende“

Kreis Offenbach sucht Aussteller für Messe

Der Kreis Offenbach veranstaltet am Samstag, 21. Juni 2025, im und rund um das Kreishaus in Dietzenbach einen „Tag der Energiewende“, eine Messe mit Informationsständen, Kooperationspartnern und Ideengebern.

Fachleute informieren von 10 bis 17 Uhr unter anderem über die Themen Photovoltaik, Solarthermie, Speichertechnologien, Elektromobilität, Virtuelle Kraftwerke, Energetisches Bauen und Gebäudesanierung. Mit-organisiert wird die Energiemesse von „ByeByeBiblis – Energiewende in der Region e.V.“. Der Kreis und der Verein Energiewende in der Region suchen für den Aktionstag am 21. Juni Interessenten, Aussteller, Unternehmen, Vereine, Verbände oder Organisationen, die ihre Ideen und Konzepte für die Energiewende vorstellen möchten. Sowohl für Ausstel-

ler als auch Besucherinnen und Besucher fallen keine Kosten an. Beim Aktionstag soll es auch Diskussionsrunden, Vorträge und Workshops geben.

Bereits im Jahr 2023 lud der Kreis Offenbach zum Tag der Energiewende ein. 35 Aussteller informierten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher über die Möglichkeiten einer Energiewende zuhause. Ein Begleitprogramm aus Vorträgen des Deutschen Wetterdienstes, der

Verbraucherzentrale und des bekannten Moderators Thomas Ranft rundeten den Tag ab.

Interessierte Aussteller können sich bis zum 28. Februar 2025 beim Kreis Offenbach anmelden. Weitere Informationen sind unter www.kreis-offenbach.de/Tag-der-Energiewende abzurufen. Fragen beantwortet Simon Lindörfer, Telefon 06074 8180-3110, E-Mail Klimaschutz@kreis-offenbach.de.



Impressum



Die Stadtzeitung „Der Seligenstädter“ erscheint monatlich im Medienhaus **RACKMEDIA Seligenstadt, Inhaber Rudolf Georg Rack,** und wird allen erreichbaren Haushalten und Firmen von Seligenstadt, Froschhausen und Klein-Welzheim kostenlos zugestellt und in Hainburg, Mäinhausen, Rodgau und Babenhausen zur Mitnahme ausgelegt. Abo per Postzustellung: 25,- Euro für 12 Ausgaben, zzgl. 19% MWST. Euro 4,75 = Euro 29,75. Alle Ausgaben auch als E-Paper online unter www.rackmedia.eu.

Verleger und Chefredakteur: Rudolf Georg Rack

Anzeigen und Vertrieb: Marie Rack

IT, E-Paper: Volker Grandt

Anschrift von Verlag und Redaktion: Römerstraße 1, 63500 Seligenstadt, zugleich ladungsfähige Anschrift für alle genannten Verantwortlichen und Vertretungsberechtigten.

Telefon 0 6182 / 8203570; Internetpräsenz: www.rackmedia.eu E-Mail: medienhaus@rackmedia.eu



„Der Seligenstädter“ erscheint monatlich im halbrheinischen Format. Diese Zeitung wird mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung weder vom Verlag

noch von der Redaktion eine Haftung übernommen werden.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung von Verlag und Redaktion wieder. RACKMEDIA macht sich Fremdbeiträge nicht zu eigen. Alle Einsender sind für das der Redaktion zur Verfügung gestellte Text-, Bild- und Grafikmaterial in dieser Zeitung verantwortlich, insbesondere, ob das Material frei von Rechten Dritter ist. RACKMEDIA hat die ausschließlichen Nutzungsrechte zur Verwertung der angenommenen und veröffentlichten Beiträge und Artikel.

Nachdruck, auch von RACKMEDIA gestalteter Anzeigen und Grafiken, selbst auszugsweise, sind nur nach vorheriger Zustimmung des Verlages erlaubt. Alle Texte, Bilder und Grafiken sowie deren Gestaltung unterliegen dem Urheber- und Leistungsschutzrecht. Für direkte oder indirekte Verweise auf fremde Internetseiten (Links), die außerhalb des Verantwortungsbereiches von RACKMEDIA liegen, übernimmt der Verlag keine Haftung.

Für Inhalte und die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen auf fremden Internetseiten ist der jeweilige Anbieter verantwortlich. RACKMEDIA macht sich den Inhalt dieser fremden Internetseiten nicht zu eigen.

Für unverlangt eingereichte oder eingeschickte Manuskripte, Fotos und Illustrationen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Erscheinungstag: 28. Januar 2025. Copyright 2025 by RACKMEDIA.

Klimaneutrales Drucken
mit Zertifizierung durch
ClimatePartner®
klimaneutral



Lesen Sie DS auch online

Herzlich willkommen zu E-Paper, der vollständigen digitalen Ausgabe von DER SELIGENSTÄDTER. Auch alle bisher erschienenen Ausgaben finden Sie komplett zum „Nachblättern“. Lesen Sie Ihre Stadtzeitung DER SELIGENSTÄDTER online, so sind Sie weltweit, jederzeit und monatsaktuell informiert.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und viel Freude mit Ihrem E-Paper!



Römerstraße 1 / Palatiumstraße
63500 Seligenstadt/Main
Tel. 06182/8203570 - mail@rackmedia.eu



www.rackmedia.eu



Nanu, nana!
Wen haben wir denn da...?

Foto: Rack

DER SELIGENSTÄDTER ist immer unterwegs und trifft Leute von heute. Doch diese beiden hier geben Rätsel auf. Unsere Leserinnen und Leser können bestimmt helfen! Wer steckt hier dahinter?
Lösung bitte an:
Nanu-nana@rackmedia.eu
Verlost wird der exklusive Rotwein **„Rack'n'Rot“**

Pinnwand

Uff-g'schnappt:
„Ich bin solarbetrieben. Bei dem Wetter geht gar nix.“

Bürgerreise nach Brookfield
Vom 20. September bis 5. Oktober plant der Europäische Freundeskreis Seligenstadt e.V. (EFS) wieder eine Bürgerreise in unsere Partnerstadt Brookfield in Wisconsin, zu der insbesondere alle Seligenstädterinnen und Seligenstädter, aber auch alle weiteren USA-Freunde herzlich eingeladen sind. Nach ein paar Tagen in Brookfield startet eine tolle Rundreise durch Wisconsin (Programm anbei). Interessenten melden sich bitte bei thorsten.bonifer@efs-seligenstadt.de. Ende Januar / Anfang Februar findet eine Informationsveranstaltung zur Reise statt, danach kann man sich verbindlich anmelden.

Stadtarchiv geschlossen am Dienstag, 28. Januar
Am Dienstag, 28. Januar 2025, bleibt das Stadtarchiv der Einhardstadt Seligenstadt aus personellen Gründen geschlossen. Das Stadtarchiv mit Sitz in Froschhausen hat dienstags von 9 bis 12 sowie von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Wichtige Anfragen können per E-Mail unter stadtar-chiv@seligenstadt.de gestellt werden.

Stammtisch für Oldtimerfreunde am 5. und 19. Februar im „Wiesegiggel“ Klein-Welzheim.

Nicht vergessen:
Am Sonntag, 23. Februar, Bundestagswahl: Wir wählen das „kleinste Übel“!

Malle-Faschachtsparty
am Freitag, 21. Februar, im Bürgerhaus Klein-Welzheim. Alles dazu auf Seite 19!

Nordlichter zu Besuch: „Fassenacht!“
„Bütte nicht.“

MARKTERMINE BIS 2028

	2025	2026	2027	2028
Frühlingsmarkt	05.-06.04.	18.-19.04.	10.-11.04.	22.-23.04.
Sommermarkt	27.-29.06.	19.-21.06.	18.-20.06.	23.-25.06.
Heimatshoppen vermutl.	? 12.-13.09.	? 11.-12.09.	? 10.-11.09.	? 08.-09.09.
Weinmarkt	19.-21.09.	18.-20.09.	24.-26.09.	22.-24.09.
Herbstmarkt	25.-26.10.	24.-25.10.	23.-24.10.	21.-22.10.
Adventsmarkt	ab 27.11.	ab 26.11.	ab 25.11.	ab 30.11.

... und dann ist da noch
die Wodka-Diät:
Verlieren Sie drei Tage in einer Woche.

Die März-Ausgabe **Der Seligenstädter** erscheint am Dienstag, 25. Februar 2025.
Anzeigenschluss ist am Montag, 24. Februar, 10 Uhr!



Römerstraße 1, Seligenstadt, Tel. 06182-8203570, Mail: anzeigen@rackmedia.eu



Gehe über LOS & starte voll durch.

**Verlosung von
40 VW Golf GTI und
40x 25.000,- Euro Bargeld.**

www.ps-los-sparen.de

Hessenweite PS-Sonderauslosung
am 12. Februar 2025. Lose erhältst
Du hierfür bis 7. Februar 2025.

Die genannte Anzahl an VW Golf GTI und Bargeldgewinnen kann aufgrund nicht belegter Lose variieren. Das abgebildete Fahrzeug entspricht nicht exakt dem zu gewinnenden Modell. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit für einen der VW Golf GTI und der 25.000,- Euro Bargeldgewinne liegt bei jeweils 1:50.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



**PS-LOS-
SPAREN**